Herbert Paukert & Susanne Holböck

***ENG**LISH*

***GRA**MMAR*

„**ENGGRA**“ - eine englische Grammatik

Version 7.2, 2018

Eigenverlag

http://www.paukert.at

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.
Kopien daraus bedürfen der Einwilligung der Autoren.

Vorwort

Sprache ist etwas Vordergründiges und Alltägliches. Vordergründig ist sie dann, wenn man sie ganz einfach hört oder liest – gleichgültig ob man sie gut versteht oder nicht. Sprache ist jedoch auch sehr hintergründig. Sie besteht aus einer Sammlung von Regeln, welche immer im Hintergrund wirken, wenn man Gehörtes oder Gelesenes verstehen will, oder sogar sprechen und schreiben will.

Die Regeln einer bestimmten Sprache haben sich im Laufe von Jahrhunderten in einem umgrenzten geografischen Raum evolutionär entwickelt.

Die kleinen Kinder erlernen ihre Muttersprache spielend durch Zuhören, Nachahmen und Nachplappern. Entscheidend ist das richtige und nachdrücklich betonte Vorsprechen durch eine Bezugsperson. Die Hintergrundregeln der Lautgebung, der Worterzeugung und der Satzbildung werden dann so nebenbei automatisch verinnerlicht. Bei diesem impliziten Lernen bilden sich in ganz bestimmten Regionen des Gehirns komplexe neuronale Netze, welche das rezeptive und produktive Sprachverhalten steuern (hören, lesen und sprechen, schreiben). Für den erwachsenen Menschen ist das Erlernen einer Fremdsprache viel schwieriger. Er lernt die Fremdsprache explizit, d.h. durch bewusste Einsicht und Einübung der Sprachregeln.

Das vorliegende Werk ist eine englische Grammatik für Deutsch-Sprechende und versucht alle wichtigen englischen Sprachregeln verständlich zu erklären. Dazu werden immer entsprechende Textbeispiele angegeben. Auch Sonderfälle und phrasenbildende Zeitwörter werden aufgelistet. Das Werk gliedert sich in zwei Teile. Der erste Teil enthält die eigentliche Grammatik, welche die Laut-, Wort- und Satzlehre umfasst. Der zweite Teil ist der Sprache im Kontext gewidmet. Er umfasst über 1000 Textbeispiele, welche in vierzehn praktischen Themenbereichen angeordnet sind.

Hinweis: Für „**Selbstlerner**“ gibt es eine Sammlung von einfachen, interaktiven Computerprogrammen, welche Musterbeispiele und Lückentexte enthalten. In diesen Programmen können auch wahlweise einzelne Wörter und Sätze direkt angehört werden. Mithilfe eines Mikrophons können sie dann nachgesprochen werden. So ist es möglich, auf einfache Art und Weise die eigene Aussprache beliebig oft zu wiederholen, zu hören und zu verbessern. Alle interaktiven Lernprogramme (als exe-Dateien) und auch die hier vorliegende Grammatik (als pdf-Datei) können von der Homepage des Autors www.paukert.at kostenfrei heruntergeladen werden.

Wien, im Frühjahr 2018

Inhaltsverzeichnis

A. Die Lautlehre [05]

B. Die Wortlehre [07]

B.1 Das Hauptwort [07]
B.2 Der Artikel [11]
B.3 Das Fürwort [13]
B.4 Das Eigenschaftswort [18]
B.5 Das Umstandswort [21]
B.6 Das Zeitwort [24]

B.6.1 Die Hilfsverben [26]
B.6.2 Die Gegenwart [32]
B.6.3 Die Vergangenheit [33]
B.6.4 Die Mitvergangenheit [34]
B.6.5 Die Vorvergangenheit [36]
B.6.6 Die Zukunft [37]
B.6.7 Die Vorzukunft [38]
B.6.8 Die konditionalen Verbformen [39]
B.6.9 Die konjunktive Aussageform [39]
B.6.10 Die imperative Aussageform [40]
B.6.11 Die passive Zustandsform [40]
B.6.12 Die Mittelwörter der Verben [42]
B.6.13 Hauptwörtlich gebrauchte Verben [43]
B.6.14 Die Nennform der Verben [44]
B.6.15 Die unregelmäßigen Verben [45]
B.6.16 Zusammenfassende Übersicht [49]
B.6.17 Phrasenbildende Verben [53]

B.7 Das Verhältniswort [63]
B.8 Das Bindewort [64]
B.9 Zählen und Rechnen [67]

C. Die Satzlehre [71]

C.1 Der Aussagesatz [71]
C.2 Der verneinte Satz [73]
C.3 Der Fragesatz [74]
C.4 Hauptsatz und Nebensatz [75]
C.5 Der Bedingungssatz [77]
C.6 Die indirekte Rede [79]
C.7 Die Satzzeichen [80]

D. Sprache im Kontext [81]

A. Die Lautlehre

Die Sprechwerkzeuge des Menschen (Mund, Lippen, Zunge, Kehlkopf …) erzeugen die Laute (Phoneme). Im Englischen kann man die Aussprache eines Wortes viel seltener aus der Buchstabierung erkennen als im Deutschen. Auch für die Betonung, d.h. dem Wechsel zwischen unbetonten und betonten Wortteilen (Silben) gibt es keine allgemein gültigen Regeln. Aussprache und Betonung müssen daher für jedes einzelne Wort gelernt werden.

Die Lautschrift mit ihren Lautzeichen gibt an, wie Buchstaben und Worte ausgesprochen werden. Diese so genannten Lautzeichen stehen in eckigen Klammern. Ein Wort kann aus mehreren lautlich (phonetisch) unterscheidbaren Teilen (Silben) bestehen. Ein einfaches Hochkomma [**‘**] bedeutet, dass die nachfolgende Silbe stark betont ist (Hauptton). Ein Komma [**,**] hingegen bedeutet, dass die nachfolgende Silbe nur schwach betont ist (Nebenton). Ansonsten ist sie unbetont. Vor stimmhaften Konsonanten wird ein Vokal meistens etwas gedehnt. Vokale in unbetonten Silben werden meistens abgeschwächt. Ein Doppelpunkt [**:**] bedeutet, dass der vorangehende Vokal lang ist, sonst ist er kurz.

Die Lautschrift ist im so genannten **IPA-Code** (Internationales Phonetisches Alphabet) festgelegt.

Selbstlaute und Zwielaute (Vokale und Diphthonge)

[ɑ:]	offenes, helles, langes a	arm, father	(Arm, Vater)
[ʌ]	halboffenes, dunkles, kurzes a	but, son	(aber, Sohn)
[æ]	helles, kurzes ä	angry, back	(wütend, zurück)
[aɪ]	von a zu i gleitend	life, high	(Leben, hoch)
[aʊ]	von a zu u gleitend	house, mouse	(Haus, Maus)
[e]	halboffenes, kurzes e	get, bed	(bekommen, Bett)
[eɪ]	von e zu i gleitend	name, day	(Name, Tag)
[ɛə]	halboffenes, nachhallendes ä	there, care	(da, sorgen)
[ə]	halbgeschlossenes, kurzes e	ago, better	(vorbei, besser)
[ɜ:]	offenes, langes ö	her, learn	(ihr, lernen)
[ɪ]	offenes, kurzes i	it, big	(es, groß)
[i:]	offenes, langes i	me, beat, belief	(mich, schlagen, Glaube)
[ɪə]	von i zu a gleitend	here, sphere	(hier, Kugel)
[ɒ]	kurzes, geschlossenes o	not, sausage	(nicht, Wurst)
[ɔ:]	zwischen a und o schwebend	law, saw	(Gesetz, sah)
[ɔɪ]	von o zu i gleitend	boy,oil	(Knabe, Öl)
[əʊ]	von o zu u gleitend	no, low, home	(nein, niedrig, Heim)
[ʊ]	kurzes, offenes u	push, look	(drücken, schauen)
[u:]	langes, geschlossenes u	do, you, fool	(tun, du, Narr)
[ʊə]	von u zu a gleitend	poor, sure	(arm, sicher)

Mitlaute (Konsonanten)

[b]	stimmhaft, wie im Deutschen	**b**een, **b**lind	(gewesen, blind)
[d]	stimmhaft, wie im Deutschen	**d**o, ha**d**	(tun, hatte)
[dʒ]	stimmhaftes d und sch	**j**udge, **j**am, ob**j**ect	(Richter, Marmelade, Objekt)
[f]	wie im Deutschen	**f**ather, wol**f**	(Vater, Wolf)
[g]	wie im Deutschen	**g**o, be**g**	(gehen, bitten)
[h]	wie im Deutschen	**h**ouse, **h**eight	(Haus, Höhe)
[j]	j mit anlautendem i	**y**es, **y**outh, Ind**i**an	(ja, Jugend, Indianer)
[k]	wie im Deutschen	**k**eep, mil**k**	(halten, Milch)
[l][1]	wie im Deutschen	**l**eg, c**l**ose	(Bein, schließen)
[l][2]	l mit anlautendem u	tab**l**e, cab**l**e	(Tisch, Kabel)
[m]	wie im Deutschen	**m**an, a**m**	(Mann, bin)
[n]	wie im Deutschen	**n**o, ma**nn**er	(nein, Sitte)
[ŋ]	nasaler ng-Laut	si**ng**, lo**ng**	(singen, lang)
[p]	wie im Deutschen	**p**a**p**er, ha**pp**y	(Papier, glücklich)
[r]	nicht rollendes r	**r**ed, d**r**y, b**r**ight	(rot, trocken, hell)
[s]	stimmloses s	**s**un, ye**s**	(Sonne, ja)
[z]	stimmhaftes s	the**s**e, ri**s**e, ga**z**e	(diese, heben, starren)
[ʃ]	stimmloses sch	**sh**ip, sta**t**ion	(Schiff, Station)
[ʒ]	stimmhaftes sch	mea**s**ure, plea**s**ure	(messen, Vergnügen)
[t]	wie im Deutschen	**t**ell, fa**t**	(erzählen, fett)
[θ]	stimmloser, s-ähnlicher Lispellaut	**th**ank, dea**th**	(danken, Tod)
[ð]	stimmhafter, d-ähnlicher Lispellaut	**th**is, fa**th**er	(dieser, Vater)
[tʃ]	t mit nachfolgendem sch	**ch**urch, ca**tch**	(Kirche, fangen)
[v]	stimmhaftes w	**v**ery, li**v**e	(sehr, leben)
[w]	w mit anlautendem u	**w**e, **w**ater, **w**hich	(wir,Wasser,welcher)

Die Lautzeichen des englischen Alphabets

a [eɪ], b [biː], c [siː], d [diː], e [iː], f [ef], g [dʒiː], h [eɪtʃ], i [aɪ], j [dʒeɪ], k [keɪ], l [el], m [em], n [en], o [əʊ], p [piː], q [kjuː], r [ɑː], s [es], t [tiː], u [juː], v [viː], w ['dʌbljuː], x [eks], y [waɪ], z [zed].

Sechs Beispiele

supermarket	['suːpə,mɑːkɪt]	(Supermarkt)
healthiness	['helθɪnɪs]	(Gesundheit)
household	['haʊshəʊld]	(Haushalt)
teenager	['tɪːn,eɪdʒə]	(Teenager)
judgement	['dʒʌdʒmənt]	(Gericht, Urteil)

B. Die Wortlehre

B.1 Das Hauptwort (noun)

Wissensbasis: Die Hauptwörter können verschiedene Arten von Objekten bezeichnen. Dabei gibt es Eigennamen (Herbert, Austria, …), Gattungsnamen (man, country, …), Sammelnamen (army, police, …), Materialnamen (water, salt, …) und Abstrakta (ability, sympathy, …).

Bei Hauptwörtern können drei Bestimmungskategorien unterschieden werden:
Das Geschlecht (gender), der Fall (case) und die Zahl (number).

B.1.1 Das Geschlecht (gender)

Wissensbasis: Während man im Deutschen jedem Hauptwort ein festes grammatikalisches Geschlecht zuordnen kann, wird im Englischen das Geschlecht der meisten Hauptwörter durch ihr natürliches Geschlecht bestimmt. Personen sind männlich oder weiblich, Dinge sind normalerweise sächlich. Das Geschlecht ist meistens nicht am Hauptwort selbst ersichtlich, sondern am entsprechenden persönlichen oder besitzanzeigenden Fürwort.

*The **man** is old. **He** is old.*	*Der Mann ist alt. Er ist alt.*
***Mary** is young. **She** is young.*	*Maria ist jung. Sie ist jung.*
*The **tree** is high. **It** is high.*	*Der Baum ist hoch. Er ist hoch.*
*The **bag** is empty. **It** is empty.*	*DieTasche ist leer. Sie ist leer.*

Hinweis: Die meisten Gattungsnamen, welche Personen bezeichnen, können sowohl männlich als auch weiblich sein. Gattungsnamen mit der Nachsilbe ***–ess*** sind weiblich. Es ist möglich durch Zusammensetzung von Hauptwörtern neue Hauptwörter zu bilden. Mit Hilfe von solchen **zusammengesetzten Hauptwörtern** kann auch das Geschlecht näher bestimmt werden.

artist	*Künstler(in)*
dancer	*Tänzer(in)*
teacher	*Lehrer(in)*
waiter	*der Kellner*
waitress	*die Kellnerin*
actor	*der Schauspieler*
actress	*die Schauspielerin*
chairman	*der Vorsitzende*
chairwoman	*die Vorsitzende*
spokesman	*der Sprecher*
spokeswoman	*die Sprecherin*
boyfriend	*der Freund*
girlfriend	*die Freundin*

B.1.2 Der Fall (case)

Wissensbasis: Im Deutschen kann man vier Fälle anhand des Hauptwortes und des dazugehörigen Artikels unterscheiden (Nominativ, Genetiv, Dativ, Akkusativ). Jedoch im Englischen tritt nur im zweiten Fall (Genetiv) eine Änderung auf. In den anderen Fällen bleibt das Hauptwort unverändert.

1. Fall, Nominativ (wer - who):

the man	*der Mann*
the woman	*die Frau*
the house	*das Haus*

3. Fall, Dativ (wem – whom, who):

the man	*dem Mann*
the woman	*der Frau*
the house	*dem Haus*

4. Fall, Akkusativ (wen – who, whom):

the man	*den Mann*
the woman	*die Frau*
the house	*das Haus*

2. Fall, Genetiv (wessen - whose):

Wissensbasis: Es gibt zwei Möglichkeiten den Genetiv zu bilden. Man kann ***'s*** an das Hauptwort anfügen oder das Verhältniswort ***of*** verwenden. Der Genetiv drückt immer eine bestimmte Beziehung aus (Besitzverhältnis, Zugehörigkeit, Urheberschaft).

Der 's – Genetiv:

In der Regel wird ***'s*** an das Hauptwort angehängt. Bei Hauptwörtern jedoch, die selbst mit einem ***s*** enden, wird nur ein einfaches Hochkomma ***'*** angehängt. Dieser Genetiv wird normalerweise bei Personen, Tieren, Ortsnamen und Zeitangaben verwendet.

*My father**'s** car is very expensive.*	*Das Auto meines Vaters ist sehr teuer.*
*Michael**'s** job is difficult.*	*Michaels Arbeit ist schwierig.*
*The children**'s** room is very large.*	*Das Kinderzimmer ist sehr groß.*
The ladies' hats are pretty.	*Die Hüte der Frauen sind schön.*
The boys' shoes are dirty.	*Die Schuhe der Knaben sind schmutzig.*
*My dog**'s** ears are long.*	*Die Ohren meines Hundes sind lang.*
*Germany**'s** economy is strong.*	*Deutschlands Wirtschaft ist stark.*
*This week**'s** magazine is boring.*	*Die Zeitschrift von dieser Woche ist langweilig.*

Hinweis: Wenn das Bezugswort des Genetivs eine Ortsangabe ist, dann kann man diese weglassen und nur den Genetiv verwenden.

*I'm going to the baker**'s**.*	*Ich gehe jetzt zum Bäcker.*
(to the baker's shop)	*(zum Geschäft des Bäckers)*

Der of – Genetiv:

Das Verhältniswort ***of*** wird hauptsächlich dann verwendet, wenn Sachen, Mengen, geografische oder abstrakte Begriffe bezeichnet werden.

*The walls **of** the house are very thin.*	*Die Wände des Hauses sind sehr dünn.*
*The noise **of** the cars is very loud.*	*Der Lärm der Autos ist sehr laut.*
*She lives hundreds **of** miles away.*	*Sie wohnt hunderte Meilen entfernt.*
*He is drinking a cup **of** coffee.*	*Er drinkt eine Tasse Kaffee.*
*The city **of** London is beautiful.*	*Die Innenstadt von London ist schön.*

Hinweis: Es gibt im Englischen bestimmte Haupt-, Eigenschafts- und Zeitwörter, nach denen regelmäßig eine Ergänzung mit dem Verhältniswort ***of*** erfolgt:

*the fear **of***	*die Furcht vor*
*the lack **of***	*der Mangel an*
*the hope **of***	*die Hoffnung auf*
*to be afraid **of***	*Angst haben vor*
*to accuse **of***	*anklagen wegen*

B.1.3 Die Zahl (number)

Wissensbasis: Jedes Hauptwort kann in der Einzahl (Singular) oder in der Mehrzahl (Plural) vorkommen. In der Regel wird der Plural eines Hauptwortes gebildet, indem man ein ***–s*** an den Singular anhängt (regelmäßiger Plural).

*girl – girl**s***	*das Mädchen – die Mädchen*
*boy – boy**s***	*der Knabe – die Knaben*
*cat – cat**s***	*die Katze – die Katzen*
*dog – dog**s***	*der Hund – die Hunde*

Sonderfälle des regelmäßigen Plurals:

Endet das Hauptwort mit einem **Zischlaut** (-***s, -x, -ch, -sh, -z***), dann hängt man ***–es*** an.
Endet das Hauptwort mit einem **Konsonanten** und ***–y***, dann ersetzt man ***–y*** durch ***–ies***.
Endet das Hauptwort mit einem **Vokal** und ***–y***, dann hängt man nur ***–s*** an (wie normal).

*church – church**es***	*die Kirche, die Kirchen*
*bush – bush**es***	*der Busch, die Büsche*
*city – cit**ies***	*die Stadt, die Städte*
*hobby – hobb**ies***	*das Hobby, die Hobbies*
*boy – boy**s***	*der Knabe, die Knaben*
*valley – valley**s***	*das Tal, die Täler*

Endet das Hauptwort mit ***–f*** oder ***–fe***, dann ersetzt man diese meistens durch ***–ves***. (Ausnahmen davon sind beispielsweise *belief – belief**s*** oder *chief – chief**s***).

*half – hal**ves***	*die Hälfte, die Hälften*
*leaf – lea**ves***	*das Blatt, die Blätter*
*wife – wi**ves***	*die Ehefrau, die Ehefrauen*
*knife – kni**ves***	*das Messer, die Messer*

Endet das Hauptwort mit ***–o***, dann fügt man ***–s*** oder ***–es*** an.

*radio – radio**s***	*das Radio, die Radios*
*piano – piano**s***	*das Klavier, die Klaviere*
*hero – hero**es***	*der Held, die Helden*
*potato – potato**es***	*die Kartoffel, die Kartoffeln*
*tomato – tomato**es***	*die Tomate, die Tomaten*

Unregelmäßige Pluralbildung, meistens durch Änderung des Vokals:

*man – m**e**n*	*der Mann, die Männer*
*woman – wom**e**n*	*die Frau, die Frauen*
*foot – f**ee**t*	*der Fuß, die Füße*
*tooth – t**ee**th*	*der Zahn, die Zähne*
*louse – l**i**ce*	*die Laus, die Läuse*
*mouse – m**i**ce*	*die Maus, die Mäuse*
*goose – g**ee**se*	*die Gans, die Gänse*
*ox – ox**en***	*der Ochs, die Ochsen*
*child – child**ren***	*das Kind, die Kinder*

Hauptwörter, bei welchen Plural und Singular gleich sind:

sheep – sheep	*das Schaf, die Schafe*
fish – fish	*der Fisch, die Fische*

Hauptwörter, die nur im Singular vorkommen:

milk	*die Milch*
food	*das Essen*
water	*das Wasser*
coal	*die Kohle*
heat	*die Hitze*
furniture	*die Möbel*
advice	*der Ratschlag*
information	*die Information*
knowledge	*das Wissen*
news	*die Nachrichten*
progress	*der Fortschritt*

Hauptwörter, die nur im Plural vorkommen:

goods	*die Ware, die Waren*
wages	*der Lohn, die Löhne*
customs	*der Zoll, die Zölle*
glasses	*die Brille, die Brillen*
scissors	*die Schere, die Scheren*
trousers	*die Hose, die Hosen*

Hauptwörter, die im Plural stehen - aber als Singular gelten:

mathematics	*Mathematik*
physics	*Physik*
politics	*Politik*
mumps	*Mumps*
darts	*Darts*
billiards	*Billard*
dominoes	*Domino*

Viele Sammelnamen werden als Pluralbildungen betrachtet:

police	*Polizei*
people	*Leute*
cattle	*Rinder*

B.2 Der Artikel (article)

B.2.1 Der bestimmte Artikel

Wissensbasis: Der bestimmte Artikel wird dem Hauptwort vorangestellt. Damit wird das bezeichnete Objekt hervorgehoben und näher bestimmt. Im Gegensatz zum Deutschen, wo es drei Artikel gibt (***der, die, das***), gibt es im Englischen nur einen Artikel („***the***“) für alle drei Geschlechter des Hauptwortes.

the *man*	*der Mann*
the *woman*	*die Frau*
the *car*	*das Auto*

Ein bestimmter Artikel vor Worten mit konsonantischem Anlaut wird wie **[ðə]** ausgesprochen. Ein bestimmter Artikel vor Worten mit vokalischem Anlaut oder vor einem stummen **h** wird wie **[ðí]** ausgesprochen.

the *animal*	*das Tier*
the *hour*	*die Stunde*
the *uncle*	*der Onkel*

Der bestimmte Artikel wird in folgenden Fällen häufig weggelassen:

- vor Eigennamen
- vor den meisten geografischen Bezeichnungen
  (er steht aber immer vor den Namen von Flüssen und Meeren und Ländernamen im Plural)
- vor Zeitangaben
  (ausgenommen bei der Verwendung von *in* und *during*)
- vor allgemeinen Gattungsnamen
  (er steht aber vor Worten wie *cinema, office, school* oder *theatre*)
- vor allgemeinen Sammelnamen
- vor Materialnamen
- vor abstrakten Begriffen

Peter lives in Vienna.	*Peter wohnt in Wien.*
Austria is a wonderful country.	*Österreich ist ein schönes Land.*
***The** Danube is a blue river.*	*Die Donau ist ein blauer Fluss.*
*He was born in **the** USA.*	*Er wurde in den USA geboren.*
She leaves on Saturday.	*Sie fährt am Samstag fort.*
*They play chess in **the** morning.*	*Sie spielen Schach am Morgen.*
Children are no adults.	*Kinder sind keine Erwachsenen.*
*We go to **the** cinema.*	*Wir gehen ins Kino.*
Poets write poems.	*Dichter schreiben Gedichte.*
Iron is hard.	*Eisen ist hart.*
Charity is important in our world.	*Nächstenliebe ist wichtig in unserer Welt.*

B.2.2 Der unbestimmte Artikel

Wissensbasis: Der unbestimmte Artikel (ein, eine) bezeichnet ein oder mehrere beliebige oder unbestimmte Hauptwörter. Vor Konsonanten lautet er immer ***a***. Vor Vokalen und stummen ***h*** lautet er ***an***.

***a** man*	*ein Mann*
***a** woman*	*eine Frau*
***a** car*	*ein Auto*
***an** animal*	*ein Tier*
***an** hour*	*eine Stunde*
***an** uncle*	*ein Onkel*

Einige Beispiele für den Gebrauch des unbestimmten Artikels:

*As **a** boy he was fat and shy.*	*Als Bub war er fett und schüchtern.*
*I consider it **an** honour.*	*Ich betrachte es als eine Ehre.*
*They made him **a** judge.*	*Sie ernannten ihn zum Richter.*
*Today she uses **an** iron.*	*Heute benutzt sie ein Bügeleisen.*
*He needs **a** glass of water.*	*Er braucht ein Glass Wasser.*
*The police are looking for **an** old man.*	*Die Polizei sucht einen alten Mann.*
*He came half **an** hour later.*	*Er kam eine halbe Stunde später.*
*She goes shopping twice **a** week.*	*Sie geht zweimal in der Woche einkaufen.*

B.3 Das Fürwort (pronoun)

Wissensbasis: Fürwörter vertreten im Satz die Hauptwörter in verschiedenen Funktionen (als Stellvertreter für Subjekte oder Objekte). Das Akkusativobjekt (4. Fall) wird direktes Objekt genannt. Das Dativobjekt (3. Fall) hingegen wird indirektes Objekt genannt. Zusätzlich gibt es noch das Genetivobjekt (2. Fall).

B.3.1 Das persönliche Fürwort (personal pronoun)

Wissensbasis: In Dialogsituationen bezeichnet die erste Person (***I***) immer den Sprecher. Die zweite Person (***you***) bezeichnet den Angesprochenen. Die dritte Person (***he/she/it***) bezeichnet, worüber gesprochen wird.

Fürwort	Subjektform		Objektform (indirekt / direkt)	
1. Person / Singular	*I*	*(ich)*	*me*	*(mir / mich)*
2. Person / Singular	*you*	*(du)*	*you*	*(dir / dich)*
3. Person / Singular	*he, she, it*	*(er, sie, es)*	*him, her, it*	*(ihm/ihn, ihr/sie, ihm/es)*
1. Person / Plural	*we*	*(wir)*	*us*	*(uns)*
2. Person / Plural	*you*	*(ihr)*	*you*	*(euch)*
3. Person / Plural	*they*	*(sie)*	*them*	*(sie)*

Am Fürwort der dritten Person im Singular erkennt man das Geschlecht des gemeinten Hauptwortes.

Für das Geschlecht der Fürwörter von Tieren ist deren Verhältnis zum Menschen entscheidend. Meistens werden Tiere als sächlich betrachtet. Deswegen erhalten sie das Fürwort „***it***“. Wenn aber das Verhältnis so nahe ist (z.B. bei Haustieren), dass das Tier einen eigenen Namen trägt, dann wird es als männlich oder weiblich eingestuft.

Das Subjekt-Fürwort der ersten Person im Singular wird immer groß geschrieben („***I***“). Im Englischen gibt es für die Anrede einer Person keine Unterscheidung zwischen „***du***“ und „***Sie***“. Es wird immer nur das Fürwort der zweiten Person „***you***“ verwendet.

Sally, are you thirsty?	*Sally, bist du durstig?*
*May I give **you** a glass of water?*	*Darf ich **dir** ein Glas Wasser geben?*
Mr Brown, are you thirsty?	*Herr Brown, sind Sie durstig?*
*May I give **you** a glass of water?*	*Darf ich **Ihnen** ein Glas Wasser geben?*

Beispiele für die verschiedenen Wortstellungen in einem Satz:

Mary gave John the book.	*Mary gab John das Buch.*
***She** gave **him** the book.*	*Sie gab ihm das Buch.*
***She** gave **it** to **him**.*	*Sie gab es ihm.*
John boiled eggs for Mary.	*John kochte Eier für Mary.*
***He** boiled **them** for **her**.*	*Er kochte sie für sie.*

B.3.2 Das rückbezügliche Fürwort (reflexive pronoun)

Wissensbasis: Das Rückbezügliche Fürwort wird verwendet, wenn Subjekt und Objekt dieselbe Person sind oder wenn ein Hauptwort besonders hervorgehoben werden soll.

	Fürwort		**Beispiel**	
1. Person / Singular	*myself*	*(mich)*	*I hurt myself*	*(ich verletze mich)*
2. Person / Singular	*yourself*	*(dich)*	*you hurt yourself*	*(du verletzt dich)*
3. Person / Singular	*himself* *herself* *itself*	*(sich)* *(sich)* *(sich)*	*he hurts himself* *she hurts herself* *it hurts itself*	*(er verletzt sich)* *(sie verletzt sich)* *(es verletzt sich)*
1. Person / Plural	*ourselves*	*(uns)*	*we hurt ourselves*	*(wir verletzen uns)*
2. Person / Plural	*yourselves*	*(euch)*	*you hurt yourselves*	*(ihr verletzt euch)*
3. Person / Plural	*themselves*	*(sich)*	*they hurt themselves*	*(sie verletzen sich)*

*Take care of **yourself**.* — *Pass auf dich auf.*
*I made **myself** a pizza.* — *Ich selbst habe mir eine Pizza gemacht.*
*I can do it **myself**.* — *Das kann ich selbst (allein) tun.*
*The headmaster **himself** was teaching us.* — *Der Direktor selbst unterrichtete uns.*

Hinweis: Wenn das rückbezügliche Fürwort „***sich***" in der Bedeutung von „***gegenseitig***" gemeint ist, dann wird meistens „***each other***" (bei zwei Personen) oder „***one another***" (bei mehr als zwei Personen) verwendet.

*They were looking at **each other**.* — *Sie sahen sich an.*

Hinweis: Man benutzt im Deutschen das rückbezügliche Fürwort bei mehreren Zeitwörtern, die im Englischen aber keines bei sich haben. Beispiele dafür sind ***to meet*** (sich treffen), ***to imagine*** (sich vorstellen), ***to relax*** (sich entspannen), ***to hurry*** (sich beeilen), ***to remember*** (sich erinnern), usw.

B.3.3 Das besitzanzeigende Fürwort (possessive pronoun)

Wissensbasis: Das besitzanzeigende Fürwort drückt ein Besitzverhältnis oder eine Zugehörigkeit aus. Man unterscheidet zwischen adjektivischen und substantivischen Fürwörtern. Die ersten begleiten immer ein Hauptwort. Die zweiten stehen immer allein und ersetzen Fürwort und Hauptwort.

	adjektivisches Fürwort		**substantivisches Fürwort**	
1.Pers./Sing.	*my*	*(mein)*	*mine*	*(meiner)*
2.Pers./Sing.	*your*	*(dein)*	*yours*	*(deiner)*
3.Pers./Sing.	*his, her, its*	*(sein, ihr, sein)*	*his, hers, its*	*(seiner, ihrer, seiner)*
1.Pers./Plur.	*our*	*(unser)*	*ours*	*(unserer)*
2.Pers./Plur.	*your*	*(euer)*	*yours*	*(euerer)*
3.Pers./Plur.	*their*	*(ihr)*	*theirs*	*(ihrer)*

In der Tabelle werden exemplarisch nur Fürwörter mit männlichem Geschlecht angezeigt.

Das ***adjektivische*** besitzanzeigende Fürwort begleitet immer ein Hauptwort.

*She loves **her** son.*	*Sie liebt ihren Sohn.*
*He is proud of **his** garden.*	*Er ist stolz auf seinen Garten.*
*We play with **our** children.*	*Wir spielen mit unseren Kindern.*

Das ***substantivische*** besitzanzeigende Fürwort steht allein. Es ersetzt das Fürwort und das Hauptwort.

*His car is faster than **hers**.*	*Sein Auto ist schneller als ihres.*
*The red bike is **mine**.*	*Das rote Fahrrad ist meines.*
*These drinks are **yours**.*	*Diese Getränke sind eure.*

B.3.4 Das hinweisende Fürwort (demonstrative pronoun)

Wissensbasis: Die hinweisenden Fürwörter verweisen auf Personen oder Dinge. Man unterscheidet zwei Formen: „***this***“ (diese) für Objekte in näherer Umgebung und „***that***“ (jene) für Objekte in weiterer Umgebung.

Singular		**Plural**	
this	*(dieser, diese, dieses „hier“)* *(der, die, das „hier“)*	*these*	*(diese „hier“)* *(die „hier“)*
that	*(jener, jene, jenes „dort“)* *(der, die, das „dort“)*	*those*	*(jene „dort“)* *(die „dort“)*

*Have you seen **this**?*	*Hast du das gesehen?*
***This** is mine and **that** is yours.*	*Das hier gehört mir und das dort gehört dir.*
*What was **that**?*	*Was war das?*
***That** is not true.*	*Das ist nicht wahr.*
***These** peaches taste better than **those**.*	*Diese Pfirsiche schmecken besser als jene.*

B.3.5 Das relative Fürwort (relative pronoun)

Wissensbasis: Nebensätze sind Sätze, die einen Hauptsatz ergänzen. Die häufigsten Formen im Englischen sind **Attributsätze** und **Adverbialsätze**. Die ersten bestimmen ein Hauptwort näher. Die zweiten ergänzen das Zeitwort.

Relativsätze sind immer Attributsätze. Sie werden durch **Relativpronomen** eingeleitet. Diese beziehen sich auf das unmittelbar vorangehende Hauptwort, welches Subjekt oder Objekt eines Satzes sein kann. Dabei muss der **jeweilige Fall** berücksichtigt werden. Das wird in der folgenden Tabelle dargestellt.

Hinweis: Das Relativpronomen hat in Singular und Plural die gleiche Form.

Fall	Personen	Sachen	Personen oder Sachen
Nominativ der, die, das	*who*	*which*	*that*
Genetiv dessen, deren	*whose*	*of which*	*whose*
Dativ dem, der, denen	*to whom*	*to which*	*that . . . to*
Akkusativ den, die, das	*who(m)*	*which*	*that*
nach Verhältniswörtern	*whom*	*which*	----------

*I love the girl **who** left me.* — *Ich liebe das Mädchen, welches mich verließ.*
*The girl, **who(m)** I love, is gone.* — *Das Mädchen, das ich liebe, ist fort.*
*All my friends, **who(m)** I loved, are dead.* — *Alle meine Freunde, die ich liebte, sind tot.*

*the girl **whose** friend hates me* — *das Mädchen, dessen Freund mich hasst*
*the man **for whom** I'm working* — *der Mann, für den ich arbeite*
*the man **who** I gave the book* — *der Mann, dem ich das Buch gab*
*the bridge **under which** I slept* — *die Brücke, unter welcher ich schlief*

Hinweis: Wenn das Relativpronomen nicht das Subjekt, sondern Objekt des Satzes ist, dann kann es auch weggelassen werden.

*the lady (~~**who, that**~~) we met yesterday* — *die Frau, welche wir gestern trafen*
*the film (~~**which, that**~~) I'm talking about* — *der Film, über den ich spreche*

B.3.6 Das fragende Fürwort (interrogative pronoun)

Wissensbasis: Das Interrogativpronomen dient dazu, nach Personen oder Sachen zu fragen. Auch hier müssen verschiedene Fälle unterschieden werden.

who *(wer);* ***whose*** *(wessen, von wem);* ***who(m)*** *(wen, wem);*
what *(was);* ***which*** *(welcher);*
how *(wie);* ***when*** *(wann);* ***where*** *(wo);* ***why*** *(warum);*

Hinweis: Mit *who, whose, whom* wird nach Personen gefragt, mit *what* nach Sachen, und mit *which* nach Personen und Sachen.

***Who** are these men?* — *Wer sind diese Männer?*
***Whose** are these glasses?* — *Wem gehört diese Brille?*
***Who** did you give the book **to**?* — *Wem hast du das Buch gegeben?*
***To whom** did you give the book?* — *Wem hast du das Buch gegeben?*
***Who(m)** did you meet yesterday?* — *Wen hast du gestern getroffen?*

Im Gegensatz zum Aussagesatz wird im Fragesatz ein entsprechender Prädikatsteil (siehe Fragesätze C3) immer vor das Subjekt gestellt. Sehr häufig wird der Fragesatz auch durch ein fragendes Fürwort eingeleitet.

What *comes next?*	*Was kommt als nächstes?*
Which *train is she in?*	*In welchem Zug ist sie?*
Which *of you opened the door?*	*Wer von euch hat dieTür geöffnet?*
Which *of the letters did you throw away?*	*Welche Briefe hast du weggeworfen?*
When *is the next train?*	*Wann kommt der nächste Zug?*
Why *is the sky blue?*	*Warum ist der Himmel blau?*
How *large is your garden?*	*Wie groß ist dein Garten?*
How *long does the play last?*	*Wie lange dauert das Stück?*

In **Fragen** werden die Verhältniswörter (Präpositionen) **nach** den Zeitwörtern platziert.

Where *do you come* ***from****?*	*Woher kommen Sie (kommst du)?*
Where *do you go* ***to****?*	*Wohin gehen Sie (gehst du)?*
What *are you looking* ***for****?*	*Wonach suchen Sie (suchst du)?*
What *did he do that* ***for****?*	*Warum hat er das getan?*
Why *did she run* ***away****?*	*Warum ist sie weggelaufen?*

B.3.7 Das unbestimmte Fürwort (indefinite pronoun)

Wissensbasis: Die unbestimmten Pronomen (etwas, man, jemand, jeder, alle, viele, wenige, keine) dienen dazu Mengen von Sachen oder Gruppen von Personen zu bezeichnen. Dabei werden keine genauen Zahlen angegeben, jedoch müssen die Objekte abzählbar sein. Unbestimmte Pronomen werden auch adjektivisch verwendet.

Das unpersönliche „man“ wird mit ***you, they*** oder ***one*** übersetzt.
Es werden ***some, somebody, someone, something, ...*** in positiven Aussagesätzen oder in Fragesätzen mit einer erwarteten positiven Antwort verwendet.
Es werden ***any, anybody, anyone, anything, ...*** in negativen Aussagesätzen oder in Fragesätzen mit einer ungewissen Antwort oder in if-Sätzen verwendet. Sie bezeichnen immer etwas Beliebiges (irgendwer, irgendein, irgendetwas, …).

Some *boys in this class play chess.*	***Einige*** *Knaben in dieser Klasse spielen Schach.*
Do ***some*** *boys in this class play chess?*	*Spielen* ***einige*** *Knaben in dieser Klasse Schach?*
Do ***any*** *boys play cricket?*	*Spielen i****rgendwelche*** *Knaben Kricket?*
Is ***somebody*** *(****someone****) meeting you?*	*Holt Sie* ***jemand*** *(****irgendwer****) ab?*
I wish I had ***something*** *to read.*	*Ich wünschte, ich hätte* ***etwas*** *zu lesen.*
I haven't made ***any*** *plans yet.*	*Ich habe noch* ***keine*** *Pläne gemacht.*
I have ***hardly any*** *spare time.*	*Ich habe* ***kaum eine*** *Freizeit.*
Has ***anybody*** *(****anyone****) got a map?*	*Hat* ***jemand*** *(****irgendwer****) eine Landkarte?*
If you need ***anything****, just ring.*	*Wenn du* ***(irgend)etwas*** *brauchst, ruf an.*
Take ***any*** *book you like.*	*Nimm dir* ***irgendein*** *Buch, das dir gefällt.*
Everyone *must die.*	***Jeder*** *muss sterben.*
These apples cost 1 € ***each****.*	***Jeder*** *von diesen Äpfeln kostet 1 €.*
All *cars have wheels.*	***Alle*** *Autos haben Räder.*
All the *cars in this street are red.*	***Alle*** *Autos in dieser Straße sind rot.*
I have seen ***no*** *comfortable shoes.*	*Ich habe* ***keine*** *bequemen Schuhe gefunden.*
(I have ***not*** *seen* ***any*** *comfortable shoes.)*	

You *can't play football well if* ***you*** *don't practise.*	***Man*** *kann (****Du*** *kannst) nicht gut Fußball spielen, wenn* ***man*** *nicht übt (wenn* ***du*** *nicht übst).*
Both *study physics.*	***Beide*** *studieren Physik.*
Both *boys study physics.*	
Both *of the boys study physics.*	
The boys ***both*** *study physics.*	
You can ***either*** *have an ice cream* ***or*** *a glass of water.*	*Sie können* ***entweder*** *Eiscreme* ***oder*** *ein Glas Wasser haben.*
You can ***neither*** *have an ice cream* ***nor*** *a glass of water.*	*Sie können* ***weder*** *Eiscreme* ***noch*** *ein Glas Wasser haben.*

In den nachfolgenden Beispielen werden ***much, few, little*** als Adjektive verwendet.

He earns ***a lot of*** *money.*	*Er verdient* ***viel*** *Geld.*
We don't have ***much*** *money.*	*Wir haben* ***nicht viel*** *Geld.*
Few *cars are as good as Mercedes.*	***Wenige*** *Autos sind so gut wie Mercedes.*
She arrived ***a few*** *minutes too late.*	*Sie ist* ***einige*** *Minuten zu spät gekommen.*
There is ***little*** *milk left.*	*Es ist* ***nur wenig*** *Milch übrig.*
I only made ***little*** *progress.*	*Ich machte* ***nur wenige*** *Fortschritte.*

B.4 Das Eigenschaftswort (adjective)

Wissensbasis: Das Eigenschaftwort begleitet das Hauptwort und bestimmt dieses näher. Es kann entweder **attributiv** oder **prädikativ** verwendet werden. Die attributiven Eigenschaftswörter stehen immer vor dem Hauptwort, prädikative hingegen stehen hinter dem Zeitwort des Satzes. Anders als im Deutschen werden im Englischen die Eigenschaftswörter nicht entsprechend dem Hauptwort durch Fall und Zahl verändert (abgewandelt). Sie werden immer gleich geschrieben.

B.4.1 Die attributive Verwendung

the ***old*** *car*	*das alte Auto*
an ***old*** *car*	*ein altes Auto*
two ***old*** *cars*	*zwei alte Autos*
three ***old, rusty*** *cars*	*drei alte, rostige Autos*
with an ***old*** *car*	*mit einem alten Auto*
the brakes of an ***old, rusty*** *car*	*die Bremsen eines alten, rostigen Autos*

Hinweis: Zur zusätzlichen Hervorhebung des Adjektivs kann dieses auch ausnahmsweise hinter das Hauptwort gestellt werden.

It was the best reaction ***possible****.*	*Es war die bestmögliche Reaktion.*
It was the best product ***available****.*	*Es war das beste erhältliche Produkt.*
I bought two ***old*** *cars and one car* ***new.***	*Ich kaufte zwei alte Autos und ein neues Auto.*

B.4.2 Die prädikative Verwendung

Hinweis: Der prädikative Gebrauch kommt am häufigsten im Zusammenhang mit dem Zeitwort „***to be***“ vor, wobei das Subjekt des Satzes ergänzt wird.

*I am **happy**.*	*Ich bin glücklich.*
*Her shoes are **dirty**.*	*Ihre Schuhe sind schmutzig.*

Hinweis: Der prädikative Gebrauch ist auch dann gegeben, wenn man die Veränderung eine Zustandes mit den Verben des Werdens ausdrückt, d.h. mit ***become, get, go, turn***.

*It's becoming **difficult**.*	*Es wird schwierig.*
*It gets **dark** around 6.00 p.m.*	*Es wird um etwa 18.00 Uhr dunkel.*
*He went **mad**.*	*Er wurde verrückt.*
*The leaves have already turned **brown**.*	*Die Blätter sind schon braun geworden.*

Hinweis: Der prädikative Gebrauch kann auch dann angewendet werden, wenn sich das Adjektiv nicht auf das Subjekt sondern auf das direkte Objekt des Satzes bezieht.

*I found the play **boring**.*	*Ich fand das Stück langweilig.*
*Try to make your speech **short**.*	*Versuchen Sie, Ihre Rede kurz zu halten.*

B.4.3 Die Steigerung von Eigenschaften

Wissensbasis: Sowie im Deutschen kann auch im Englischen ein Adjektiv gesteigert werden. Dabei gibt es drei graduelle Abstufungen: **Positiv – Komparativ – Superlativ**. Der Positiv drückt einen normalen Grad der Intensität aus. Mit dem Komparativ wird die Intensität gesteigert. Er wird besonders dazu verwendet, um Objekte miteinander zu vergleichen. Der Superlativ beschreibt den höchsten Grad der Intensität.

*John is **tall**.*	*John ist **groß**.*
*Peter is **taller <u>than</u>** John.*	*Peter ist **größer <u>als</u>** John.*
*Mike is the **tallest**.*	*Mike ist der **größte**.*

Hinweis: Es gibt regelmäßige und unregelmäßige Steigerungsformen. Für regelmäßige Steigerungen gelten folgende Regeln:

- Bei einsilbigen Adjektiven und zweisilbigen Adjektiven, die mit ***–er, -le, -ow, -y*** enden wird im Komparativ ***–er [ə]*** und im Superlativ ***–est [ist]*** an das Adjektiv angehängt.
- An ein stummes ***–e*** wird nur ***–r*** bzw. ***–st*** angehängt.
- Nach einem kurzen Vokal wird der Endkonsonant verdoppelt.
- Ein ***–y*** am Wortende wird zu ***–i***.
- Alle anderen zwei- und mehrsilbigen Adjektive werden im Komparativ mit ***more*** und im Superlativ mit ***most*** gesteigert. Dasselbe gilt für Adjektive, welche mit ***–ing*** oder mit ***–ed*** enden.

Bei **unregelmäßigen Steigerungen** ändert sich der komplette Wortlaut des Adjektivs.

Regelmäßige Steigerungsformen:

	Positiv		Komparativ	Superlativ
-(e)r / -(e)st	*cold*	*(kalt)*	*cold**er***	*cold**est***
	nice	*(nett)*	*nice**r***	*nice**st***
	few	*(wenig)*	*few**er***	*few**est***
	clever	*(klug)*	*clever**er***	*clever**est***
	simple	*(einfach)*	*simple**r***	*simple**st***
	narrow	*(eng)*	*narrow**er***	*narrow**est***
	easy	*(leicht)*	*eas**ier***	*eas**iest***
	happy	*(froh)*	*happ**ier***	*happ**iest***
	fat	*(fett)*	*fat**ter***	*fat**test***
	big	*(groß)*	*big**ger***	*big**gest***
more / most	*active*	*(aktiv)*	*more active*	*most active*
	difficult	*(schwierig)*	*more difficult*	*most difficult*
	boring	*(langweilig)*	*more boring*	*most boring*
	tired	*(müde)*	*more tired*	*most tired*

Unregelmäßige Steigerungsformen:

Positiv		Komparativ		Superlativ	
bad	*(schlecht)*	*worse*	*(schlechter)*	*worst*	*(schlechteste)*
far	*(weit)*	*further*	*(weiter)*	*furthest*	*(weiteste)*
good	*(gut)*	*better*	*(besser)*	*best*	*(beste)*
little, small	*(klein)*	*smaller*	*(kleiner)*	*smallest*	*(kleinste)*
little	*(wenig)*	*less*	*(weniger)*	*least*	*(wenigste)*
many	*(viele)*	*more*	*(mehr)*	*most*	*(meiste)*
much	*(viel)*	*more*	*(mehr)*	*most*	*(meiste)*

Hinweis: Um ein Adjektiv in negativer Hinsicht zu steigern, müssen ***less*** und ***least*** verwendet werden.

*I'm **less** enthusiastic than you.* — *Ich bin **weniger** begeistert als du.*
*She is the **least** adventurous one.* — *Sie ist am **wenigsten** unternehmungslustig.*
*He is the **least** worried of all of us.* — *Von uns allen ist er am **wenigsten** besorgt.*

B.4.4 Der Vergleich von Objekten

Wissensbasis: Vergleicht man zwei Objekte hinsichtlich einer bestimmten Eigenschaft, dann können sie entweder gleich oder ungleich sein. Die Gleichheit wird durch ***as … as*** (***so … wie***) ausgedrückt. Die Ungleichheit wird mit ***than*** (***als***) ausgedrückt.

*Pam is **nice**.* — *Pamela ist **nett**.*
*Mary is **nicer than** Pam.* — *Maria ist **netter als** Pamela.*
*Susan is **as nice as** Mary.* — *Susanne ist (genau) **so nett wie** Maria.*
*Pam is **not as/so nice as** Susan.* — *Pamela ist **nicht so nett wie** Susanne.*
*She is **nicer than** him (than he is).* — *Sie ist **netter als** er.*
*He is **not as/so nice as** her (as she is).* — *Er ist **nicht so nett wie** sie.*

B.5 Das Umstandswort (adverb)

Wissensbasis: Anders als im Deutschen werden im Englischen Adverbien und Adjektive unterschiedlich geschrieben. Während die Adjektive die Hauptwörter näher bestimmen, ergänzen die Adverbien in erster Linie die Zeitwörter (Verben). In zweiter Linie können sie auch Adjektive, Adverbien oder auch ganze Sätze ergänzen.

*He works **slowly**.*	*Er arbeitet langsam.*
*The service is **extremely** good.*	*Die Bedienung ist äußerst gut.*
*He did his work **extremely** well.*	*Er hat seine Arbeit äußerst gut gemacht.*
***Surprisingly**, she started to cry.*	*Überraschenderweise fing sie zu weinen an.*

Hinweis: Formal unterscheidet man regelmäßige Adverbien, die von entsprechenden Adjektiven abgeleitet sind, und nicht abgeleitete Adverbien. Die regelmäßigen Adverbien werden durch Anhängen von ***–ly*** an das Adjektiv gebildet. Es gibt aber auch einige besondere Ausnahmen und sogar Adverbien die mit Adjektiven formgleich sind.

Hinweis: Inhaltlich unterscheidet man Adverbien des Ortes (adverbs of place), der Zeit (adverbs of time), der Art und Weise (adverbs of manner), der Menge und Intensität (adverbs of degree) und weitere Spezial-Adverbien (special adverbs).

Bildungsart	**Adjektiv**		**Adverb**
*Regelmäßig, durch Anhängen von **–ly***	*bad*	*(schlecht)*	*badly*
	extreme	*(äußerst)*	*extremely*
	slow	*(langsam)*	*slowly*
	cheerful	*(fröhlich)*	*cheerfully*
*Anhängen von **–y** bei doppeltem **l***	*full*	*(voll)*	*fully*
	shrill	*(schrill)*	*shrilly*
*Wegfall von stummen **e** am Ende*	*true*	*(wahr)*	*truly*
(Ausnahme:)	*nice*	*(nett)*	*nicely*
-le** wird zu **–ly	*gentle*	*(sanft)*	*gently*
	simple	*(einfach)*	*simply*
	terrible	*(schrecklich)*	*terribly*
-y** wird zu **–ily	*easy*	*(leicht)*	*easily*
	happy	*(glücklich)*	*happily*
-ic** wird zu **–ically	*magic*	*(magisch)*	*magically*
	automatic	*(automatisch)*	*automatically*
Besonderheiten	*good*	*(gut)*	*well*

Formgleiche Adverbien und Adjektive:

daily	*täglich*
early	*früh*
enough	*genug*
far	*weit*
fast	*schnell*
hard	*hart*
hourly	*stündlich*
late	*spät*
long	*lang*
low	*tief*
monthly	*monatlich*
nightly	*nächtlich*
quarterly	*vierteljährlich*
straight	*geradeaus*
weekly	*wöchentlich*
yearly	*jährlich*

Adverbien mit unterschiedlicher Zusatz-Bedeutung:

bare	*(nackt)*	*barely*	*(kaum)*
fair	*(gerecht)*	*fairly*	*(ziemlich)*
hard	*(hart)*	*hardly*	*(kaum)*
late	*(spät)*	*lately*	*(neuerdings)*
most	*(am meisten)*	*mostly*	*(größtenteils)*
short	*(kurz)*	*shortly*	*(gleich)*
well	*(gesund)*	*well*	*(gut)*
prettily	*(hübsch)*	*pretty*	*(ziemlich)*
justly	*(gerecht)*	*just*	*(soeben)*

Nicht abgeleitete Adverbien:

also	*auch*
already	*schon*
always	*immer*
doubtless	*zweifellos*
here	*hier*
never	*nie*
not	*nicht*
now	*jetzt*
often	*oft*
quite	*ziemlich*
sometimes	*manchmal*
soon	*bald*
then	*dann*
there	*da*
today	*heute*
tomorrow	*morgen*
tonight	*heute Abend/Nacht*
very	*sehr*
yesterday	*gestern*
yet	*noch*

Bei Verben der Sinneswahrnehmung steht ein Adjektiv und kein Adverb.

This feels / sounds good.	*Das fühlt / hört sich gut an.*
This smells / tastes awful.	*Das riecht / schmeckt furchtbar.*

Stellungsabhängige Bedeutungen.

He works hard.	*Er arbeitet schwer.*
He hardly works.	*Er arbeitet kaum.*

Steigerung und Vergleich von Adverbien

● Bei steigerungsfähigen einsilbigen Adverbien und bei ***early*** wird der Komparativ und der Superlativ genauso gebildet wie bei den regelmäßig gesteigerten Adjektiven.

fast – faster – fastest	*schnell – schneller – am schnellsten*
late – later – latest	*spät – später – am spätesten*
early – earlier – earliest	*früh – früher – am frühesten*

● Die meisten anderen Adverbien werden im Komparativ mit ***more*** und im Superlativ mit ***most*** gesteigert.

easily – more easily – most easily	*leicht – leichter – am leichtesten*
often – more often – most often	*häufig – häufiger – am häufigsten*

● Die unregelmäßigen Steigerungen der Adverbien erfolgen in derselben Weise wie die Steigerungen der entsprechenden Adjektiven.

badly – worse – worst	*schlecht – schlechter – am schlechtesten*
far – further – furthest	*weit – weiter – am weitesten*
little – less – least	*wenig – weniger – am wenigsten*
much – more – most	*viel – mehr – am meisten*
well – better – best	*gut – besser – am besten*

Der Vergleich von Adverbien erfolgt wie der Vergleich von Adjektiven

*Pam looks **nice**.*	*Pamela sieht **nett** aus.*
*Mary looks **nicer than** Pam.*	*Maria sieht **netter** aus **als** Pamela.*
*Susan looks **as nice as** Mary.*	*Susanne sieht (genau) **so nett** aus **wie** Maria.*
*Pam does **not** look **as/so nice as** Susan.*	*Pamela sieht **nicht so nett** aus **wie** Susanne.*
*She looks **nicer than** him. (than he is.)*	*Sie sieht **netter** aus **als** er.*
*He does **not** look **as/so nice as** her. (as she is.)*	*Er sieht **nicht so nett** aus **wie** sie.*

B.6 Das Zeitwort (verb)

Wissensbasis: Während Hauptwörter und Fürwörter den Gegenstand (Subjekt) eines Satzes bestimmen, bilden die Zeitwörter (Verben) die Aussage (Prädikat) des Satzes. Sie bezeichnen Handlungen, Vorgänge oder Zustände. Im Allgemeinen sind die Verben durch fünf Kategorien (Person, Zahl, Zustandsform, Aussageform, Zeitform) bestimmt. Ein Verb, welches durch eine Zeit bestimmt ist, heißt finit, sonst infinit. Der ***Infinitiv*** (Nennform) wird mit „***to***" gekennzeichnet (*to go, to speak, to write,* etc.). In der englischen Sprache gelten für die Bestimmungskategorien der Verben folgende Regeln:

- Nur in der dritten Person der Gegenwart ändert sich das Verb.
  (I write, you write, *he (she, it) write**s***, we write, you write, they write).
- Singular und Plural werden oft bis auf die dritte Person/Gegenwart gleich geschrieben.
- Für die meisten Verben kann man ihre Zustandsform (**aktiv, passiv**) unterscheiden. Transitive Verben haben ein Passiv (z.B. *to hit*), intransitive haben keines (z.B. *to go*).
- Auch die Aussageform kann zwischen Wirklichkeitsform (**Indikativ**), Möglichkeitsform (**Konjunktiv**) und Befehlsform (**Imperativ**) variieren.
- Die wichtigste Bestimmungskategorie der Verben ist ihre jeweilige Zeitform (t**ense**). Die Zeitformen sind Gegenwart (**present tense**), Vergangenheit (**present perfect**), Mitvergangenheit (**past tense**), Vorvergangenheit (**past perfect**) und die Zukunft (**future tense**). Ein Sonderfall dabei ist das Mittelwort der Gegenwart (**„-ing"**-Form).
- In allen Zeitformen können zwei weitere Grundformen unterschieden werden, die einfache Zeitform (**simple form**) und die Verlaufsform (**progressive form**).
- Mit der einfachen Zeitform wird ausgedrückt, dass ein Vorgang gewöhnlich bzw. wiederholt stattfindet oder eine Feststellung allgemein gültig ist.
- Die Verlaufsform beschreibt einen Vorgang in seinem Verlauf während eines bestimmten Zeitraums. Sie wird auch Dauerform (**continuous form**) genannt. Sie wird mit dem Hilfsverb „**to be**" und dem Mittelwort der Gegenwart (**present participle**) gebildet, z.B. *to write – to be writing* (schreiben – schreibend).

Neben den **Vollverben** (Hauptzeitwörter, principal verbs) gibt es noch die vollständigen **Hilfsverben** (Hilfszeitwörter, auxiliary verbs) *to be (sein), to have (haben), to do (tun)* und die unvollständigen Hilfsverben (*can, may, must, shall, will*). Die Hilfsverben werden zur Bildung der Zeitformen, des Passivs, der Verneinung, von Fragesätzen und Kurzantworten verwendet.

Hinsichtlich der Bildung der einzelnen Zeitformen werden regelmäßige Verben (**regular verbs**) und unregelmäßige Verben (**irregular verbs**) unterschieden. Die regelmäßigen Verben bilden die Mitvergangenheit (**past tense**) und das Mittelwort der Vergangenheit (**past participle**) durch Anhängen von ***–ed*** an den Infinitiv des Verbs (*work – worked*). Die Zeitstufen der unregelmäßigen Verben werden anders gebildet, oft verändert sich dabei der Stammvokal des Verbs.

Zeittabelle für „***to write an article***“:

tenses	simple form	progressive form (continuous form)
present	*I write an article*	*I am writing an article.*
present perfect	*I have already written most of the article.*	*I have been writing the article until now.*
past tense	*Yesterday, I wrote the article. It is now finished.*	*I was writing the article during the last two days. It is now finished.*
past perfect	*After I had written the article I went for a walk.*	*I had been writing the article before I left the house.*
future I „will future“	*I think I will write the article tomorrow.*	*Tomorrow, I will be writing the article within a few hours.*
future I „going to“	*I am going to write the article next Sunday.*	
future II	*By the end of this week I will have written the article.*	*By the end of this week I will have been writing the article within a few hours.*

Weil es im Deutschen keine ***Verlaufsform*** gibt, muss sie passend umschrieben werden.

Zeiten	einfache Zeitform	Verlaufsform (Dauerform)
Gegenwart	*Ich schreibe einen Artikel.*	*Ich schreibe gerade an einem Artikel.*
Vergangenheit	*Ich habe den Artikel bereits größtenteils geschrieben.*	*Ich habe an dem Artikel bis jetzt geschrieben.*
Mitvergangenheit	*Gestern schrieb ich den Artikel. Jetzt ist er fertig.*	*Ich schrieb an dem Artikel während der letzten zwei Tage. Jetzt ist er fertig.*
Vorvergangenheit	*Nachdem ich den Artikel geschrieben hatte, ging ich spazieren.*	*I hatte an dem Artikel geschrieben bevor ich das Haus verließ.*
Zukunft I	*Ich glaube, dass ich morgen den Artikel schreiben werde.*	*Morgen werde ich den Artikel innerhalb von wenigen Stunden schreiben.*
Zukunft I „als Absicht“	*Ich beabsichtige, den Artikel am kommenden Sonntag zu schreiben.*	
Zukunft II	*Am Ende dieser Woche werde ich den Artikel geschrieben haben.*	*Am Ende dieser Woche werde ich den Artikel innerhalb von einigen Stunden geschrieben haben.*

Eine wichtige Rolle spielen die ***Mittelwörter*** (Partizipien) der Verben. Das Mittelwort der Gegenwart (present participle) wird durch Anhängen von ***–ing*** an den ***Infinitiv*** des Verbs gebildet (*looking, writing*). Das Mittelwort der Vergangenheit (past participle) hat bei den regelmäßigen Verben die gleiche Form wie die Mitvergangenheit des Verbs (z.B. *looked*). Bei unregelmäßigen Verben hat es unterschiedliche Formen (z.B. *written*).

Zur Charakterisierung der Zeitformen des Verbs werden verschiedene Verhältniswörter (Präpositionen) verwendet. Beispielsweise „***for***“ („seit“ im Sinne einer Zeitdauer) oder „***since***“ („seit“ im Sinne eines Zeitpunktes). Diese nennt man auch Signalwörter.

B.6.1 Die Hilfsverben (auxiliary verbs)

Wissensbasis: Es gibt zwei Arten von Hilfszeitwörtern (Hilfsverben).

Erstens, die vollständigen Hilfsverben (*be, have, do - sein, haben, tun*). Sie können in zwei Funktionen auftreten: Als einfache Hilfsverben, welche mit Hauptzeitwörtern (Vollverben) kombiniert werden, um die verschiedenen Zeitformen, das Passiv, die Verneinung, Fragesätze und Kurzantworten auszudrücken. Die vollständigen Hilfsverben können aber auch als echte Vollverben auftreten (mit Infinitiv, Mittelwörtern und allen Zeitformen).

Zweitens, die unvollständigen Hilfsverben (*can, may, must, shall, will – können, dürfen, müssen, sollen, werden/wollen).* Sie heißen Modalverben. Sie haben keinen Infinitiv, keine Mittelwörter, nur die Gegenwart und die Mitvergangenheit, in der 3. Person Singular im Präsens wird kein ***–s*** angehängt, und Verneinungen werden nicht mit „***do***“ umschrieben.

- Zusätzliche unvollständige Hilfsverben sind ***dare*** *(wagen),* ***should/ought*** *(sollten)* und ***used to****. Once she* ***used to live*** *in Vienna. (Sie lebte* ***früher*** *einmal in Wien).*
  Das ist nicht zu verwechseln mit „***to be used to***“ (*an etwas gewöhnt sein*). Hier muss die „***-ing***“-Form nach „***to***“ geschrieben werden. (*She is* ***used to living*** *in luxury).*
  Schließlich gibt es auch das Adjektiv „***used***“, (z.B. *a used car, ein Gebrauchtwagen*).
  Zuletzt ist noch das Vollverb „***to use***“ (*etwas verwenden, benutzen*) zu erwähnen.

- Bei Verneinungen wird „***not***“ direkt hinter das Hilfsverb gestellt.

They are ***not*** *. . .*	*Sie sind nicht . . .*
He will ***not*** *. . .*	*Er wird nicht . . .*
We must ***not*** *. . .*	*Wir dürfen nicht . . .*
*You can****not*** *. . . (zusammen geschrieben !)*	*Du kannst nicht . . .*

- Bei Fragen wird die Reihenfolge von Subjekt und Hilfsverb umgekehrt.

Will you?	*Wirst du?*
Has she?	*Hat sie?*
Did they?	*Haben (taten) sie?*

- Infinitive stehen immer hinter dem Hilfsverb.
  Bei *do, can, may, must, shall*, *will* ohne „***to***“. Bei *ought* und *used* mit “***to***”.

You ***may*** *speak.*	*Sie dürfen sprechen.*
We ***will*** *go.*	*Wir werden gehen.*
You ***ought to*** *speak to her.*	*Du sollst mit ihr reden.*
She ***used to*** *live in Vienna.*	*Sie lebte früher in Wien.*

- Einige Hilfsverben können durch andere Verben ersetzt werden:

can = to be able to	*können oder fähig sein zu*
may = to be allowed to	*dürfen oder die Erlaubnis bekommen für*
shall = to be to	*sollen oder verpflichtet sein zu*
will = to be going to, to want to	*werden oder wolllen*
must = to have to	*müssen*

● Hilfsverben werden in der Alltagssprache abgekürzt.

I am (I'm)	*I am not (I'm not)*
you are (you're)	*you are not (you aren't)*
he, she, it is (he's, she's, it's)	*he, she, it is not (he, she, it isn't)*
we, you, they are (we're, you're, they're)	*we, you, they are not (we, you, they aren't)*
I was	*I was not (I wasn't)*
you were	*you were not (you weren't)*
he, she, it was	*he, she, it was not (he, she, it wasn't)*
we, you, they were	*we, you, they were not (we, you, they weren't)*
I, you have (I've, you've)	*I, you have not (I, you haven't)*
he, she, it has (he's, she's, it's)	*he, she, it has not (he, she, it hasn't)*
we, you, they have (we've, you've, they've)	*we, you, they have not (we, you, they haven't)*
I, you had (I'd, you'd)	*I, you had not (I, you hadn't)*
he, she, it had (he'd, she'd, it'd)	*he, she, it had not (he, she, it hadn't)*
we, you, they had (we'd, you'd, they'd)	*we, you, they had not (we, you, they hadn't)*
I, you do	*I, you do not (I, you don't)*
he, she, it does	*he, she, it does not (he, she, it doesn't)*
we, you, they do	*we, you, they do not (we, you, they don't)*
I, you did	*I, you did not (I, you didn't)*
he, she, it did	*he, she, it did not (he, she, it didn't)*
we, you, they did	*we, you, they did not (we, you, they didn't)*

„to be"

● „be" als Hilfsverb wird zur Bildung der Verlaufsform und des Passivs verwendet:

She is reading.	*Sie liest gerade.*
The food was delivered.	*Das Essen wurde geliefert.*

● „be" mit einem Infinitiv entspricht dem deutschen „sollen":

You are to pay now.	*Sie sollen/müssen jetzt zahlen.*
I'm to look after her.	*Ich soll/muss mich um sie kümmern.*
How am I to know this?	*Wie soll/kann ich das wissen?*
It's about to rain.	*Es wird gleich regnen.*
She's about to go.	*Sie wird gleich gehen.*

● „be" in Redewendungen (Phrasen):

How are you?	*Wie geht es Ihnen?*
I'm cold/hot.	*Mir ist kalt/heiß.*
How tall is she?	*Wie groß ist sie?*
What colour is it?	*Welche Farbe hat es?*
How old are you?	*Wie alt sind Sie?*
How much is it?	*Was kostet das?*
What time is it?	*Wieviel Uhr ist es?*

● „be“ als ein Vollverb im Sinne von „sich befinden, liegen, stehen, vorhanden sein“:

simple present	simple past	present perfect	past perfect	will-future
I am	I was	I have been	I had been	I will be
you are	you were	you have been	you had been	you will be
he is	he was	he has been	he had been	he will be
she is	she was	she has been	she had been	she will be
it is	it was	it has been	it had been	it will be
we are	we were	we have been	we had been	we will be
you are	you were	you have been	you had been	you will be
they are	they were	they have been	they had been	they will be

present progressive	past progressive	present perfect progressive	past perfect progressive	future progressive
I am being	I was being	I have been being	I had been being	I will be being
you are being	you were being	you have been being	you had been being	you will be being
he is being	he was being	he has been being	he had been being	he will be being
she is being	she was being	she has been being	she had been being	she will be being
it is being	it was being	it has been being	it had been being	it will be being
we are being	we were being	we have been being	we had been being	we will be being
you are being	you were being	you have been being	you had been being	you will be being
they are being	they were being	they have been being	they had been being	they will be being

She is at the cinema. — *Sie ist im Kino.*
There's nobody in the room. — *Es befindet sich niemand im Zimmer.*

„to have“

● „have“ als Hilfsverb wird zur Bildung vieler Zeitformen der Vollverben verwendet: Present Perfect: „*I have eaten*”. Past Perfect: „*I had eaten*”. Future II: „*I will have eaten*”.

● „have” + Objekt + Mittelwort der Vergangenheit (past participle) entspricht dem deutschen „machen lassen, veranlassen“:

She has her hair cut every month. — *Sie lässt sich die Haare jeden Monat schneiden.*
Where do you have your clothes cleaned? — *Wo lässt du die Kleidung reinigen?*

● „have“ + „got“ + „to“ + Infinitiv bedeutet dasselbe wie „have“ + „to“ + Infintiv:

*I **have got to** wear glasses.* — *Ich muss Brillen tragen.*
*I **have to** wear glasses.*
*I **have got to** go to the dentist's.* — *Ich muss zum Zahnarzt gehen.*
*I **have to** go to the dentist's.*

● „have“ als ein Vollverb im Sinne von „besitzen, zur Verfügung haben“:

I have a car. — *Ich besitze ein Auto.*
I have got a car. — *Ich besitze ein Auto.*
We have some apples. — *Wir haben Äpfel.*
We have got some apples. — *Wir haben Äpfel.*
Do you have time? — *Hast du Zeit?*
Have you got time? — *Hast du Zeit?*

She has a book for him. — *Sie hat ein Buch für ihn.*
She has got a book for him. — *Sie hat ein Buch für ihn.*

simple present	simple past	present perfect	past perfect	will-future
I have	I had	I have had	I had had	I will have
you have	you had	you have had	you had had	you will have
he has	he had	he has had	he had had	he will have
she has	she had	she has had	she had had	she will have
it has	it had	it has had	it had had	it will have
we have	we had	we have had	we had had	we will have
you have	you had	you have had	you had had	you will have
they have	they had	they have had	they had had	they will have

present progressive	past progressive	present perfect progressive	past perfect progressive	future progressive
I am having	I was having	I have been having	I had been having	I will be having
you are having	you were having	you have been having	you had been having	you will be having
he is having	he was having	he has been having	he had been having	he will be having
she is having	she was having	she has been having	she had been having	she will be having
it is having	it was having	it has been having	it had been having	it will be having
we are having	we were having	we have been having	we had been having	we will be having
you are having	you were having	you have been having	you had been having	you will be having
they are having	they were having	they have been having	they had been having	they will be having

„to do“

● Das Hilfsverb „do“ + „not“ + Infinitiv wird zur Bildung von **Verneinungen** verwendet:

I like poems. — *I **don't** like poems.*
She plays football. — *She **doesn't** play football.*
We saw our friends. — *We **didn't** see our friends.*

● Das Hilfsverb „do“ wird zur Bildung von **Fragen** verwendet:

She learns English. — ***Does** she learn English?*
He plays tennis. — ***Does** he play tennis?*
He opened the door. — ***Did** he open the door?*
They watch TV. — ***Do** they watch TV?*

● „don't, doesn't, didn't" stehen bei **verneinten Fragen** vor dem Subjekt:

You don't have a bike. — ***Don't** you have a bike?*
She doesn't drink milk. — ***Doesn't** she drink milk?*
They don't have a car. — ***Don't** they have a car?*
They didn't write their homework. — ***Didn't** they write their homework?*

● „do“ kann auch als **Verstärkung** dienen, um einer Aussage Nachdruck zu verleihen:

*I **do** hope the weather is nice tomorrow.* — *Ich hoffe **sehr**, dass das Wetter morgen gut ist.*
*She **did** see him already yesterday.* — *Sie hat ihn **ja** schon gestern gesehen.*
***Do** turn on the light.* — *Dreh **doch** das Licht auf.*

● „do“ als ein **Vollverb** im Sinne von „tun, machen“:

*He **doesn‘t do** this very often.*	*Er tut/macht das nicht sehr oft.*
*What **do** children **do** at school?*	*Was machen Kinder in der Schule?*
*When **did** she **do** that?*	*Wann hat sie das getan?*
*He **has done** this very often.*	*Er hat das sehr oft getan/gemacht.*

simple present	simple past	present perfect	past perfect	will-future
I **do**	I **did**	I have **done**	I had **done**	I will **do**
you **do**	you **did**	you have **done**	you had **done**	you will **do**
he/she/it **does**	he/she/it **did**	he/she/it has **done**	he/she/it had **done**	he/she/it will **do**
we **do**	we **did**	we have **done**	we had **done**	we will **do**
you **do**	you **did**	you have **done**	you had **done**	you will **do**
they **do**	they **did**	they have **done**	they had **done**	they will **do**

present progressive	past progressive	present perfect progressive	past perfect progressive	future progressive
I am **doing**	I was **doing**	I have been **doing**	I had been **doing**	I will be **doing**
you are **doing**	you were **doing**	you have been **doing**	you had been **doing**	you will be **doing**
he/she/it is **doing**	he/she/it was **doing**	he/she/it has been **doing**	he/she/it had been **doing**	he/she/it will be doing
we are **doing**	we were **doing**	we have been **doing**	we had been **doing**	we will be **doing**
you are **doing**	you were **doing**	you have been **doing**	you had been **doing**	you will be **doing**
they are **doing**	they were **doing**	they have been **doing**	they had been **doing**	they will be **doing**

Hinweis: Um die Abwandlung eines Zeitwortes in seine verschiedenen Zeitformen schnell zu beschreiben, werden häufig nur drei **Stammformen** angegeben, der Infinitiv (Form 1), die Past Tense (Form 2) und das Past Participle (Form 3). Beispielsweise:

be – was/were – been	(sein – war/warst/waren – gewesen)
have – had – had	(haben – hatte – gehabt)
do – did – done	(tun – tat – getan)

„can, may, must, shall, will“

	können	**dürfen**	**müssen**	**sollen**	**werden/wollen**
Gegenwart	*can*	*may*	*must*	*shall*	*will*
Verneinung	*cannot (can't)*	*may/must not*	*need not*	*shall not*	*will not (won't)*
Mitvergangenheit	*could*			*should*	*would*
Verneinung	*could not*			*should not*	*would not*
Ersatzform	*to be able to*	*to be allowed to*	*to have to*		
Konjunktiv	*could*	*might*		*should*	*would*

Hinweis: Die unvollständigen Hilfsverben (Modalverben) drücken eine Fähigkeit (*can*), eine Möglichkeit (*can, may*), eine Erlaubnis (*may*), eine Notwendigkei (*must*), ein Verbot (*must not*), eine Verpflichtung oder ein Gebot (*shall*) aus.

Die Modalverben müssen ohne *„**to**“* vom Infinitiv eines Vollverbs gefolgt werden. Es gibt nur die zwei Zeitformen Gegenwart und Mitvergangenheit. Für alle anderen Zeitformen müssen Ersatzformen verwendet werden. Alle Verbformen sind für alle Personen gleich. Die dritte Person Singular in der Gegenwart hat kein *„**-s**“*. Verneinungen und Fragen werden ohne „***do***“ umschrieben. Die Verneinung „***must not***“ bedeutet „***nicht dürfen***“.

Die wichtigsten Möglichkeitsformen (Konjunktive) sind *could (könnte)*, *should (sollte),* und *would (würde)*. Beispiele für die Verwendung der unvollständigen Hilfsverben:

You can leave now.	*Sie können/dürfen jetzt gehen.*
You can't leave now.	*Sie können/dürfen jetzt nicht gehen.*
Can you swim?	*Kannst du schwimmen?*
He can speak English.	*Er kann Englisch sprechen.*
She could be in the next bus.	*Sie könnte im nächsten Autobus sein.*
I could speak French well when I was young.	*Als ich jung war, da konnte ich gut Französisch sprechen.*
It may rain.	*Es kann sein, dass es regnet.*
It might rain.	*Es könnte regnen.*
May I smoke?	*Darf ich rauchen?*
You may not leave the room.	*Sie dürfen den Raum nicht verlassen.*
We might not be able to help her.	*Es kann sein, dass wir ihr nicht helfen können.*
You might help me with the dishes.	*Du könntest mir beim Abwaschen helfen.*
You must pay these bills.	*Du musst diese Rechnungen bezahlen.*
You must not do that.	*Du darfst das nicht tun.*
You must not lie to me.	*Du darfst mich nicht anlügen.*
Must I come?	*Muss ich kommen?*
I needn't go to work this week.	*Ich muss/brauche diese Woche nicht arbeiten.*
You need not work again.	*Du musst/brauchst nicht mehr arbeiten.*
You need never work again.	*Du musst/brauchst nie mehr zu arbeiten.*
You need hardly tell me that.	*Du musst/brauchst mir das wohl kaum sagen.*
She will have to buy a dictionary.	*Sie wird ein Wörterbuch kaufen müssen.*
We should brush our teeth twice a day.	*Wir sollten zweimal am Tag unsere Zähne putzen.*
I shouldn't tell you this.	*Ich sollte es dir eigentlich nicht sagen.*
I used to smoke – but now I don't.	*Ich rauchte früher – aber jetzt nicht mehr.*
She didn't use to play tennis.	*Früher hat sie nicht Tennis gespielt.*
I dare say it.	*Ich wage es, das zu behaupten.*
I daren't say it.	*Ich traue mich nicht, das zu behaupten.*
I don't dare (to) say it.	*Ich traue mich nicht, das zu behaupten.*
Dare you do it?	*Traust Du dich, das zu tun?*
Do you dare (to) do it?	*Wagst du es, das zu tun.*

Hilfsverben in Kurzantworten

Hinweis: Die Hilfsverben werden auch in Kurzantworten und Erwiderungen verwendet. Enthält der vorausgehende Satz ein Hilfsverb, dann wird es in der Kurzantwort wiederholt. Anderfalls wird eine Form von „***do***" verwendet. Die Zeit des Hilfsverbs bleibt dabei erhalten. Ähnlich werden Zustimmungen und Widersprüche formuliert.

Are you Austrian?	*Yes, I am.*	*(No, I'm not.)*
Have you got a brother?	*Yes, I have.*	*(No, I haven't.)*
Will you come?	*Yes, I will.*	*(No, I won't.)*
Do you like fish?	*Yes, I do.*	*(No, I don't.)*
Can you swim?	*Yes, I can.*	*(No, I can't.)*
May I take your hand?	*Yes, you may.*	*(No, you mustn't.)*
Must I swallow these pills?	*Yes, you must.*	*(No, you needn't.)*

B.6.2 Die Gegenwart (present tense)

B.6.2.1 Die einfache Gegenwart (present simple)

Wissensbasis: Das „present simple“ beschreibt einmalige oder sich regelmäßig wiederholende Vorgänge in der Gegenwart, direkt aufeinander folgende Handlungen, so wie Zustände ohne zeitlichen Bezug und allgemeine Sachverhalte. Typische Signalwörter sind *always, every (…), never, normally, often, sometimes, usually*.

Die Verbformen sind identisch mit dem Infinitiv, nur bei der dritten Person Singular wird ein ***–s*** angehängt. Dieses wird nach stimmlosen Konsonanten stimmlos [s] ausgesprochen, andernfalls stimmhaft [z].

Bei Verben, die auf ***–s, –sh, –ch, –x*** enden, wird in der dritten Person Singular ein ***–es*** angehängt. Bei Verben, die auf einen ***Konsonanten*** und ***–y*** enden, lautet die Endung dann ***–ies***.

I, you, we, you, they talk	*talk = sprechen*
he, she, it talks	
I, you, we, you, they push	*push = drücken*
he, she, it pushes	
I, you, we, you, they try	*try = versuchen*
he, she, it tries	
He normally lives in Vienna.	*Normalerweise lebt er in Wien.*
I eat an apple a day.	*Ich esse täglich einen Apfel.*
She writes novels.	*Sie schreibt Romane.*
He never plays cricket.	*Er spielt nie Kricket.*
Chocolate tastes sweet.	*Schockolade schmeckt süß.*
She wishes she could fly.	*Sie wünscht sich, dass sie fliegen könnte.*

B.6.2.2 Die Verlaufsform (present progressive)

Wissensbasis: Das „present progressive“ beschreibt Handlungen und Vorgänge in der Gegenwart, welche gerade ablaufen, noch andauern, noch nicht abgeschlossen, aber zeitlich begrenzt sind.

Die Verlaufsform wird gebildet mit der Gegenwart des Hilfsverbs „***to be***“ und dem Mittelwort der Gegenwart des Verbs (***present participle***, *„**–ing**“-Form*). Typische Signalwörter sind *at the moment, just, now*.

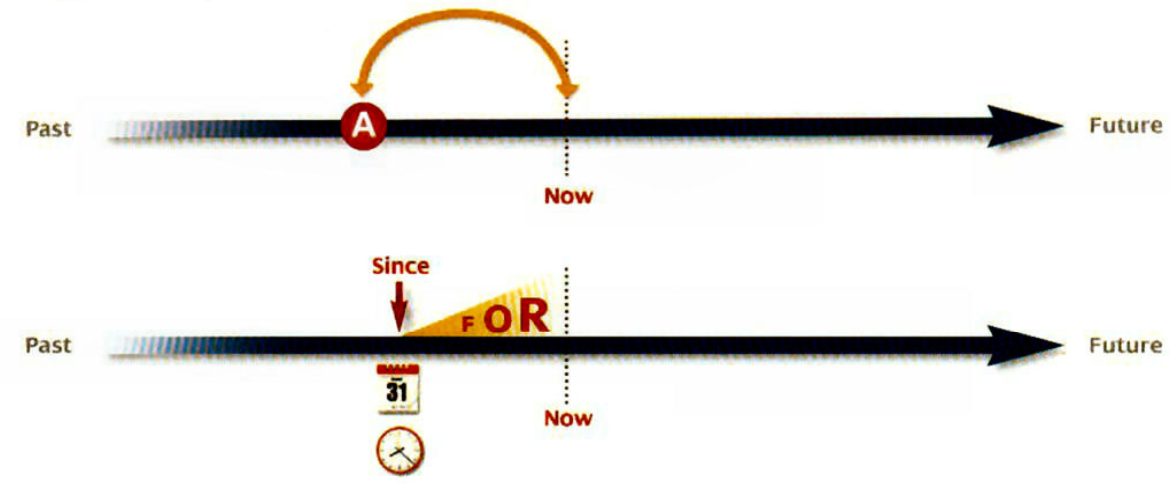
I'm (not) working now.	*Ich arbeite jetzt (nicht).*
Are you just working?	*Arbeitest du gerade?*
Why aren't you working?	*Warum arbeitest du nicht?*
The children are playing on the beach.	*Die Kinder spielen am Strand.*
What are you doing?	*Was tust du (gerade)?*
The weather is getting better every day.	*Das Wetter wird von Tag zu Tag besser.*

Hinweis: Die Verlaufsform wird **nicht** verwendet bei den Verben *be, believe, belong, doubt, feel, forget, hate, hear, know, like, love, mean, notice, prefer, realize, remember, see, seem, smell, sound, taste, think, understand, want, will*.

B.6.3 Die Vergangenheit (present perfect tense)

B.6.3.1 Die einfache Vergangenheit (present perfect simple)

Wissensbasis: Das „present perfect simple“ beschreibt einen Vorgang oder Zustand {**A**}, der in der Vergangenheit begonnen hat und sich bis in die Gegenwart {**now**} fortsetzt. Die Verbindung zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart wird oft mit „***for***“ („seit“ im Sinne einer Zeitdauer) oder „***since***“ („seit“ im Sinne eines Zeitpunktes) hergestellt.

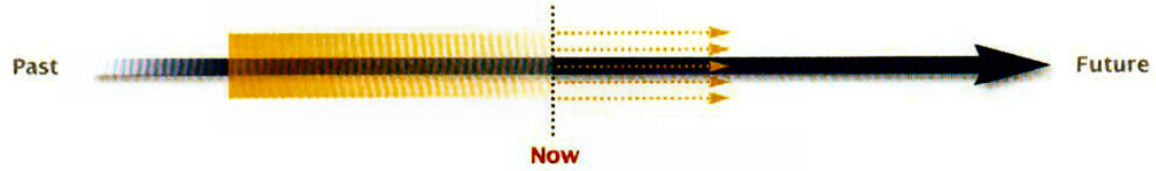


Das „present perfect simple“ wird gebildet mit dem Hilfsverb „***to have***“ und dem Mittelwort der Vergangenheit des Verbs (***past participle***). Typische Signalwörter sind *just, already, (n)ever, yet, for, since*.

She has cut her finger (and it still hurts).	*Sie hat sich in den Finger geschnitten (und es schmerzt noch immer).*
The guests have (just) arrived.	*Die Gäste sind (gerade) angekommen.*
Have you ever been to New York?	*Sind Sie jemals in New York gewesen?*
*The man has lived in Paris **for** two years.*	*Der Mann lebt **seit** zwei Jahren in Paris.*
*I haven't seen her **since** Sunday.*	*Ich habe sie **seit** Sonntag nicht mehr gesehen.*

B.6.3.2 Die Verlaufsform (present perfect progressive)

Wissensbasis: Im Unterschied zur „simple"-Form hebt die Verlaufsform den ununterbrochenen Fortgang einer Handlung besonders hervor. Die Handlung hat eine direkte Wirkung auf die Gegenwart bzw. auch auf die Zukunft.



Die Verlaufsform wird gebildet mit der Vergangenheit des Hilfsverbs „***to be***" und dem Mittelwort der Gegenwart des Verbs (***present participle***, *„**–ing**"-Form*).

*She has been waiting **for** hours.*	*Sie wartet schon seit Stunden.*
*I've been watching TV **for** hours.*	*Ich schaue schon stundenlang fern.*
*The boy has been learning German **since** he moved to Vienna.*	*Der Knabe lernt Deutsch, seitdem er nach Wien gezogen ist.*

Hinweis: Bestimmte Verben werden nur selten in der Verlaufsform verwendet (z.B. *be, know, hear,* usw.)

I've been here twice already.	*Ich bin schon zweimal hier gewesen.*
They've known each other for ten years.	*Sie kennen einander seit zehn Jahren.*
The girl has heard this music many times.	*Das Mädchen hat diese Musik schon oft gehört.*

Hinweis: Sehr oft besteht zwischen den beiden Vergangenheitsformen kein wesentlicher Bedeutungsunterschied.

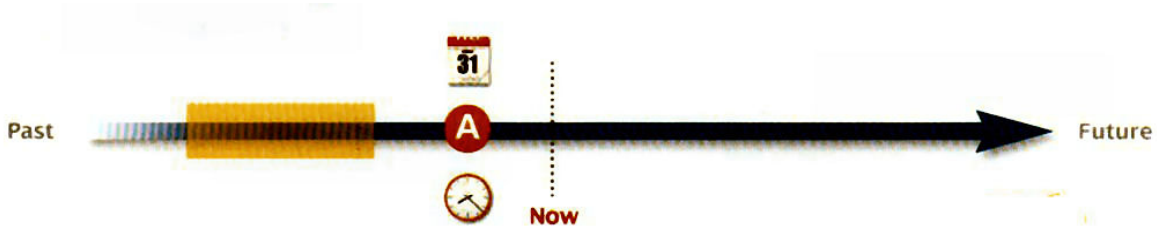
*He has lived in Paris **for** two years.*	*Er lebt seit zwei Jahren in Paris..*
*He has been living in Paris **for** two years.*	
*I have waited for you **for** a long time.*	*Ich habe lange auf dich gewartet.*
*I have been waiting for you **for** a long time.*	

B.6.4 Die Mitvergangenheit (past tense)

B.6.4.1 Die einfache Mitvergangenheit (past simple)

Wissensbasis: Die „past tense" beschreibt im Englischen Handlungen, welche in der Vergangenheit begonnen und auch beendet worden sind - insbesondere dann, wenn ein Zeitpunkt angegeben ist. Die abgeschlossenen Handlungen stehen in keiner direkten Beziehung zur Gegenwart. Beispielsweise werden damit historische Ereignisse beschrieben. (Diese werden in der deutschen Sprache vor allem im süddeutschen Raum im Perfekt wiedergegeben. Dann kann „*he lived there*" sowohl mit „*er lebte dort*" als auch mit „*er hat dort gelebt*" übersetzt werden.)

In der „past tense“ liegt das abgeschlossene Ereignis vor einem bestimmten vergangenen Zeitpunkt **{A}**. Typische Signalwörter sind *yesterday, ago, last, in (…)*.



Bei den ***regelmäßigen Verben*** wird bei allen Personen ***–ed*** an den Infinitiv angehängt. Bei einem stummen ***e*** am Ende wird nur ***–d*** angefügt. Bei Verben, welche auf einen ***Konsonanten*** und ***–y*** enden, lautet die Endung ***–ied***. In anderen Fällen kommt es zur Verdoppelung einfacher Endkonsonanten, z.B. nach betonten kurzen Vokalen, bei ***–r*** nach betonten Vokalen und bei ***–l*** nach unbetonten Vokalen.

play – played	*spielen – spielte*
talk – talked	*reden – redete*
arrive – arrived	*ankommen – ankam*
try – tried	*versuchen – versuchte*
stop – stopped	*stoppen – stoppte*
prefer – preferred	*vorziehen – zog vor*
travel – travelled	*reisen – reiste*

Die Vergangenheitsformen der ***unregelmäßigen Verben*** sind in einer entsprechenden Liste angeführt (siehe Seite 45).

*arise – **arose** – arisen*	*entstehen – **entstand** - entstanden*
*go – **went** – gone*	*gehen – **ging** - gegangen*
*meet – **met** – met*	*treffen – **traf** – getroffen*
*tell – **told** – told*	*erzählen – **erzählte** – erzählt*
*write – **wrote** – written*	*schreiben – **schrieb** – geschrieben*

*We **met** in Paris 3 years **ago**.*	*Wir **haben** uns **vor** 3 Jahren in Paris **getroffen**.*
*He **retired** 5 years **ago**.*	*Er **ist vor** 5 Jahren in Pension **gegangen**.*
I saw her yesterday.	*Ich habe sie gestern gesehen.*
We were there last year.	*Wir sind letztes Jahr dort gewesen.*
When did he arrive?	*Wann ist er angekommen?*
When did she leave?	*Wann ist sie fortgefahren?*
When did it happen?	*Wann ist das passiert?*
What did you do last Saturday?	*Was hast do am letzten Samstag gemacht?*

B.6.4.2 Die Verlaufsform (past progressive)

Wissensbasis: Es werden oft vergangene, abgeschlossene Vorgänge beschrieben, die zu einem bestimmten Zeitpunkt ungefähr gleichzeitig abgelaufen sind und zueinander in Beziehung stehen (Vordergrund- und Hintergrundhandlung).

Die Verlaufsform der „past tense“ wird gebildet mit der Mitvergangenheit des Hilfsverbs „***to be***“ und dem Mittelwort der Gegenwart des Verbs (***present participle***, *„**–ing**“-Form*).

*The baby **was crying**.*	*Das Baby weinte.*
*We **were singing** a song.*	*Wir sangen gerade ein Lied.*

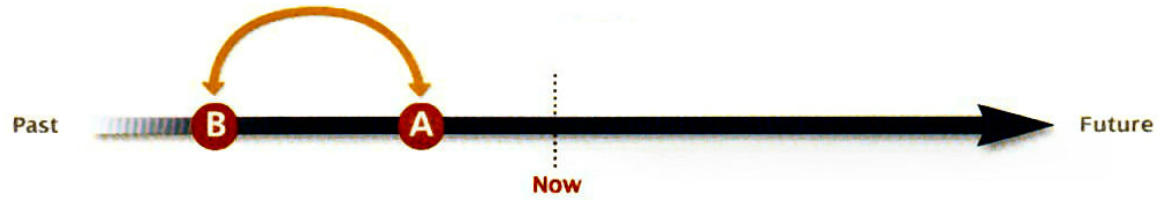
Häufig ereignet sich eine bestimmte (kürzere) Vordergrundhandlung **{A}** im „past simple“, während im Hintergrund eine andere (längere) Handlung abläuft im „past progressive“.

When *Sam **met** Sue, he **was working** in Paris.*	***Als*** *Sam Sue traf, arbeitete er in Paris.*
While *he **was waiting,** his mobile phone rang.*	***Während*** *er wartete, läutete sein Handy.*

B.6.5 Die Vorvergangenheit (past perfect tense)

B.6.5.1 Die einfache Vorvergangenheit (past perfect simple)

Wissensbasis: Die Vorvergangenheit beschreibt Handlungen und Vorgänge, die **vor** einem bestimmten Zeitpunkt in der Vergangenheit stattfanden oder über welche der Reihe nach berichtet wird. Beispielsweise ereignete sich Handlung **{B}** vor Handlung **{A}**. Oft steht ein Nebensatz im „past perfect“ und ein Hauptsatz im „past simple“. Typische Signalwörter sind *after, before, when*. Die einfache Vorvergangenheit wird gebildet mit „***had***“ und dem Mittelwort der Vergangenheit (***past participle***). Diese Zeitform wird auch in der indirekten Rede verwendet (siehe Seite 73).



*When she **arrived,** he **had** already **left**.*	*Als sie kam {A}, war er bereits gegangen {B}.*
*After it **had stopped** raining,*	*Nachdem es aufgehört hatte zu regnen {B},*
*we **went** for a walk.*	*gingen wir spazieren {A}.*

B.6.5.2 Die Verlaufsform (past perfect progressive)

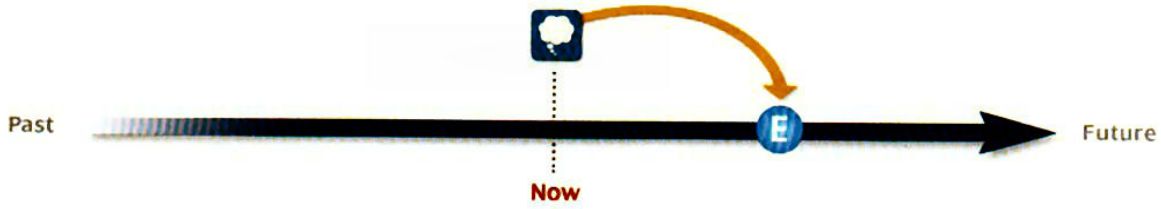
Wissensbasis: Dabei werden wie bei allen *„**–ing**“*-Formen der Ablauf und die Dauer von Handlungen und Vorgängen betont. Die Bildung erfolgt mit der Vorvergangenheit des Hilfsverbs „***to be***“ und dem Mittelwort der Gegenwart (***present participle***, *„**–ing**“-Form*).

I was very tired because	*Ich war sehr müde, weil*
*I **had been working** all day long.*	*ich den ganzen Tag lang gearbeitet hatte.*
When I left Vienna,	*Bevor ich aus Wien wegzog,*
*I **had been living** there for many years.*	*hatte ich dort viele Jahre gewohnt.*

B.6.6 Die einfache Zukunft (future I, simple future)

B.6.6.1 Die einfache Zukunft (future I simple)

Wissensbasis: In der einfachen Zukunft, die Ereignisse **{E}** beschreibt, welche sich in der Zukunft ereignen werden, verwendet man für alle Personen das Hilfsverb „***will***“ und den ***Infinitiv*** des Verbs. Typische Signalwörter sind *tomorrow, next, in (…).*



I will do it.	***Ich werde es tun.***
(I want to do it !)	***(Ich will es tun !)***
*Spring **will** come again.*	*Der Frühling wird wieder kommen.*
*I **will not** (won't) work next week.*	*Ich werde nächste Woche nicht arbeiten.*
***Will** you work next week?*	*Wirst Du nächste Woche arbeiten?*
*We **will** (we'll) visit them next Sunday.*	*Wir werden sie am nächsten Sonntag besuchen.*
I will (I'll) leave a message for her to call you.	*Ich werde sie benachrichtigen, dich anzurufen.*
*I believe that things **will** get better.*	*Ich glaube daran, dass alles besser wird.*

Ein Sonderfall ist die einfache Zukunft mit „*be going to*“.

Diese Zeitform drückt eine feste Absicht oder einen Plan des Sprechers aus.

I'am going to visit an exhibition tonight.	*Ich habe vor, am Abend eine Ausstellung zu besuchen.*
They're going to spend their holidays in L.A.	*Sie planen, ihre Ferien in L.A. zu verbringen.*
Is she going to join us later?	*Beabsichtigt sie, uns später zu treffen?*

B.6.6.2 Die Bildung der Zukunft mittels „present tense“

Wissensbasis: Das „present simple“ wird oftmals verwendet, um zukünftige Ereignisse auszudrücken, z.B. bei Fahrplänen. Das „present progressive“ wird verwendet, um zukünftige Handlungen auszudrücken, die bereits fest vereinbart oder geplant sind.

*We **leave** Vienna at 8 and **arrive** in London at 10.*	*Wir werden in Wien um 8 Uhr abfahren und in London um 10 Uhr ankommen.*
*What **are** you **doing** next Sunday?*	*Was werdet ihr am nächsten Sonntag tun?*
*We **are marrying** next Sunday.*	*Wir werden am nächsten Sonntag heiraten.*

Das „present simple“ steht aber auch in Nebensätzen, die durch Konjunktionen (Bindewörter) eingeleitet werden, welche in die Zukunft weisen.

*I'll shut the window **before** I leave.*	*Ich werde das Fenster schließen, bevor ich gehe.*
*We'll go on **till** we succeed.*	*Wir werden weitermachen, bis wir Erfolg haben.*
***As soon as** it stops raining,*	*Sobald es zu regnen aufhört,*
I'll go for a walk.	*werde ich spazieren gehen.*

B.6.6.3 Die Verlaufsform (future I progressive)

Wissensbasis: Die Verlaufsform der einfachen Zukunft bezeichnet künftige Handlungen, die zu einem bestimmten Zeitpunkt oder in einer bestimmten Zeitspanne vor sich gehen werden. Sie wird gebildet mit der Zukunft des Hilfsverbs „***to be***" und dem Mittelwort der Gegenwart des Verbs (***present participle***, *„**–ing**"-Form*).

I'll be seeing him next month.	*Ich werde ihn im nächsten Monat sehen.*
When you come home,	*Wenn du nach Hause kommst,*
I'll be making dinner.	*werde ich (gerade) das Abendessen machen.*

B.6.7 Die Vorzukunft (future II, future perfect)

B.6.7.1 Die einfache Vorzukunft (future II simple)

Wissensbasis: Die einfache Vorzukunft bezeichnet die Vollendung einer Handlung bis zu einem bestimmten Zeitpunkt in der Zukunft. Sie wird gebildet mit der Zukunft des Hilfsverbs „***to have***" und dem Mittelwort der Vergangenheit des Verbs (***past participle***).

*She **will have finished** next week.*	*Sie wird nächste Woche fertig sein.*
By the end of the year,	*Am Ende des Jahres*
*I **will have come** home.*	*werde ich nach Hause gekommen sein.*
I assume	*Ich nehme an,*
*that you **will** already **have been** there.*	*dass du schon dort gewesen sein wirst.*

B.6.7.2 Die Verlaufsform (future II progressive)

Wissensbasis: Die Verlaufsform der Vorzukunft drückt aus, dass sich eine Handlung ununterbrochen bis zu einem bestimmten Zeitpunkt in der Zukunft erstreckt. Sie wird gebildet mit der Vorzukunft des Hilfsverbs „***to be***" und dem Mittelwort der Gegenwart des Verbs (***present participle***, *„**–ing**"-Form*).

By the end of the year,	*Bis zum Ende des Jahres*
*she **will have been studying***	*wird sie schon fünf Semester*
for five semesters.	*studiert haben.*
*They **will have been living***	*Sie werden bis Ende Dezember*
in Paris for two years	*zwei Jahre in Paris gelebt haben.*
by the end of December.	

B.6.8 Die konditionalen Verbformen (conditional tenses)

B.6.8.1 Conditional I

Wissensbasis: Der „conditional I“ bezeichnet Ereignisse oder Handlungen, welche in der Zukunft möglicherweise eintreten könnten. Man benutzt ihn auch für Vorschläge, höfliche Bitten und Fragen. Er wird gebildet in allen Personen mit „***would***“ und ***Infinitv*** des Verbs. Dabei wird „***'d***“ und „***would not***“ zu „***wouldn't***“.

We would go out	*Wir würden hinaus gehen,*
if the weather was fine.	*wenn das Wetter schön wäre.*
I would rather stay at home.	*Ich würde lieber daheim bleiben.*
I knew, they wouldn't apologize.	*Ich wusste, sie würden sich nicht entschuldigen.*
What would you like to do?	*Was würdest du gerne tun?*
Would you like another drink?	*Hättest du gerne noch einen Drink?*

Der „conditional I“ wird auch in der indirekten Rede verwendet.

„I'll do this work.“	*„Ich werde diese Arbeit machen.“*
He said that he would do that work.	*Er sagte, dass er diese Arbeit machen würde.*

B.6.8.2 Conditional II

Wissensbasis: Den „conditional II“ verwendet man, wenn man ausdrücken möchte, wie in der Vergangenheit etwas unter anderen Bedingungen anders stattgefunden hätte. Er wird auch als „future of the past“ bezeichnet und wird mit „***would have***“ und dem Mittelwort der Vergangenheit des Verbs (***past participle***) gebildet.

*It **would have been** nicer*	*Es wäre schöner gewesen,*
if we had spent our holidays at the sea.	*wenn wir die Ferien am Meer verbracht hätten.*
*She **would have understood**.*	*Sie hätte es verstanden.*
*I nearly **would have called** her.*	*Ich hätte sie fast angerufen.*
*They **wouldn't have eaten** it anyway.*	*Sie hätten es sowieso nicht gegessen.*

B.6.9 Die konjunktive Aussageform (subjunctive mood)

Wissensbasis: Im Gegensatz zur Wirklichkeitsform (Indikativ) wird die Möglichkeitsform (Konjunktiv) dazu verwendet, um etwas Unwirkliches bzw. etwas Mögliches auszudrücken, das man sich nur vorstellt oder wünscht. Häufig wird die Möglichkeitsform auch mit „*would*“ (würden) oder „*should*“ (sollen) umschrieben.

Der Konjunktiv wird normalerweise entweder in Nebensätzen nach „***that***“ oder in Bedingunssätzen nach „***if***“ verwendet.

Im Konjunktiv der Gegenwart (present subjunctive) wird in allen Personen der Infinitiv des Verbs benutzt. (*I, you, he/she/it, we you they* ***work, be, have*** . . . . .).

Long live the queen.	*Lange lebe die Königin.*
God bless you.	*Gott möge dich segnen.*
*If need **be**, we'll stand by you.*	*Wenn nötig, werden wir dir beistehen..*
*I **should not be** surprised if she came.*	*Ich wäre nicht überrascht, wenn sie käme.*

In der Mitvergangenheit sind Konjunktiv und Indikativ in allen Personen gleich (past subjunctive). Ausgenommen davon ist „***be***", wo in allen Personen anstelle von „***was***" fast immer „***were***" geschrieben wird. Jedoch kann umgangssprachlich auch „***was***" gesagt werden.

*He behaves as if he **owned** the place.*	*Er benimmt sich, als ob ihm der Platz gehörte.*
*He talks as though he **knew** the truth.*	*Er redet, als ob er die Wahrheit wüsste.*
*He looks as though he **hadn't** much to eat.*	*Er schaut so aus, als ob er nicht viel zu essen hätte.*
*I wish you **were** here.*	*Ich wünschte, du wärest hier.*
*If I **were** you, I wouldn't say that.*	*Wenn ich du wäre, würde ich das nicht sagen.*
*I would drive you home, if I **weren't** that tired.*	*Ich würde dich nach Hause fahren, wenn ich nicht so müde wäre.*
*It's high time we **left**.*	*Es ist höchste Zeit, dass wir gehen.*

B.6.10 Die imperative Aussageform (imperative mood)

Wissensbasis: Die Befehlsform (Imperativ) drückt eine Aufforderung, einen Befehl oder eine Bitte aus. Er wird für alle Personen mit dem Infinitiv des Verbs gebildet (ohne „*to*"). Der verneinte Imperativ wird mit „*don't*" und Infinitiv gebildet.

***Shut** the window please!*	*Schließ(t) das Fenster, bitte!*
***Stop** talking!*	*Hör(t) auf zu reden!*
***Don't talk**!*	*Rede(t) nicht!*
***Don't tell** me!*	*Sag(t) es mir nicht!*

B.6.11 Die passive Zustandsform (passive voice)

Wissensbasis: Das Subjekt in einem Satz kann aktiv eine Handlung ausführen oder es wird an dem Subjekt eine Handlung vorgenommen. Dann liegt ein passiver Zustand vor, welcher mit „***to be***" und dem Mittelwort der Vergangenheit (***past participle***) beschrieben wird. Der Urheber der Handlung kann als indirektes Objekt nach „***by***" angeschlossen werden. Das Passiv kann in den verschiedenen Zeiten angewendet werden.

*Robbers often steal money. (**active**)*	*Räuber stehlen oft Geld.*
*Money is often stolen by robbers. (**passive**)*	*Geld wird oft von Räubern gestohlen.*
The police have already arrested two men.	*Die Polizei hat bereits zwei Männer verhaftet.*
Two men have already been arrested by the police.	*Zwei Männer sind bereits von der Polizei verhaftet worden.*
She wrote the book last year.	*Sie schrieb das Buch im letzten Jahr.*
Last year the book was written by her.	*Das Buch wurde von ihr im letzten Jahr geschrieben.*

*I will bake this cake. (**active**)*	*Ich werde diesen Kuchen backen.*
*This cake will be baked by me. (**passive**)*	*Dieser Kuchen wird von mir gebacken werden.*
I think I'm being watched.	*Ich glaube, dass ich beobachtet werde.*
They were being served by the head waiter.	*Sie wurden vom Oberkellner bedient.*
He is expected to give us shelter.	*Man erwartet von ihm, dass er uns schützt.*
We were told to wait for him.	*Man sagte uns, dass wir auf ihn warten sollen.*
He was known to be a good teacher.	*Es war bekannt, dass er ein guter Lehrer war.*
They are supposed to be difficult to teach.	*Es soll schwierig sein, sie zu unterrichten.*

Zeitform	Aktiv	Passiv
present simple present progressive	*I bake a cake.* *I am baking a cake.*	*A cake is baked by me.* *A cake is being baked by me.*
present perfect (s) present perfect (p)	*I have baked a cake.* *I have been baking a cake.*	*A cake has been baked by me.* *A cake has been being baked by me.*
past (s) past (p)	*I baked a cake.* *I was baking a cake.*	*A cake was baked by me.* *A cake was being baked by me.*
past perfect (s) past perfect (p)	*I had baked a cake.* *I had been baking a cake.*	*A cake had been baked by me.* *A cake had been being baked by me.*
future I (s) future I (p)	*I will bake a cake.* *I will be baking a cake.*	*A cake will be baked by me.* *A cake will be being baked by me.*
future II (s) future II (p)	*I will have baked a cake.* *I will have been baking a cake.*	*A cake will have been baked by me.* *A cake will have been being baked by me.*

Hinweis: Jene Verben, denen kein direktes Objekt zugeordnet werden kann, heißen ***intransitiv***. Sie können kein Passiv bilden.

to go (gehen)	*She goes to church.*	*Sie geht (regelmäßig) in die Kirche.*
to sleep (schlafen)	*We slept on the floor.*	*Wir schliefen auf dem Boden.*
to cough (husten)	*She coughed all night.*	*Sie hustete die ganze Nacht.*

Hinweis: Alle Verben, die mit einem direkten Objekt verbunden werden können, heißen ***transitiv***. Sie können ein Passiv bilden.

to eat (essen)	*Dogs eat meat.*	*Hunde essen Fleisch.*
	Meat is eaten by dogs.	*Fleisch wird von Hunden gegessen.*
to torture (quälen)	*She tortures him.*	*Sie quält ihn.*
	He's tortured by her.	*Er wird von ihr gequält.*
to love (lieben)	*I loved her once.*	*Ich liebte sie einmal.*
	She was loved by me.	*Sie wurde von mir geliebt.*

Hinweis: Wenn ein Verb zwei Objekte hat, ein indirektes ([1], meist personelles) und ein direktes ([2], meist sächliches), dann sind zwei Passivkonstruktionen möglich.

She *gives* ***him₁*** *the* ***book₂****.*	*The* ***book*** *is given* ***to him by her****.*
	He *is given the* ***book by her****.*
The ***man*** *offered* ***her₁*** *a new* ***job₂****.*	*A new* ***job*** *was offered to* ***her by the man****.*
	She *was offered a new* ***job by the man****.*

B.6.12 Die Mittelwörter der Verben (participles)

Wissensbasis: Im Englischen gibt es grundsätzlich drei verschiedene Mittelwörter, und zwar in den Zeitstufen der Gegenwart (present participle), der Mitvergangenheit (past participle) und der Vergangenheit (perfect participle). Jedes dieser Mittelwörter kann sowohl im Aktiv als auch im Passiv verwendet werden.

	active	**passive**
present participle	*writing (schreibend)*	*being written*
past participle	*written (geschrieben)*	*was written*
perfect participle	*having written (geschrieben habend)*	*having been written*

Die Mittelwörter erfüllen wichtige **zeitliche Funktionen:** (1) Bildung der Verlaufsformen, (2) Bildung der einfachen Zeiten der Vergangenheit und (3) Bildung des Passivs.

She is writing this book.	*Sie schreibt dieses Buch.*
This book is being written by her.	*Dieses Buch wird von ihr geschrieben.*
She has written this book.	*Sie hat dieses Buch geschrieben.*
This book has been written by her.	*Dieses Buch ist von ihr geschrieben worden.*
That book was written by her last year.	*Jenes Buch wurde von ihr im letzten Jahr geschrieben.*

Diese zeitlichen Funktionen der Mittelwörter werden auch verwendet, um relative und adverbiale Nebensätze zu verkürzen.

*We tried to find a train **travelling** south.*	
*We tried to find a train **which travelled** south.*	*Wir versuchten einen Zug zu finden, der nach Süden fuhr.*
*The girl **standing** at the door was very pretty.*	
*The girl **who was standing** at the door was very pretty.*	*Das Mädchen, das bei der Tür stand, war sehr hübsch.*
***Leaving** the room he heard a sound.*	
***When he left** the room, he heard a sound.*	*Als er das Zimmer verließ, hörte er ein Geräusch.*
Though feeling not well, he went to work.	*Obwohl er sich krank fühlte, ging er arbeiten.*
Although snowing, it was not cold.	*Obwohl es schneite, war es nicht kalt.*

Die Mittelwörter können auch **adjektivische Funktionen** erfüllen: Dabei werden sie wie Adjektive bzw. Adverbien verwendet und können sogar gesteigert werden.

This is an interesting book.	*Das ist ein interessantes Buch.*
This film is very exciting.	*Der Film ist sehr spannend.*
This film is more exciting than the other one.	*Dieser Film ist spannender als der andere Film.*
It was surprisingly hot yesterday.	*Es war gestern überraschend heiß.*
The policeman found the stolen money.	*Der Polizist fand das gestohlene Geld.*

Das Mittelwort dient auch dazu, um ein hauptwörtlich gebrauchtes Verb (**Gerundium**) zu bilden (z.B. „*Walking“ is healthy*).

B.6.13 Hauptwörtlich gebrauchte Verben (gerunds)

Wissensbasis: Zeitwörter können im Satz auch als Hauptwörter verwendet werden. Im Deutschen wird dazu der Infinitiv des Verbs genommen. Im Englischen wird ein hauptwörtlich gebrauchtes Verb (Gerundium) mit Hilfe des Mittelwortes des Verbs gebildet. Dabei gibt es aktive und passive Formen, in der Gegenwart und in der Vergangenheit. Das Gerundium kann als Subjekt oder als Objekt und als präpositionale oder adverbiale Ergänzung im Satz auftreten.

Walking is healthy.	*Gehen ist gesund.*
Reading is interesting/boring.	*Lesen ist interessant/langweilig.*
Working is not always enjoyable.	*Arbeiten ist nicht immer erfreulich.*
Eating is necessary.	*Essen ist notwendig.*
I like reading.	*Ich lese gern.*
I like reading poems.	*Ich lese gern Gedichte.*
He dislikes jogging slowly.	*Er läuft nicht gern langsam.*
We enjoy swimming quickly.	*Uns freut es, schnell zu schwimmen.*
Our children hate being taught.	*Unsere Kinder hassen es, belehrt zu werden.*
He likes being seen naked.	*Er liebt es, nackt gesehen zu werden.*
She regretted having said that.	*Sie bedauerte es, das gesagt zu haben.*
She now regrets having said that.	*Sie bedauert es jetzt, das gesagt zu haben.*
I am afraid of being bitten by snakes.	*Ich fürchte mich davor, von Schlangen gebissen zu werden.*

Hinweis: Das Gerundium muss immer nach bestimmten Verben stehen.

*She avoids **talking** to him.*	*Sie vermeidet es, mit ihm zu reden.*
*He doesn't risk **skiing** down the slope.*	*Er riskiert es nicht, den Hang herunterzufahren.*
*I don't mind **eating** pizza.*	*Mir macht es nichts aus, Pizza zu essen.*
*He's busy **doing** his work.*	*Er ist damit beschäftigt, seine Arbeit zu machen.*
*It's not worth **going** out tonight.*	*Es lohnt sich nicht, heute Abend wegzugehen.*

Hinweis: Es gibt Verben auf die sowohl das **Gerundium** als auch der **Infinitiv** folgen können. Dabei kann die Bedeutung gleich bleiben (1) oder sich verändern (2).

I started to learn English. (1) *I started learning English. (1)*	*Ich begann Englisch zu lernen.*
She continues to speak. (1) *She continues speaking. (1)*	*Sie redet immer weiter.*
She hates to work. (1) *She hates working. (1)*	*Sie hasst es zu arbeiten.*
He stopped to smoke. (1)	***Er blieb stehen, um zu rauchen.***
He stopped smoking. (2)	***Er hat mit dem Rauchen aufgehört.***

B.6.14 Die Nennform der Verben (Infinitiv)

Wissensbasis: Der Infinitiv eines Verbs ist die Grundform des Verbs. Er besteht nur aus dem Wortstamm und kann mit oder ohne vorangestelltem „***to***“ verwendet werden.

Der Infinitiv ohne „to“:

I can sing.	*Ich kann singen.*
We might do it.	*Wir könnten es tun.*
He helps her (to) prepare the meal.	*Er hilft ihr beim Zubereiten der Mahlzeit.*
We could do nothing but go home.	*Wir konnten nichts anderes tun als heimzugehen.*
He doesn't do anything except watch TV.	*Er macht nichts anderes als fernsehen.*
Why rush all the time?	*Warum immer hetzen?*
Why not ask him yourself?	*Warum frägst du ihn nicht selbst?*
Why not do it this way?	*Warum nicht auf diese Art machen?*
Let's go!	*Gehen wir!*
Let's try it again.	*Versuchen wir es noch einmal.*
Let's not argue.	*Lass(t) uns nicht streiten.*
Please, let me do it.	*Bitte lass es mich machen.*
He lets her drive the car.	*Er lässt sie mit dem Auto fahren.*

Bei Verben der Sinneswahrnehmung (see, watch, notice, hear, listen, smell, feel, ...) kann der reine Infinitiv oder das Mittelwort der Gegenwart verwendet werden.

I saw her leave the house. *(„action is complete“)*	*Ich sah sie das Haus verlassen.*
I saw her leaving the house.	

Der Infinitiv mit „to“:

She wants him to come.	*Sie will, dass er kommt.*
He likes her to sing.	*Er hat es gern, wenn sie singt.*
We sold our house to buy this car.	*Wir verkauften unser Haus, um das Auto zu kaufen.*
I am not so stupid as to lend you money.	*Ich bin nicht so dumm, dir Geld zu leihen.*
She is too worried to sleep.	*Sie ist zu bekümmert, um einzuschlafen.*
What is to be done?	*Was soll man tun?*
The best thing is to leave her alone.	*Das Beste ist, sie allein zu lassen.*

Der Infinitiv an Stelle eines Relativsatzes:

*She was the only one **to help** us.*	
She was the only person who helped us.	*Sie war die Einzige, welche uns geholfen hat.*
*They have a holiday house **to relax** in.*	
They have a holiday house where they can relax.	*Sie besitzen ein Ferienhaus, wo sie entspannen können.*

B.6.15 Die unregelmäßigen Verben (irregular verbs)

Wissensbasis: Regelmäßige Verben sind jene Zeitwörter, bei denen sowohl die Mitvergangenheit (past tense) als auch das Mittelwort der Vergangenheit (past participle) mit dem ***Infinitiv*** und „***–ed***“ gebildet werden. Bei einem stummen ***e*** am Ende wird nur ***–d*** angefügt. Bei Verben, die auf einen ***Konsonanten*** und ***–y*** enden, lautet die Endung ***–ied***. In anderen Fällen kommt es zur Verdoppelung einfacher Endkonsonanten, z.B. nach betonten kurzen Vokalen, bei ***–r*** nach betonten Vokalen, bei ***–l*** nach unbetonten Vokalen. Beispiele: *try - tried, step - stepped, stir - stirred, travel - travelled*.

Alle Verben, die nicht regelmäßig sind, heißen unregelmäßige Verben. Sie sind auf den folgenden Seiten aufgelistet.

Die Zeitformen des regelmäßigen Verbs „***to play***“ (*play – played – played*):

simple present	simple past	present perfect	past perfect	will-future
I play	I played	I have played	I had played	I will play
you play	you played	you have played	you had played	you will play
he plays	he played	he has played	he had played	he will play
she plays	she played	she has played	she had played	she will play
it plays	it played	it has played	it had played	it will play
we play	we played	we have played	we had played	we will play
you play	you played	you have played	you had played	you will play
they play	they played	they have played	they had played	they will play

present progressive	past progressive	present perfect progressive	past perfect progressive	future progressive
I am playing	I was playing	I have been playing	I had been playing	I will be playing
you are playing	you were playing	you have been playing	you had been playing	you will be playing
he is playing	he was playing	he has been playing	he had been playing	he will be playing
she is playing	she was playing	she has been playing	she had been playing	she will be playing
it is playing	it was playing	it has been playing	it had been playing	it will be playing
we are playing	we were playing	we have been playing	we had been playing	we will be playing
you are playing	you were playing	you have been playing	you had been playing	you will be playing
they are playing	they were playing	they have been playing	they had been playing	they will be playing

Die Zeitformen des unregelmäßigen Verbs „***to go***“ (go – went – gone):

simple present	simple past	present perfect	past perfect	will-future
I go	I went	I have gone	I had gone	I will go
you go	you went	you have gone	you had gone	you will go
he goes	he went	he has gone	he had gone	he will go
she goes	she went	she has gone	she had gone	she will go
it goes	it went	it has gone	it had gone	it will go
we go	we went	we have gone	we had gone	we will go
you go	you went	you have gone	you had gone	you will go
they go	they went	they have gone	they had gone	they will go

present progressive	past progressive	present perfect progressive	past perfect progressive	future progressive
I am going	I was going	I have been going	I had been going	I will be going
you are going	you were going	you have been going	you had been going	you will be going
he is going	he was going	he has been going	he had been going	he will be going
she is going	she was going	she has been going	she had been going	she will be going
it is going	it was going	it has been going	it had been going	it will be going
we are going	we were going	we have been going	we had been going	we will be going
you are going	you were going	you have been going	you had been going	you will be going
they are going	they were going	they have been going	they had been going	they will be going

Liste der häufigsten unregelmäßigen Verben

base form	past simple	past participle
arise (*entstehen*)	arose	arisen
awake (*erwachen*)	awoke	awaked
be (*sein*)	was/were	been
bear (*tragen*)	bore	born
beat (*schlagen*)	beat	beaten
become (*werden*)	became	becom
begin (*beginnen*)	began	begun
bend (*biegen*)	bent	bent
bet (*wetten*)	bet	bet
bind (*binden*)	bound	bound
bite (*beißen*)	bit	bitten
bleed (*bluten*)	bled	bled
blow (*blasen*)	blew	blown
bread (*brühen*)	bred	bred
break (*brechen*)	broke	broken
bring (*bringen*)	brought	brought
build (*bauen*)	built	built
burn (*brennen*)	burnt	burnt
burst (*platzen*)	burst	burst
buy (*kaufen*)	bought	bought
catch (*fangen*)	caught	caught
choose (*wählen*)	chose	chosen
cling (*klammern*)	clung	clung
come (*kommen*)	came	come
cost (*kosten*)	cost	cost
creep (*kriechen*)	crept	crept
cut (*schneiden*)	cut	cut
dig (*graben*)	dug	dug
do (*tun*)	did	done
draw (*zeichnen*)	drew	drawn
dream (*träumen*)	dreamt	dreamt
drink (*trinken*)	drank	drunk
drive (*lenken*)	drove	driven
eat (*essen*)	ate	eaten
fall (*fallen*)	fell	fallen
feed (*füttern*)	fed	fed
feel (*fühlen*)	felt	felt
fight (*kämpfen*)	fought	fought
find (*finden*)	found	found
fleed (*flüchten*)	fled	fled
fly (*fliegen*)	flew	flown
forbid (*verbieten*)	forbade	forbidden
forget (*vergessen*)	forgot	forgotten
forgive (*vergeben*)	forgave	forgiven

base form	past simple	past participle
freeze (*frieren*)	froze	frozen
get (*bekommen*)	got	got
give (*geben*)	gave	given
go (*gehen*)	went	gone
grind (*mahlen*)	ground	ground
grow (*wachsen*)	grew	grown
hang (*hängen*)	hung	hung
have (*haben*)	had	had
hear (*hören*)	heard	heard
hide (*verstecken*)	hid	hidden
hit (*schlagen*)	hit	hit
hold (*halten*)	held	held
hurt (*schmerzen*)	hurt	hurt
keep (*halten*)	kept	kept
knee (*knien*)	knelt	knelt
know (*wissen*)	knew	known
lay (*legen*)	laid	laid
lead (*führen*)	led	led
learn (*lernen*)	learnt	learnt
leave (*verlassen*)	left	left
lend (*leihen*)	lent	lent
let (*lassen*)	let	let
lie (*liegen*)	lay	lain
light (*anzünden*)	lit	lit
lose (*verlieren*)	lost	lost
make (*machen*)	made	made
mean (*meinen*)	meant	meant
meet (*treffen*)	met	met
pay (*zahlen*)	paid	paid
put (*legen*)	put	put
read (*lesen*)	read	read
ride (*reiten*)	rode	ridden
ring (*läuten*)	rang	rung
rise (*aufgehen*)	rose	risen
run (*laufen*)	ran	run
saw (*sägen*)	sawed	sawn
say (*sagen*)	said	said
see (*sehen*)	saw	seen
sell (*verkaufen*)	sold	sold
send (*senden*)	sent	sent
set (*einstellen*)	set	set
shake (*schütteln*)	shook	shaken
shine (*scheinen*)	shone	shone
shoot (*schießen*)	shot	shot

base form	past simple	past participle
show (*zeigen*)	showed	shown
shrink (*schrumpfen*)	shrank	shrunk
shut (*schließen*)	shut	shut
sing (*singen*)	sang	sung
sink (sinken)	sank	sunk
sit (sitzen)	sat	sat
slay (*erschlagen*)	slew	slain
sleep (*schlafen*)	slept	slept
smell (*riechen*)	smelt	smelt
speak (*sprechen*)	spoke	spoken
spend (*ausgeben*)	spent	spent
spit (*spucken*)	spat	spat
split (*spalten*)	split	split
spread (*ausbreiten*)	spread	spread
spring (*springen*)	sprang	sprung
stand (*stehen*)	stood	stood
steal (*stehlen*)	stole	stolen
stick (*kleben*)	stuck	stuck
sting (*stechen*)	stung	stung
stink (*stinken*)	stank	stunk
strike (*schlagen*)	struck	struck
swear (*schwören*)	swore	sworn
sweep (*kehren*)	swept	swept
swim (*schwimmen*)	swam	swum
take (*nehmen*)	took	taken
teach (*lehren*)	taught	taught
tear (*zerreißen)*	tore	torn
tell (*erzählen*)	told	told
think (*denken*)	thought	thought
throw (*werfen*)	threw	thrown
understand (*verstehen*)	understood	understood
wake (*wachen*)	woke	woken
wear (*tragen*)	wore	worn
weep (*weinen*)	wept	wept
win (*gewinnen*)	won	won
write (*schreiben*)	wrote	written

Hinweis: Es gibt Verben, die sowohl regelmäßig als auch unregelmäßig konjugiert sind (Mischverben), beispielsweise:

dream – dreamed (dreamt) – dreamed (dreamt) … *träumen*
learn – learned (learnt) – learned (learnt) … *lernen*
show – showed (showed) – showed (shown) … *zeigen*
sew – sewed (sewed) – sewed (sewn) … *nähen*
spell – spelled (spelt) – spelled (spelt) … *ausprechen*
spill – spilled (spilt) – spilled (spilt) … *ausschütten*
spoil – spoiled (spoilt) – spoiled (spoilt) … *verderben*
wake – waked (woke) – waked (woken) … *(auf)wecken*

B.6.16 Zusammenfassende Übersicht

Zeitform	Signalwörter	Verwendung	Bildungsweise	Beispiele positiv	Beispiele negativ	Beispiele Frage
Present Simple	every day sometimes always often usually seldom never first ... then	• regelmäßig wiederholte oder gewohnheitsmäßige Handlung • Handlungsfolgen in der Gegenwart • allgemeingültige Feststellungen • Verben mit emotionaler Bedeutung (*to love, to hate, to think, etc.*) • in futuristischer Bedeutung: Programm bzw. Terminplan	**Infinitiv** he/she/it: **Infinitiv + s**	I **work**. He **works**. I **go**. He **goes**.	I **don't work**. He **doesn't work**. I **don't go**. He **doesn't go**.	**Do** I **work**? **Does** he **work**? **Do** I **go**? **Does** he **go**?
Present Progressive	now at the moment Look! Listen!	• Handlung geschieht im Moment des Sprechens *(jetzt)* • in futuristischer Bedeutung: bereits getroffene Vereinbarung oder bereits feststehender Plan • für nähere Zukunft	**be (am/are/is) + Infinitiv + ing**	I'm **working**. He's **working**. I'm **going**. He's **going**.	I'm **not working**. He **isn't working**. I'm **not going**. He **isn't going**.	**Am** I **working**? **Is** he **working**? **Am** I **going**? **Is** he **going**?
Past Simple	last ... ... ago in 1990 yesterday	Handlung hat in der Vergangenheit begonnen und ist abgeschlossen (einmalig, wiederholt, aufeinanderfolgend)	regelmäßig: **Infinitiv + ed** unregelmäßig: (**siehe Tabelle der unregelmäßigen Verben**)	I **worked**. He **worked**. I **went**. He **went**.	I **didn't work**. He **didn't work**. I **didn't go**. He **didn't go**.	**Did** I **work**? **Did** he **work**? **Did** I **go**? **Did** he **go**?
Past Progressive	while	• häufig eine Handlung, die gerade stattfand, als ein neues Ereignis eintrat • Ablauf einer Tätigkeit/ Vorgang in einem bestimmten Zeitraum der Vergangenheit oder zu einem bestimmten Zeitpunkt der Vergangenheit	**was/were + Infinitiv + ing**	I **was working**. He **was working**. I **was going**. He **was going**.	I **wasn't working**. He **wasn't working**. I **wasn't going**. He **wasn't going**.	**Was** I **working**? **Was** he **working**? **Was** I **going**? **Was** he **going**?

Zeitform	Signalwörter	Verwendung	Bildungsweise	Beispiele positiv	Beispiele negativ	Beispiele Frage
Present Perfect Simple	just yet never ever already so far up to now since for recently	• Resultat einer Handlung ist wichtig, der Zeitpunkt der Handlung interessiert den Sprecher dabei nicht • Handlung, die in der Vergangenheit begonnen hat und bis in die Gegenwart andauert oder deren Auswirkungen bis in die Gegenwart reichen	**have/has + past participle** (Infinitiv + ed) oder (**siehe Tabelle der unregelmäßigen Verben**)	I **have** worked. He **has** worked. I **have** gone. He **has** gone.	I **haven't** worked. He **hasn't** worked. I **haven't** gone. He **hasn't** gone.	**Have** I worked? **Has** he worked? **Have** I gone? **Has** he gone?
Present Perfect Progressive	all day the whole day how long since for	Handlung, die in der Vergangenheit begonnen hat und bis in die Gegenwart andauert **ABER:** besondere Betonung des Ablaufs, Dauer und Unabgeschlossenheit eines solchen Vorgangs	**have/has + been + Infinitiv + ing**	I **have been** working. He **has been** working. I **have been** going. He **has been** going.	I **haven't been** working. He **hasn't been** working. I **haven't been** going. He **hasn't been** going.	**Have** I **been** working? **Has** he **been** working? **Have** I **been** going? **Has** he **been** going?
Past Perfect Simple	after before when	• Handlung, die vor einem bestimmten Zeitpunkt der Vergangenheit angefangen hat, aber bis zu diesem Zeitpunkt oder darüber hinaus andauerte • Handlung, die zu einem bestimmten Zeitpunkt der Vergangenheit bereits abgeschlossen war • indirekte Rede	**had + past participle** (Infinitiv + ed) oder (**siehe Tabelle der unregelmäßigen Verben**)	I **had** worked. He **had** worked. I **had** gone. He **had** gone.	I **hadn't** worked. He **hadn't** worked. I **hadn't** gone. He **hadn't** gone.	**Had** I worked? **Had** he worked? **Had** I gone? **Had** he gone?
Past Perfect Progressive	...long since for	Handlung begann vor einem bestimmten Zeitpunkt in der Vergangenheit und dauert bis zu diesem (oder darüber hinaus) an - Betonung des Verlaufs, der Dauer dieser Handlung	**had + been + Infinitiv + ing**	I **had been** working. He **had been** working. I **had been** going. He **had been** going.	I **hadn't been** working. He **hadn't been** working. I **hadn't been** going. He **hadn't been** going.	**Had** I **been** working? **Had** he **been** working? **Had** I **been** going? **Had** he **been** going?

Zeitform	Signalwörter	Verwendung	Bildungsweise	Beispiele positiv	Beispiele negativ	Beispiele Frage
will - future		• Vorhersage einer zukünftiger Handlung oder eines zukünftigen Vorganges • unabwendbares Ereignis – zukünftiges Geschehen hängt nicht von persönlichen Entscheidungen ab • spontaner Entschluss • **nach "hope" und "think"** • im Hauptsatz der Bedingungssätze Typ I *(If I go there, I'll work there.)*	**will + Infinitiv**	**I'll work.** **He'll work.** **I'll go.** **He'll go.**	**I won't work.** **He won't work.** **I won't go.** **He won't go.**	**Will I work?** **Will he work?** **Will I go?** **Will he go?**
going to - future		• bestehende Absicht/Plan • logische Schlussfolgerung • **Wettervorhersage**	**be (am/are/is) +** *going to* **+ Infinitiv**	**I'm** *going to* **work.** **He's** *going to* **work.** **I'm** *going to* **walk.** **He's** *going to* **walk.**	**I'm not** *going to* **work.** **He's not** *going to* **work.** **I'm not** *going to* **walk.** **He's not** *going to* **walk.**	**Am I** *going to* **work?** **Is he** *going to* **work?** **Am I** *going to* **walk?** **Is he** *going to* **walk?**
Future Progressive		• Handlung, die zu einem Zeitpunkt in der Zukunft sein wird und bereits zu diesem Zeitpunkt begonnen hat • Etwas passiert, weil es gewöhnlich geschieht.	**will + be + Infinitiv + ing**	**I'll be working.** **He'll be working.** **I'll be walking.** **He'll be walking.**	**I won't be working.** **He won't be working.** **I won't be walking.** **He won't be walking.**	**Will I be working?** **Will he be working?** **Will I be walking?** **Will he be walking?**
Future Perfect Simple		Handlung, die zu einem bestimmten Zeitpunkt in der Zukunft abgeschlossen sein wird	**will + have + past participle** (**Infinitiv + ed**) oder (**siehe Tabelle der unregelmäßigen Verben**)	**I'll have worked.** **He'll have worked.** **I'll have gone.** **He'll have gone.**	**I won't have worked.** **He won't have worked.** **I won't have gone.** **He won't have gone.**	**Will I have worked?** **Will he have worked?** **Will I have gone?** **Will he have gone?**
Future Perfect Progressive		Handlung, die zu einem bestimmten Zeitpunkt in der Zukunft abgeschlossen sein wird **ABER:** besondere Betonung der Dauer dieser Handlung	**will + have + been + Infinitiv + ing**	**I'll have been working.** **He'll have been working.** **I'll have been going.** **He'll have been going.**	**I won't have been working.** **He won't have been working.** **I won't have been going.** **He won't have been going.**	**Will I have been working?** **Will he have been working?** **Will I have been going?** **Will he have been going?**

Zeitform	Signalwörter	Verwendung	Bildungsweise	Beispiele positiv	Beispiele negativ	Beispiele Frage
Conditional Simple		• Handlung, die vielleicht eintreten kann (eher theoretisch) • im Hauptsatz der Bedingungssätze Typ II *(If I <u>went</u> there, I <u>would work</u> there.)*	**would + Infinitiv**	I **would work**. He **would work**. I **would go**. He **would go**.	I **wouldn't work**. He **wouldn't work**. I **wouldn't go**. He **wouldn't go**.	**Would** I **work**? **Would** he **work**? **Would** I **work**? **Would** he **work**?
Conditional Progressive		Handlung, die vielleicht eintreten kann (eher theoretisch) **ABER:** besondere Betonung der Dauer dieser Handlung	**would + be + Infinitiv + ing**	I **would be working**. He **would be working**. I **would be going**. He **would be going**.	I **wouldn't be working**. He **wouldn't be working**. I **wouldn't be going**. He **wouldn't be going**.	**Would** I **be working**? **Would** he **be working**? **Would** I **be going**? **Would** he **be going**?
Conditional Perfect		• Handlung, die nicht mehr eintreten kann *(es ist zu spät)* • im Hauptsatz der Bedingungssätze Typ III *(If I <u>had gone</u> there, I <u>would have worked</u> there.)* *(Wenn ich dorthin gegangen wäre, dann hätte ich dort gearbeitet.)*	**would + have + past participle** (**Infinitiv + ed**) oder (**siehe Tabelle der unregelmäßigen Verben**)	I **would have worked**. He **would have worked**. I **would have gone**. He **would have gone**.	I **wouldn't have worked**. He **wouldn't have worked**. I **wouldn't have gone**. He **wouldn't have gone**.	**Would** I **have worked**? **Would** he **have worked**? **Would** I **have gone**? **Would** he **have gone**?
Conditional Perfect Progressive		Handlung, die nicht mehr eintreten kann *(es ist zu spät)* **ABER:** besondere Betonung der Dauer dieser Handlung	**would + have + been + Infinitiv + ing**	I **would have been working**. He **would have been working**. I **would have been going**. He **would have been going**.	I **wouldn't have been working**. He **wouldn't have been working**. I **wouldn't have been going**. He **wouldn't have been going**.	**Would** I **have been working**? **Would** he **have been working**? **Would** I **have been going**? **Would** he **have been going**?

B.6.17 Die phrasenbildenden Verben (phrasal verbs)

Wissensbasis: Phrasenbildende Verben sind Verbindungen aus einem Zeitwort und einem zusätzlichen Partikel. Dieses Zusaztpartikel kann ein Verhältniswort (Präposition) oder ein Umstandswort (Adverb) sein. Damit kann die ursprüngliche Bedeutung des Verbs erweitert oder sogar ganz verändert werden. Phrasenbildende Verben sind die Grundlage von Redewendungen („*ideomatic expressions*“).

Liste von häufigen phrasenbildenden Verben:

be	*sein*
break	*(zer)brechen*
bring	*bringen*
come	*kommen*
do	*tun, machen*
fall	*fallen*
find	*finden*
get	*bekommen*
give	*geben*
go	*gehen*
help	*helfen*
let	*lassen*
look	*schauen*
make	*machen*
put	*stellen, legen*
send	*schicken*
set	*stellen*
stand	*stehen*
take	*nehmen*
tear	*(zer)reißen*
throw	*werfen*
turn	*drehen*
write	*schreiben*

Liste von wichtigen positions- und richtungsangebenden Partikeln:

along	*entlang, längs, vorwärts, weiter*
down	*abwärts, herunter, nach unten, unten*
in	*auf, in*
off	*von, entfernt, weg*
on	*auf, an*
out	*außen, heraus*
over	*(her)über, vorbei, wieder*
under	*unter*
up	*aufwärts, hinauf, nach oben, oben*

Die folgende Liste enthält wichtige phrasenbildende Verben. Dabei wird zuerst unterschieden, ob die Verben transitiv oder intransitiv sind. Dann werden die transitiven Verben in separierbare und nicht separierbare eingeteilt. Ein Verb ist dann separierbar, wenn das Verb durch das direkte Objekt von seinem Partikel getrennt werden kann, beispielsweise „*you have* ***to fill out*** *this form*“ bzw. „*you have* ***to fill*** *it* ***out***“.

Separable Phrasal Verbs (Transitive)

blow up	explode (*sprengen*)	The terrorists tried to blow up the railroad station.
bring up	mention a topic (*erwähnen*)	My mother brought up that little matter of my prison record again.
bring up	raise children (*aufziehen*)	It isn't easy to bring up children nowadays.
call off	cancel (*absagen*)	They called off this afternoon's meeting.
do over	repeat a job (*wiederholen*)	Do this homework over.
fill out	complete a form (*ausfüllen*)	Fill out this application form and mail it in.
fill up	fill to capacity (*anfüllen*)	She filled up the grocery cart with free food.
find out	discover (*entdecken*)	My sister found out that her husband had been planning a surprise party for her.
give away	give something to someone else for free (*hergeben*)	The filling station was giving away free gas.
give back	return an object (*zurückgeben*)	My brother borrowed my car. I have a feeling he's not about to give it back.
hand in	submit something (*abgeben*)	The students handed in their papers and left the room.
hang up	put something on hook or receiver (*aufhängen*)	She hung up the phone before she hung up her clothes.
hold up	delay (*verzögern*)	I hate to hold up the meeting, but I have to go to the bathroom.
hold up (2)	rob (*ausrauben*)	Three masked gunmen held up the Security Bank this afternoon.
leave out	omit (*weglassen*)	You left out the part about the police chase down Asylum Avenue.
look over	examine, check (*überprüfen*)	The lawyers looked over the papers carefully before questioning the witness. (They looked them over carefully.)
look up	search in a list (*nachschlagen*)	You've misspelled this word again. You'd better look it up.

make up	invent a story or lie (*erfinden*)	She knew she was in trouble, so she made up a story about going to the movies with her friends.
make out	hear, understand (*herausfinden*)	He was so far away, we really couldn't make out what he was saying.
pick out	choose (*auswählen*)	There were three men in the line-up. She picked out the guy she thought had stolen her purse.
pick up	lift something off (*aufheben*)	The crane picked up the entire house. (Watch them pick it up.)
point out	call attention to (*hinweisen auf*)	As we drove through Paris, Francoise pointed out the major historical sites.
put away	save or store (*beiseite legen*)	We put away money for our retirement. She put away the cereal boxes.
put off	postpone (*aufschieben*)	We asked the boss to put off the meeting until tomorrow. (Please put it off for another day.)
put on	put clothing on the body (*anziehen*)	I put on a sweater and a jacket. (I put them on quickly.)
put out	extinguish (*auslöschen*)	The firefighters put out the house-fire before it could spread. (They put it out quickly.)
read over	peruse (*durchlesen*)	I read over the homework, but couldn't make any sense of it.
set up	to arrange (*einrichten*)	My wife set up the living room exactly the way she wanted it. She set it up.
take down	make a written note (*notieren*)	These are your instructions. Write them down before you forget.
take off	remove clothing (*ausziehen*)	It was so hot that I had to take off my shirt.
talk over	discuss (*diskutieren*)	We have serious problems here. Let's talk them over like adults.
throw away	discard (*wegwerfen*)	That's a lot of money! Don't just throw it away.
try on	put clothing on to see if it fits (*anprobieren*)	She tried on fifteen dresses before she found one she liked.
try out	test (*prüfen*)	I tried out four cars before I could find one that pleased me.
turn down	lower volume (*leiser drehen*)	Your radio is driving me crazy! Please turn it down.

turn down (2)	reject (*ablehnen*)	He applied for a promotion twice this year, but he was turned down both times.
turn up	raise the volume (*lauter drehen*)	Grandpa couldn't hear, so he turned up his hearing aid.
turn off	switch off electricity (*ausschalten*)	We turned off the lights before anyone could see us.
turn off (2)	repulse (*anwidern*)	It was a disgusting movie. It really turned me off.
turn on	switch on electricity (*einschalten*)	Turn on the CD player so we can dance.
use up	exhaust, use completely (*verbrauchen*)	The gang members used up all the money and went out to rob some more banks.

Inseparable Phrasal Verbs (Transitive)

call on	ask to do something (*jemanden bitten …*)	The teacher called on a student in the back row to make a speech.
call on (2)	visit (*besuchen*)	The old minister continued to call on his sick parishioners.
get over	recover from sickness or disappointment (*sich erholen*)	I got over the flu, but I don't know if I'll ever get over my broken heart.
go over	review (*überprüfen*)	The students went over the material before the exam. They should have *gone over* it twice.
go through	use up; consume (*aufbrauchen*)	They country went through most of its coal reserves in one year. Did he go through all his money already?
look after	take care of (*sich kümmern um*)	My mother promised to look after my dog while I was away.
look into	investigate (*untersuchen*)	The police will look into the possibilities of embezzlement.
run across	meet by chance (*zufällig begegnen*)	I ran across my old roommate at the college reunion.
run into	meet by chance (*zufällig treffen*)	Carlos ran into his English professor in the hallway.

take after	resemble (*ähneln*)	My second son seems to take after his mother.
wait on	serve (*bedienen*)	It seemed strange to see my old boss wait on tables.

Three-Word Phrasal Verbs (Transitive)

break in on	interrupt (*unterbrechen*)	I was talking to Mom on the phone when the operator broke in on our call.
catch up with	keep abreast (*Schritt halten mit*)	She stood still, allowing him to catch up with her.
check up on	examine, investigate (*überprüfen*)	The boys promised to check up on the condition of the summer house from time to time.
come up with	to contribute (*etwas beitragen zu*)	After years of giving nothing, the old parishioner was able to come up with a thousand-dollar donation.
cut down on	curtail (expenses) (*kürzen*)	We tried to cut down on the money we were spending on entertainment.
drop out of	leave school (*ausscheiden*)	I hope none of my students will drop out of school this semester.
get along with	have a good relationship with (*auskommen mit*)	I found it very hard to get along with my brother when we were young.
get away with	escape blame (*entkommen*)	Janik cheated on the exam and then tried to get away with it.
get rid of	eliminate (*loswerden*)	The citizens tried to get rid of their corrupt mayor in the recent election.
get through with	finish (*beenden*)	When will you ever get through with that programme?
keep up with	maintain pace with (*mithalten*)	It's hard to keep up with the Joneses when you lose your job!
look forward to	anticipate with pleasure (*sich freuen auf*)	I always look forward to spending my holidays in Italy.
look down on	despise (*verachten*)	It's typical of a jingoistic country that the citizens look down on their geographical neighbours.

look in on	visit (somebody) (*besuchen*)	We wanted to look in on my brother-in-law, but he wasn't at home.
look out for	be careful of (*achten auf*)	Good instructors will look out for early signs of failure in their students.
look up to	respect (*respektieren*)	First-graders really look up to their teachers.
make sure of	verify (*sicherstellen*)	Make sure of each student's identity before you let them into the classroom.
put up with	tolerate (*sich abgeben mit*)	The teacher had to put up with a great deal of nonsense from the new students.
run out of	exhaust supply (*aufbrauchen*)	The runners ran out of energy before the end of the race.
take care of	be responsible for (*verantwortlich sein*)	My oldest sister took care of us younger children after Mom died.
talk back to	answer impolitely (*zurückreden*)	The star player talked back to the coach and was thrown out of the team.
think back to	recall (*sich erinnern*)	I often think back to my childhood with great pleasure.
walk out on	abandon (*im Stich lassen*)	Her husband walked out on her and their three children.

Intransitive Phrasal Verbs

break down	stop functioning (*zusammenbrechen*)	That old Jeep had a tendency to break down just when I needed it most.
catch on	become popular (*bekannt werden*)	Popular songs seem to catch on in California first and then spread eastward.
come back	return to a place (*zurückkommen*)	Father promised that we would never come back to this horrible place.
come in	enter (*eintreten*)	They tried to come in through the back door, but it was locked.
come to	regain consciousness (*Bew. erlangen*)	He was hit on the head very hard, but after several minutes he started to come to again.
come over	to visit (*besuchen*)	The children promised to come over, but they never do.

drop by	visit without appointment (*überraschend besuchen*)	We used to just drop by, but they were never at home, so we stopped doing that.
eat out	dine in a restaurant (*zum Essen aus-gehen*)	When we visited Paris, we loved eating out in the sidewalk cafés.
get by	survive (*überleben*)	Uncle Heine didn't have much money, but he always seemed to get by without borrowing money from relatives.
get up	rise (*aufstehen*)	Grandmother tried to get up, but the couch was too low, and she couldn't make it on her own.
go back	return to a place (*zurückkommen*)	It's hard to imagine that we will ever go back to Lithuania.
go on	continue (*fortsetzen*)	He would finish one Dickens novel and then just go on to the next.
go on (2)	happen (*geschehen*)	The cops heard all the noise and stopped to see what was going on.
grow up	get older (*älter werden*)	Charles grew up to be a lot like his father.
keep away	remain at a distance (*wegbleiben*)	The judge warned the stalker to keep away from his victim's home.
keep on (with gerund)	continue with the same (*weitermachen*)	He tried to keep on singing long after his voice was ruined.
pass out	lose consciousness (*Bew. verlieren*)	He had drunk too much; he passed out on the sidewalk outside the bar.
show off	demonstrate haughtily (*angeben*)	Whenever he sat down at the piano, we knew he was going to show off.
show up	arrive (*ankommen*)	Day after day, Efrain showed up for class twenty minutes late.
wake up	arouse from sleep (*aufwachen*)	I woke up when the rooster crowed.

Liste der zwölf gebräuchlichsten, phrasenbildenden Verben

break

break down	kaputt gehen	*My car broke down yesterday.*
break down	zusammenbrechen	*She broke down in tears.*
break into	einbrechen	*Thiefs broke into the shop.*
break off	abbrechen	*He broke off in the middle of the sentence.*
break out	ausbrechen	*He broke out of the prison.*
break through	durchbrechen	*The crowd broke through the barriers.*
break up	zerbrechen/zerkleinern	*Can't you help me to break up this box?*

bring

bring about	verursachen	*The disagreements brought about a war.*
bring down	stürzen	*The terrorists didn't bring down the government.*
bring in	einbringen	*The government is bringing in a new law.*
bring off	zustande bringen	*I didn't think he'd win but he brought it off.*
bring on	herbeiführen	*A virus brought on the illness.*
bring out	klar machen	*The way he read the poem brought out its meaning.*
bring up	erziehen	*I was brought up in the country.*

come

come across	zufällig entdecken	*I came across an interesting book.*
come at	losgehen auf	*He came at me and hit me into the face.*
come off	gelingen	*Do you really think your plan will come off?*
come out	herauskommen	*The tulips have come out.*
come over	überwältigen	*Intensive emotions came over me.*
come round	besuchen	*Can I come round?*
come to	zu sich kommen	*When I came to after the operation, I couldn't talk.*
come up	aufkommen	*A thunderstorm is going to come up.*
come up against	stoßen auf	*We've come up against a serious problem.*

cut

cut across	querfeldein gehen	*Let's cut across the park to save time.*
cut back	reduzieren	*The TV-company cuts back the expenses.*
cut back	zurückblenden	*They cut back to the beginning of the film.*
cut down	fällen	*Several trees had to be cut down.*
cut down on	einschränken	*She tried to cut down on smoking.*
cut in	einbiegen	*The car cut in very abruptly.*
cut off	unterbrechen	*Sorry, I have to cut off the phone call.*
cut up	zerreißen	*She cut up the old shirt to make cleaning rags.*

get

get along	auskommen (mit)	*My brother and I get along (get on) very well.*
get away	entkommen	*The thief could get away.*
get down	fertigmachen	*The work got me down.*
get off	aussteigen	*Ask the conductor where to get off.*
get on	vorankommen	*He is getting on very well in his new job.*
get out of	aussteigen	*We got out of the car.*
get out of	vermeiden	*I do everything to get out of ironing.*
get over	überwinden	*I haven't got over the shock yet.*
get round to	endlich dazu kommen	*I finally got round to taking the exam.*
get through	durchkommen	*I couldn't get through because the way was blocked.*

give

give away	verschenken	*John won £2.000 and gave it all away.*
give away	verraten	*The author gave away no secret about his new book.*
give back	zurückgeben	*Give Pam her pen back.*
give in to	nachgeben	*He decided to give in to her wishes.*
give in	abgeben	*Please give in your papers now.*
give over	übergeben	*He gave the business over to her.*
give out	ausgeben	*He gave out drinks to his friends.*
give up	aufhören	*I have to give up smoking.*
give up	aufgeben	*He gave up solving the problem.*

go

go against	zuwider handeln	*She acts aginst his intentions.*
go before	vor (Gericht) kommen	*The case went before the court.*
go beyond	überschreiten	*It went beyond his expectations.*
go by	sich halten an	*I always go by rules.*
go down with	erkranken	*I hope I'm not going down with flu.*
go in for	teilnehmen	*Are you going in for the race?*
go off	explodieren	*We heard the bomb go off.*
go on	passieren	*What's going on?*
go on	dauern	*How long does this concert go on?*
go over / through	inspizieren	*The teacher went over our test papers.*
go through	durchsuchen	*Go through your pocket to see if you can find it.*
go to pieces	die Nerven verlieren	*He went to pieces during the test.*
go under	sinken	*The ship went under.*
go under	scheitern	*The project went under.*
go with	passen zu	*That tie doesn't go with your shirt.*
go without	auskommen ohne	*You can't go without water for long.*

let

let down	herunterlassen	*He lets down his trousers.*
let down	im Stich lassen	*My computer let me down yesterday.*
let in	hereinlassen	*They won't let you in without a ticket.*
let off	abfeuern	*Don't let off any fireworks near the house!*
let off	davonkommen lassen	*The judge let him off with a warning.*
let on	preisgeben	*He lets on about the secrets of the new car.*
let out	freilassen	*Don't let out the cat!*
let up	nachlassen	*The pain let up last night.*
let up on	in Ruhe lassen	*Let up on him. He's had enough!*

look

look after	sich kümmern um	*Look after the child.*
look for	suchen	*I'm looking for my keys.*
look in	besuchen	*I'm looking in next week.*
look into	untersuchen	*Police are looking into several burglaries in the area.*
look out	Achtung!	*Look out! There's a car coming.*
look through	durchschauen	*Look through the contract carefully.*
look up	nachschlagen	*I had to look up the spelling.*
look up to	respektieren/aufblicken	*He's always looked up to his elder brother.*

put

put aside	beiseite legen/sparen	*We've put aside some money.*
put away	wegräumen	*Please put your toys away.*
put off	aufschieben	*We've put the wedding off for a month.*
put off	abhalten/entmutigen	*It put me off when I heard how difficult it is.*
put on	anziehen	*Put on your shirt!*
put on	zunehmen	*I put on weight in winter.*
put out	auslöschen/beseitigen	*Firemen managed to put the fire out.*
put through	verbinden	*Could you put me through to the manager, please?*
put up	aufnehmen	*My brother will put me up when I'm in Berlin.*
put up with	tolerieren	*I will not put up with that rubbish!*

set

set down	absetzen	*Could you set down the children at their school?*
set in	einsetzen	*The rain sets in.*
set off / out	(Reise) antreten	*Don't set off the journey without me.*
set off	auslösen	*This has set off a chain reaction.*
set off	hochgehen lassen	*Don't set off the fireworks near the house!*
set out	versuchen	*He set out to beat the world record.*
set up	(sich) etablieren	*That society was set up in 1923.*
set up	(sich) niederlassen	*He set himself up as a doctor.*

take

take after	ähnlich sein	*He takes after his father.*
take back	zurückbringen	*Take back the dishes!*
take in	verstehen	*I didn't take in the news first.*
take off	ausziehen	*Why don't you take off your jacket?*
take off	abheben	*The plane took off at noon.*
take on	annehmen	*I took on the new job.*
take out	abheben (Geld)	*I took out money from the bank.*
take over	übernehmen	*He took over the business from his father.*
take to	mögen	*I really took to Spanish food while I was in Spain.*
take up	(sich) zulegen	*I took up a new hobby.*

B.6.18 Häufige Verb-Suffixe

Wissensbasis: Die vier häufigsten Endungen von Zeitwörtern (*verb suffixes*) sind „***-ate***“, „***-en***“, „***-ify***“ und „***-ise/-ize***“.

*demonstr**ate***	*demonstrieren*
*vaccin**ate***	*impfen*
*tight**en***	*enger machen*
*wid**en***	*weiter machen*
*ident**ify***	*identifizieren*
*mod**ify***	*modifizieren*
*adv**ise***	*beraten*
*apolog**ize***	*entschuldigen*

B.7 Das Verhältniswort (preposition)

Wissensbasis: Mit Verhältniswörtern (Präpositionen) werden örtliche, zeitliche und auch abstrakte Beziehungen ausgedrückt. Sie stehen normalerweise vor Hauptwörtern, Fürwörtern und Gerundien.

B.7.1 Verhältniswörter des Ortes

above	*(über, oberhalb)*	*The plane is above the clouds.*
among	*(inmitten)*	*They're standing among the crowd.*
at	*(an, bei, in)*	*He's at his sister's.*
behind	*(hinter)*	*The cat is hiding behind the door.*
below	*(unterhalb)*	*The plane is below the clouds.*
beside	*(neben)*	*She is sitting beside him.*
between	*(zwischen)*	*She's sitting between them.*
in	*(in)*	*He's still in bed.*
in front of	*(vor)*	*I'm in front of the house.*
inside	*(in, innerhalb)*	*The child plays inside the hollow tree trunk.*
near	*(in der Nähe von)*	*He lives near the station.*
next to	*(neben)*	*He lives next to the station.*
on	*(auf, an)*	*The picture is hanging on the wall.*
opposite	*(gegebüber von)*	*He was sitting opposite me.*
outside	*(außerhalb)*	*I'm waiting outside the hotel.*
over	*(über)*	*He's holding the umbrella over her head.*
under	*(unter)*	*The book is under the bed.*
with	*(mit, bei)*	*She lives with her mother.*

B.7.2 Verhältniswörter der Richtung

across	*(hinüber)*	*The children are running across the road.*
down	*(hinunter, herunter)*	*She often falls down the stairs.*
from	*(von, aus)*	*The best wine comes from France.*
into	*(in … hinein)*	*They go into the shop.*
out of	*(aus … hinaus)*	*They come out of the shop.*
over	*(über)*	*The girl spills the milk over the table.*
past	*(vorbei an)*	*He drives past the hotel.*
through	*(hindurch)*	*He drives slowly through the fog.*
to	*(zu, nach)*	*She goes to the doctor's.*
towards	*(auf … zu)*	*He walks towards the car.*
up	*(hinauf, herauf)*	*The boy is running up the hill.*

B.7.3 Verhältniswörter der Zeit

after	*(nach)*	*After dinner we went for a walk.*
ago	*(vor)*	*She painted the walls two years ago.*
at	*(um)*	*We'll meet at midnight.*
before	*(vor)*	*We went for a walk before dinner.*
between	*(zwischen)*	*She gets up between six and seven o'clock.*
by	*(bis spätestens)*	*Can you do it by tomorrow?*

during	*(während)*	*He fell asleep during the film.*
for	*(seit)*	*She hasn't seen him for three years.*
from … to	*(von … bis)*	*He lived in Vienna from 1945 to 1965.*
in	*(in, im, an)*	*In the morning, in a day, in summer, in 1966.*
on	*(am)*	*On Sunday we go to church.*
since	*(seit)*	*We have been living here since 1966.*
to	*(vor)*	*It is ten to five.*
until	*(bis)*	*He waited until dawn.*
within	*(innerhalb von)*	*The bridge was built within five months.*

B.7.4 Verschiedene weitere Verhältniswörter

about	*(über)*	*She has written an article about fashion.*
about	*(ungefähr)*	*Her article is about ten pages long.*
according to	*(nach, laut)*	*According to the news, he's very famous.*
against	*(gegen)*	*Many people are against the new motorway.*
because of	*(wegen)*	*Because of her beautiful face she got the job.*
by	*(von)*	*This opera is by Verdi.*
by	*(mit)*	*We went by bus to the beach.*
due to	*(wegen)*	*John was late due to a traffic jam.*
except (for)	*(außer, bis auf)*	*Everyone arrived in time except (for) John.*
for	*(für)*	*The flowers are for her.*
from	*(von)*	*The wind is blowing from the north.*
in spite of (despite)	*(trotz)*	*In spite of having a new watch John arrived very late.*
instead of	*(statt, an Stelle von)*	*Instead of deciding quickly he hesitated.*
like	*(wie)*	*She is supposed to look like Marilyn Monroe.*
of	*(von)*	*She is the author of this article.*
on	*(über)*	*She has written an article on European politics.*
unlike	*(im Gegensatz zu)*	*Unlike her mother, she is interested in politics.*
with	*(mit)*	*He dug up the earth with his hands.*
without	*(ohne)*	*Never leave the house without an umbrella.*

B.8 Das Bindewort (conjunction)

Wissensbasis: Bindewörter (Konjunktionen) dienen zur Verknüpfung von (1) Wörtern mit Wörtern, (2) Hauptsätzen mit Hauptsätzen und (3) Hauptsätzen mit Nebensätzen. Dabei gibt es nebenordnende und unterordnende Konjunktionen.

B.8.1 Die nebenordnenden Bindewörter

(a) Die kopulativen (anreihenden) Bindwörter:

and	*(und)*
as well as	*(sowohl als auch),*
not only … but also	*(nicht nur … sondern auch)*
neither … nor	*(weder … noch)*

(b) Die disjunktiven (ausschließenden) Bindewörter

or	*oder*
either … or	*entweder … oder*

(c) Die adversativen/restriktiven (gegensätzlichen/einschränkenden) Bindewörter

but	*aber*
however	*jedoch*
nevertheless	*trotzdem*

B.8.2 Die unterordnenden Bindewörter

(a) Die temporalen (zeitbestimmenden) Bindewörter

after	*nachdem*
as soon as	*sobald*
before	*bevor*
since	*seit*
when	*wann*
whenever	*wann immer*
until	*bis*

(b) Die lokalen (ortbestimmenden) Bindewörter

where	*wo*
where to	*wohin*
where from	*woher*

(c) Die konditionalen (bedingenden) Bindewörter

as long (as)	*so lange (als)*
if	*wenn*
in case	*falls*
unless	*wenn nicht*

(d) Die kausalen (begründenden) Bindewörter

because	*weil*
because of	*wegen*
since	*weil, da*

(e) Die konzessiven (einräumenden und kontrastierenden) Bindewörter

although, though	*obwohl*
while, whereas	*während, wohingegen*

(f) Die finalen (zweckbestimmenden) Bindewörter

to, in order to	*um zu*
that	*damit*

(g) Die modalen (in Art und Weise vergleichenden) Bindewörter

as	*wie*
as if	*als ob*
wether	*ob*
than	*als*

(h) Die konsekutiven (folgernden) Bindewörter

so … that	*so … dass*

B.8.3 Beispiele von nebenordnenden Verbindungen

(a) Mit kopulativen (anreihenden) Bindwörtern.

*The fur coat was soft **and** warm.*
*The fur coat was **both** soft **and** warm.*
*The fur coat was soft **as well as** warm.*
***Not only** was the fur coat soft, it was **also** warm.*

*The rain began to fall, **so** we went home.*
*He didn't work hard, **so** he had to leave.*
*She broke the rules, **therefore** she had to leave.*

(b) Mit disjunktiven (ausschließenden) Bindewörtern.

*Take this book **or** that one.*
*You must work harder **or** go into another class.*

***Either** you **or** I am to blame.*
***Either** my answer **or** yours is wrong.*
*You must work harder **otherwise** you will lose your job.*

***Neither** you **nor** I am to blame.*
***Neither** my answer **nor** yours is right.*

(c) Mit adversativen/restriktiven (gegensätzlichen/einschränkenden) Bindewörtern

*The car was quite old **but** in excellent condition.*
*The coat was thin **but** warm.*
*All of them **but** me have been there.*
*No one saw him **but** I (me).*
*There was no one in the house **but** she (her).*

B.8.4 Beispiele von unterordnenden Verbindungen

Unterordnende Bindewörter verbinden einen Haupsatz (principle clause) mit einem Nebensatz (subordinate clause). Grundsätzlich gibt es attributive und adverbiale Nebensätze. Ein attributiver Nebensatz dient der näheren Beschreibung von einem Hauptwort oder einem Fürwort. Adverbiale Nebensätze dienen der näheren Bestimmung von Verben.

(a) Attributsätze

*This is the <u>place</u> **where** I was born.*
*<u>You</u> are the only one **who(m)** I can trust.*

(b) Adverbialsätze

*I <u>will wait</u> **until** you arrive.*
*She <u>was very surprised</u> **because** she didn't expect it.*

B.9 Zählen und Rechnen (count and calculate)

Wissensbasis: Zahlwörter (Numeralien) drücken die Anzahl von Objekten aus.

(a) Die Grundzahlen

0 nought = null („o“ in Datumszahlen, „zero“ in Mess-Skalen, „nil“ in Sportergebnissen)

1	*one*	*11*	*eleven*	*21*	*twenty-one*
2	*two*	*12*	*twelve*	*22*	*twenty-two*
3	*three*	*13*	*thirteen*	*23*	*twenty-three*
4	*four*	*14*	*fourteen*	*24*	*twenty-four*
5	*five*	*15*	*fifteen*	*25*	*twenty-five*
6	*six*	*16*	*sixteen*	*26*	*twenty-six*
7	*seven*	*17*	*seventeen*	*27*	*twenty-seven*
8	*eight*	*18*	*eighteen*	*28*	*twenty-eight*
9	*nine*	*19*	*nineteen*	*29*	*twenty-nine*
10	*ten*	*20*	*twenty*	*30*	*thirty*

40 forty, 50 fifty, 60 sixty, 70 seventy, 80 eighty, 90 ninety, 99 ninety-nine
100 a/one hundred, 1000 two thousand, ...

199 a/one hundred and ninety-nine
273 two hundred and seventy-three
4185 four thousand one hundred and eighty-five
1 000 000 a/one million (eine Million)
1 000 000 000 a/one billion (eine Milliarde)
1 000 000 000 000 a/one trillion (eine Billion)

(b) Die Ordnungszahlen

first (1st)	*erste*
second (2nd)	*zweite*
third (3rd)	*dritte*
fourth (4th)	*vierte*
fifth (5th)	*fünfte*
sixth (6th)	*sechste*
seventh (7th)	*siebente*
eighth (8th)	*achte*
ninth (9th)	*neunte*
tenth (10th)	*zehnte*
eleventh (11th)	*elfte*
twelfth (12th)	*zwölfte*
thirteenth (13th)	*dreizehnte*
fourteenth (14th)	*vierzehnte*
. . . . . .	
twentieth (20th)	*zwanzigste*
twenty-first (21st)	*einundzwanzigste*
. . . . . .	
thirtieth (30th)	*dreißigste*
thirty-first (31st)	*einunddreißigste*
. . . . . .	

(c) Die Uhrzeiten

1.00	*one (o'clock)*	*ein Uhr*
1.05	*five minutes past one*	*fünf Minuten nach eins*
1.15	*quarter past one*	*viertel nach eins*
1.30	*half past one*	*halb zwei*
1.45	*quarter to two*	*viertel vor zwei*
1.55	*five minutes to two*	*fünf Minuten vor zwei*
2.00	*two (o'clock)*	*zwei Uhr*
13.28 (digital)	*thirteen twenty eight (twenty eight past one p.m.)*	*digitale Zeitangabe (Fahrplanauskunft)*
a.m. (ante meridiem)	*before midday*	*vor Mittag*
p.m. (post meridiem)	*after midday*	*nach Mittag*

(d) Die Wiederholungen (repetitions)

once	*einmal*
twice	*zweimal*
three times	*dreimal*
four times	*viermal*
five times	*fünfmal*
six times	*sechsmal*
seven times	*siebenmal*

. . . . . .

(e) Die Vielfachen (multiples)

single	*einfach*
double (twofold)	*doppelt (zweifach)*
triple (threefold)	*dreifach*
quadruple (fourfold)	*vierfach*
fivefold	*fünffach*
sixfold	*sechsfach*
sevenfold	*siebenfach*

. . . . . .

(f) Die Bruchzahlen (fractions)

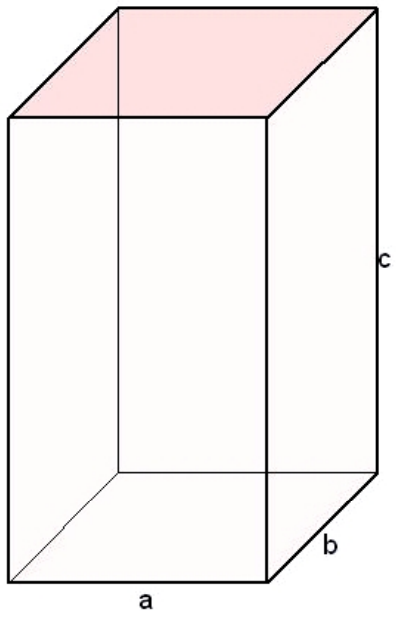
1 half (2 halves)	*1 halbes (2 halbe)*
1 third (3 thirds)	*1 drittel (3 drittel)*
1 quarter (4 quarters)	*1 viertel (4 viertel)*
1 fifth (5 fifths)	*1 fünftel (5 füntel)*
1 sixth (6 sixths)	*1 sechstel (6 sechstel)*
1 seventh (7 sevenths)	*1 siebentel (7 siebentel)*

. . . . . .

(g) Die Dezimalzahlen (decimal numbers)

3.73	*three point seven three*
0.56	*nought point five six*
-28.09	*minus twenty-eight point nought nine*

(h) Mathematische Grundbegriffe



The cuboid (Quader)

8 vertices (Eckpunkte)

12 edges (Kanten)

All 6 sides are rectangles.
(Alle 6 Flächen sind Rechtecke.)

V = a * b * c
volume (Volumen)

O = 2*a*b + 2*a*c + 2*b*c
surface (Oberfläche)

a = length, b = width, c = height
(Länge, Breite, Höhe)

number	*Zahl*
digit	*Ziffer*
|a|, absolute value	*Absolutbetrag*
sign(a), sign	*Vorzeichen*
decimal point, comma	*Dezimalpunkt, Komma*
a + b, addition (a plus b)	*Addition (a plus b)*
a – b, subtraction (a minus b)	*Subtraktion (a minus b)*
*a * b, multiplication (a times b)*	*Multiplikation (a mal b)*
a / b, division (a divided by b)	*Division (a dividiert durch b)*
*a + b = c, (a plus b **equals** c)*	*a plus b **ist gleich** c*
a < b, (a less than b)	*a ist kleiner als b*
a > b, (a greater than b)	*a ist größer als b*
a_n (a sub n)	*a mit Index n*
to find the n-th power of a number	*n-te Potenz*
x^2 = 2nd power of x (x squared)	
x^3 = 3rd power of x	
x^4 = 4th power of x	
x^n = n-th power of x	
to find the n-th root of a number	*n-te Wurzel*
$x^{1/2}$ = 2nd root of x (squareroot of x)	
$x^{1/3}$ = 3rd root of x	
$x^{1/4}$ = 4th root of x	
$x^{1/n}$ = n-th root of x	

arithmetic	*Arithmetik*	*algebra*	*Algebra*
count	*abzählen*	*countable*	*abzählbar*
continuous	*stetig*	*variable*	*Variable*
calculation	*Rechnung*	*calculator*	*Rechner*
calculate	*rechnen*	*solution*	*Lösung*
equation	*Gleichung*	*solve equations*	*Gleichungen lösen*
deduction	*Herleitung*	*deduce*	*herleiten*
proof	*Beweis*	*prove*	*beweisen*
relation	*Relation*	*function*	*Funktion*
formula	*Formel*	*definition*	*Definition*
proposition	*Behauptung*	*theorem*	*Lehrsatz*
set	*Menge*	*intersection*	*Schnittmenge*
union	*Vereinigungsmenge*	*complement*	*Komplementärmenge*
domain	*Definitionsmenge*	*range*	*Wertemenge*
integer numbers	*ganze Zahlen*	*real numbers*	*reelle Zahlen*
prime numbers	*Primzahlen*	*fractions*	*Bruchzahlen*
numerator	*Zähler*	*denominator*	*Nenner*
random	*zufällig*	*frequency*	*Häufigkeit*
percentage	*Prozentsatz*	*probability*	*Wahrscheinlichkeit*
distribution	*Verteilung*	*mean*	*Mittelwert*
variance	*Varianz*	*mean variation*	*Streuung*
correlation	*Korrelation*	*regression*	*Regression*
geometry	*Geometrie*	*graph*	*Schaubild*
drawing	*Zeichnung*	*draw*	*zeichnen*
ruler	*Lineal*	*set-square*	*Zeichendreieck*
protractor	*Winkelmesser*	*compass*	*Zirkel*
point	*Punkt*	*vertex (vertices)*	*Eckpunkt*
line	*Gerade, Strecke*	*angle*	*Winkel*
straight	*gerade*	*curved*	*gekrümmt*
parallel	*parallel*	*perpendicular*	*senkrecht*
plane	*Ebene*	*space*	*Raum*
triangle	*Dreieck*	*equilateral*	*gleichseitig*
rectangle	*Rechteck*	*square*	*Quadrat*
diagonal	*Diagonal*	*diagonal*	*diagonal*
polygon	*Vieleck*	*side*	*Seite*
length	*Länge*	*width*	*Breite*
depth	*Tiefe*	*height*	*Höhe*
area	*Fläche*	*circumference*	*Umfang*
circle	*Kreis*	*arc*	*Bogen*
radius	*Radius*	*diameter*	*Durchmesser*
chord	*Sehne*	*tangent*	*Tangente*
cuboid	*Quader*	*cube*	*Würfel*
edge	*Kante*	*side face*	*Seitenfläche*
surface	*Oberfläche*	*volume*	*Volumen*
prism	*Prisma*	*pyramid*	*Pyramide*
cylinder	*Zylinder*	*cone*	*Kegel*
sphere	*Kugel*	*body*	*Körper*

C. Die Satzlehre

C.1 Der Aussagesatz (declarative sentence)

Wissensbasis: Ein einfacher Aussagesatz besteht aus dem Subjekt und dem Prädikat. Als Subjekt (S, Satzgegenstand) dienen Hauptwörter und persönliche Fürwörter. Nach dem Subjekt des Satzes wird immer mit „wer?“ oder „was?“ gefragt. Als Prädikat (P, Satzaussage) dienen die Verben, die etwas über das Subjekt aussagen. Die Wortstellung ist dabei so, dass das Prädikat nach dem Subjekt steht.

The child (S) is reading (P). *Das Kind liest.*

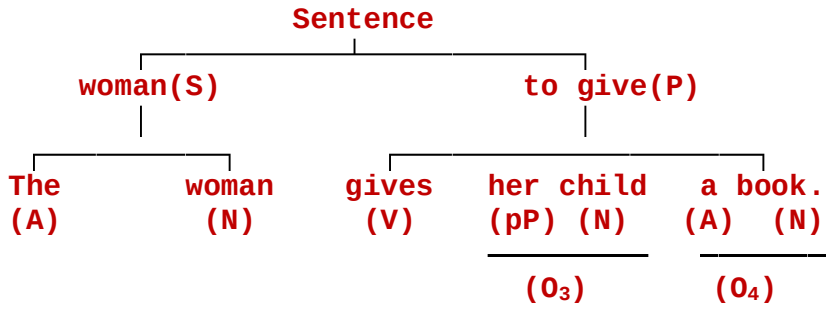
In vielen Fällen wird die Satzaussage um ein direktes Objekt (O_4) erweitert, welches meist durch ein Hauptwort oder auch ein Fürwort im vierten Fall (Akkusativ) bezeichnet wird. Die Reihenfolge lautet in Aussagesätzen fast immer: Subjekt – Prädikat – Objekt (SPO_4).

The child (S) is reading (P) a book (O_4). *Das Kind liest ein Buch.*

Es ist häufig auch möglich noch ein zweites, indirektes Objekt (O_3) in den Satz einzufügen. Das wird durch ein Hauptwort oder Fürwort im dritten Fall (Dativ) bezeichnet.

The woman (S) gives (P) her child (O_3) a book (O_4). *Die Frau gibt ihrem Kind ein Buch.*

Die Aufspaltung eines Satzes in seine Glieder kann schrittweise erfolgen und in einem Baumdiagramm dargestellt werden. S = Subjekt, P = Prädikat, A = Artikel, N = Nomen (Hauptwort), V = Verb (Zeitwort), pP = personales Pronomen (persönliches Fürwort).



Hinweis: Normalerweise lautet bei zwei Objekten die Reihenfolge SPO_3O_4. Wird jedoch diese Reihenfolge umgekehrt, dann muss das indirekte Objekt mit Hilfe eines Verhältniswortes (*to, from*) hinter das direkte Objekt gestellt werden (SPO_4O_3).

*She (S) gives (P) a book (O_4) **to** her child (O_3).*
*She (S) gives (P) a book (O_4) **to** her (O_3).*

C.1.1 Satzergänzungen

In einem Satz können das Subjekt, das Prädikat und die Objekte noch durch zusätzliche Wörter ergänzt werden.

C.1.1.1 Subjektergänzungen

Wissensbasis: Das Subjekt eines Satzes kann durch Adjektive (Eigenschaftswörter) und durch zusätzliche Nomen (Hauptwörter) näher bestimmt werden. Aber auch ganze Nebensätze (attributive Nebensätze bzw. Relativsätze) können dazu verwendet werden.

*The **child** is **angry**.*	*Das Kind ist zornig.*
*The **angry child** is reading a book.*	*Das zornige Kind liest ein Buch.*
***Life** is a constant **fight**.*	*Das Leben ist ein ständiger Kampf.*
*A child **who gets angry** can't concentrate.*	*Ein Kind, das zorning wird, kann sich nicht konzentrieren.*

C.1.1.2 Prädikatsergänzungen

Wissensbasis: Das Prädikat eines Satzes kann durch Adverbien (Umstandswörter) und durch adverbiale Nebensätze näher bestimmt werden.

*The teacher speaks **slowly**.*	*Der Lehrer spricht langsam.*
*I will tell him **soon**.*	*Ich werde es ihm bald sagen.*
*I will tell him **as soon as he arrives**.*	*Ich werde es ihm sagen, sobald er ankommt.*

Adverbien können an verschiedenen Positionen im Satz stehen. Adverbien des „Ortes" und der „Zeit" stehen meist am Satzende – zur besonderen Hervorhebung aber auch am Satzanfang.

*We are running very **fast**.*	*Wir laufen sehr schnell.*
***Tonight** we will go out.*	*Heute Abend werden wir ausgehen.*

Treten mehrere Adverbien in einem Satz auf, dann lautet ihre Reihenfolge normalerweise: (1) Adverbien der „Art und Weise", (2) Adverbien des „Ortes", (3) Adverbien der „Zeit".

*They went to **town** in the **evening**.*	*Sie gingen am Abend in die Stadt.*
*He gave her the books at **school yesterday**.*	*Er gab ihr die Bücher gestern in der Schule.*
***Yesterday** he gave her the books at **school**.*	*Gestern gab er ihr die Bücher in der Schule.*
*She was not sleeping **much** last **weekend**.*	*Am letzten Wochenende hat sie nicht viel geschlafen.*

C.1.1.3 Objektergänzungen

Wissensbasis: Nach dem **direkten Objekt** wird immer mit „wen?" oder „was?" gefragt. Es bezeichnet die Person oder den Gegenstand, auf die sich die Satzaussage bezieht und steht im vierten Fall (Akkusativobjekt).

*I ate **a large pizza**.*	*Ich aß eine große Pizza.*
*He lifted **the heavy box**.*	*Er hob die schwere Kiste.*

Das **indirekte Objekt** beantwortet die Frage „wem?“ und steht im dritten Fall (Dativobjekt). Normalerweise wird bei zwei Objekten das indirekte vor das direkte Objekt gestellt. Wird jedoch das indirekte Objekt mit Hilfe eines Verhältniswortes eingefügt, dann muss es hinter das direkte Objekt gestellt werden (um es besonders hervorheben).

*She gave **him** a large pizza.*	*Sie gab ihm eine große Pizza.*
*She gave the book **to her daughter**.*	*Sie gab das Buch ihrer Tochter.*

Eine **Objektergänzung** ist entweder ein (Nomen) Hauptwort, das dem Objekt zugeordnet wird, oder ein Adjektiv (Eigenschaftswort), welches das Objekt näher beschreibt.

*No sailor would ever call his ship **a boat**.*	*Kein Seeman würde jemals sein Schiff ein Boot nennen.*
*They take her **for a fool**.*	*Sie halten sie für eine Närrin.*
*She loves **strong** men.*	*Sie liebt starke Männer.*
*Her beauty makes **strong** men weak.*	*Ihre Schönheit macht starke Männer schwach.*

Hinweis: Auch ganze Nebensätze können das Objekt attributiv ergänzen (Relativsätze).

*She loves men **who are very strong**.*	*Sie liebt Männer, welche sehr stark sind.*

C.2 Der verneinte Satz

Wissensbasis: In verneinten Aussagesätzen wird die Verneinung bei allen Vollverben mit Hilfe der entsprechenden Zeitform von „***to do***“ und dem ***Infinitiv*** ohne „***to***“ ausgedrückt. Bei „*be*“ und den Hilfsverben „*have, can, could, may, might, must, shall, should, will, would*“ wird die Verneinung durch Anfügen von „***not***“ an das Hilfsverb gebildet.

*I, you **do not** (don’t) drink alcohol.*	*Ich trinke, du trinkst keinen Alkohol.*
*He/she/it **does not** (doesn’t) drink alcohol.*	
*We, you, they **do not** (don’t) drink alcohol.*	
*I, you **did not** (didn’t) drink alcohol.*	*Ich trank, du trankst keinen Alkohol.*
*He/she/it **did not** (didn’t) drink alcohol.*	
*We, you, they **did not** (didn’t) drink alcohol.*	
*I, you **cannot** (can’t) go this way.*	*Ich kann, du kannst diesen Weg nicht gehen.*
*He/she/it **cannot** (can’t) go this way.*	
*We, you, they **cannot** (can’t) go this way.*	

*I, you **must not** (mustn’t) play in the garden.* *Ich darf, du darfst nicht im Garten spielen.*

*He/she/it **must not** (mustn’t) play in the garden.*
*We, you, they **must not** (mustn’t) play in the garden.*

C.3 Der Fragesatz

Wissensbasis: In einem Aussagesatz steht das Subjekt vor dem Prädikat. Ein Fragesatz hingegen wird dadurch gebildet, dass ein Prädikat vor das Subjekt gestellt wird (Inversion). In Fragesätzen werden bei allen Vollverben die entsprechende Zeitform von „***to do***“ und der entsprechende ***Infinitiv*** ohne „***to***“ verwendet. Bei „*be*“ und den Hilfsverben „*have, can, could, may, might, must, shall, should, will, would*“ werden die Fragesätze durch eine direkte Umstellung von Subjekt und Hilfsverb gebildet. Eventuell kann noch ein passendes Fragewort (interrogatives Pronomen) an den Satzanfang gestellt werden.

Does *he know the secret?*	*Kennt er das Geheimnis?*
Did *he know the secret?*	*Kannte er das Geheimnis?*
Is *that man your father?*	*Ist jener Mann dein Vater?*
Were *they crying?*	*Weinten sie?*
Has *she finished her homework?*	*Hat sie ihre Hausaufgabe beendet?*
Have *you been to Austria before?*	*Sind Sie vorher schon in Österreich gewesen?*
Can *I take your car?*	*Kann ich dein Auto haben?*
May *I put this down here?*	*Darf ich das hier hinstellen?*
Will *you visit me?*	*Wirst du mich besuchen?*
Who(m) *did he insult?*	*Wen hat er beleidigt?*
Who(m) *did you tell?*	*Wem hast du das gesagt?*
Which *one did you choose?*	*Was für eines hast du gewählt?*
What *have you done with my jacket?*	*Was hast du mit meiner Jacke getan?*
How *could we solve the problem?*	*Wie könnten wir das Problem lösen?*
Why *does she cry?*	*Warum weint sie?*
Where *are my shoes?*	*Wo sind meine Schuhe?*
When *did she give the books to him?*	*Wann hat sie ihm die Bücher gegeben?*

Hinweis: Wenn in Fragesätzen mit „***who/what***“ nach dem Subjekt gefragt wird, dann ist keine Umschreibung mit „***to do***“ notwendig.

Who won the game?	*Wer gewann das Spiel?*
*Who knock**s** at the door?*	*Wer klopft an die Tür?*
*What make**s** her cry?*	*Was bringt sie zum Weinen?*

Hinweis: Eine Frage wird oft gestellt, indem man ein **Frageanhängsel** (question tag) an einen Aussagesatz anhängt. Das entspricht im Deutschen „oder?“ bzw. „nicht wahr?“.

You bought the red shoes, ***didn't you?***	*Du hast die roten Schuhe gekauft, nicht wahr?*
You have eaten fruit today, ***haven't you****?*	*Du hast heute Obst gegessen, nicht wahr?*
The children are playing, ***aren't they****?*	*Die Kinder spielen gerade, nicht wahr?*
Today is your birthday, ***isn't it****?*	*Heute ist dein Geburtstag, nicht wahr?*

Wenn der Aussagesatz bejaht ist, dann ist das Frageanhängsel verneint.
Wenn der Aussagesatz verneint ist, dann ist das Frageanhängsel bejaht.

You did'nt buy the red shoes, ***did you?***	*Du hast die roten Schuhe nicht gekauft, oder?*
You haven't eaten fruit today, ***have you****?*	*Du hast heute kein Obst gegessen, oder?*
The children aren't playing, ***are they****?*	*Die Kinder spielen nicht, oder?*
It isn't your birthday today, ***is it****?*	*Heute ist nicht dein Geburtstag, oder?*

C.4 Hauptsatz und Nebensatz (principle clause and subordinate clause)

Wissensbasis: Wird ein Satz (Hauptsatz) mit Hilfe eines untergeordneten zweiten Satzes (Nebensatz) erweitert, dann spricht man von einem Satzgefüge. Die häufigsten Nebensätze im Englischen sind Attributsätze und Adverbialsätze.

C.4.1 Attributive Nebensätze

Wissensbasis: Ein Attributsatz ist ein Satz, der als Attribut (Adjektiv) fungiert, d.h. der ein Nomen oder ein Pronomen näher bestimmt. Attributsätze treten in der Regel direkt nach dem näher bestimmten Wort auf. Sie werden mit entsprechenden Pronomen eingeleitet.

*You are the only one **who** never let me down.*	*Du bist der einzige, der mich nie im Stich ließ.*
*You are the only one **who(m)** I can trust.*	*Du bist der einzige, dem ich vertrauen kann.*
*He **who** hesitates is lost.*	*Wer zögert, der ist verloren.*
*Those were the days **when** we were young.*	*Das waren die Tage, als wir jung waren.*
*This is the place **where** I was born.*	*Das ist der Ort, wo ich geboren wurde.*

Hinweis: Relativsätze (*relative clauses*) können das Bezugswort wesentlich bestimmen (*defining*) oder nur zusätzlich ergänzen (*non-defining*). Im ersten Fall kann das Relativpronomen auch ausfallen (Nebensatzverkürzung) - im zweiten Fall jedoch nicht, und der Nebensatz muss mit einem Komma beginnen und auch enden.

*The person **who(m) I paid** isn't here yet.*	*Die Person, der ich gezahlt habe, ist noch nicht hier.*
*The person **I paid** isn't here yet.*	*[**defining** relative clause]*
*This is the wine **that I most often buy**.*	*Das ist der Wein, welchen ich meistens kaufe.*
*This is the wine **I most often buy**.*	*[**defining** relative clause]*
*My friend, **who** died last year, was an artist.*	*Mein Freund, der letztes Jahr starb, war Künstler.*
	*[**non-defining** relative clause]*

C.4.2 Adverbiale Nebensätze

Wissensbasis: Ein Adverbialsatz ist ein Satz, der als Adverb fungiert, d.h. der ein Verb näher bestimmt. Der Adverbialsatz sagt aus *wann, wo, wie, warum, wozu* etwas geschieht. Er ergänzt somit das Prädikat des Hauptsatzes und wird immer mit einem entsprechenden unterordnenden Bindewort eingeleitet. Genauso wie Adverbien können Adverbialsätze an verschiedenen Stellen im Hauptsatz stehen.

C.4.2.1 Nebensätze des Ortes (clauses of place)

Bindewörter: where, wherever . . .

*I will meet you **wherever** you want.*	*Ich werde dich treffen, wo immer du es wünscht.*
He plays football	*Er spielt Fußball,*
* **wherever** he finds place and time for it.*	* wo immer er Platz und Zeit dafür findet.*

C.4.2.2 Nebensätze der Zeit (clauses of time)

Bindewörter: when, since, until, till, before, after, as soon as, . . .

*I will wait **until** he arrives.*	*Ich werde auf ihn warten, bis er kommt.*
***Since** he disappeared,*	*Seitdem er verschwunden ist,*
we haven't heard of him.	*haben wir nichts mehr von ihm gehört.*
***While** I was on holiday in Spain,*	*Während ich in Spanien auf Urlaub war,*
I met an interesting woman.	*traf ich eine interessante Frau.*

C.4.2.3 Nebensätze der Art und Weise (clauses of manner)
(bzw. des Vergleichs)

Bindewörter: as, as if, as – as, so – as, than, . . .

*He lives **as** his salary allows him.*	*Er lebt so, wie es ihm sein Einkommen erlaubt.*
*I fight **as** well **as** you do.*	*Ich kämpfe genauso gut wie du.*
*She is taller **than** he is.*	*Sie ist größer als er.*

C.4.2.4 Nebensätze des Grundes (clauses of cause)

Bindewörter: because, since, as, for, . . .

*I did it **because** it had do be done.*	*Ich tat es, weil es getan werden musste.*
It was very surprising	*Es war sehr überraschend,*
***because** we were not expecting it.*	*weil wir es nicht erwarteten.*
I have not trusted anybody	*Ich vertraue keinem,*
***since** I was disappointed so heavily.*	*seitdem (weil) ich so schwer enttäuscht wurde.*

C.4.2.5 Nebensätze der Folge (clauses of consequence)

Bindewörter: that, so – that, such – that, . . .

*He is **so** clever*	*Er ist so klug,*
***that** he can answer every question.*	*dass er jede Frage beantworten kann.*

C.4.2.6 Nebensätze des Zweckes (clauses of purpose)

Bindewörter: that, so that, in order to, . . .

*He is running **so that** he may catch the train.*	*Er läuft, damit er den Zug erwischen kann.*
He is saving every penny	*Er spart jeden Pfennig,*
***in order to** be able to buy a house later.*	*um sich später ein Haus kaufen zu können.*

C.4.2.7 Nebensätze der Einräumung (clauses of concession)
(bzw. des Kontrastes)

Bindewörter: although, though, whatever, however, yet, . . .

Though *our house is very little, we like living in.*	*Obwohl unser Haus sehr klein ist, wohnen wir gerne dort.*
However *high the mountains are, he can climb them.*	*Wie hoch die Berge auch sind, er kann sie besteigen.*
Whatever *lies he tells, he is believed.*	*Was immer er an Lügen erzählt, es wird ihm geglaubt.*

C.4.2.8 Nebensätze der Bedingung (clauses of condition)

Hinweis: Die konditionalen Nebensätze werden im folgenden Kapitel beschrieben.

C.5 Der Bedingungssatz (conditional clause)

Wissensbasis: Die Bedingungssätze sind adverbiale Nebensätze. Sie beschreiben, unter welchen Bedingungen etwas geschieht. Die Konjunktion „***if***" (*wenn, falls*) leitet die meisten Bedingungssätze ein. Im Hauptsatz wird dann die Folge der Bedingung ausgedrückt. Der Bedingungssatz kann sowohl vor als auch nach dem Hauptsatz stehen.

Bedingungssätze werden auch „***if-Sätze***" genannt, und es gibt drei Arten davon.

C.5.1 Der „if-Satz" vom Typ 1

Wissensbasis: Mit dem „if-Satz" vom Typ 1 wird immer eine **erfüllbare Bedingung** ausgedrückt. Der „if-Satz" steht in der ***present tense***, und im Hauptsatz wird die ***will-future*** verwendet. Anstelle der Zukunft kann auch ***may/might, must/should, can/could*** und der ***Infinitiv ohne „to"*** gebraucht werden. Steht der „if-Satz" am Anfang, dann wird er durch ein Komma vom Hauptsatz abgetrennt.

*She will help us **if** we ask her.*	*Sie wird uns helfen, wenn wir sie fragen.*
***If** we ask her**,** she will help us.*	*Wenn wir sie fragen, wird sie uns helfen.*
*I will help you **if** she doesn't do it.*	*Ich werde dir helfen, wenn sie es nicht tut.*
***If** she doesn't help you**,** I will do it.*	*Wenn sie dir nicht hilft, dann werde ich es tun.*
*What will we do **if** it rains?*	*Was werden wir tun, wenn es regnet?*
***If** it rains**,** we'll stay at home.*	*Wenn es regnet, werden wir zu Hause bleiben.*
***If** you don't go now, you'll be late.*	*Wenn du jetzt nicht gehst, wirst du zu spät kommen.*
***Unless** you go now, you'll be late.*	*Wenn du jetzt nicht gehst, wirst du zu spät kommen.*
***If** it stops snowing, we can go out.*	*Wenn es zu schneien aufhört, können wir hinaus.*
***If** you want to win, you should train harder.*	*Wenn du gewinnen willst, solltest Du härter trainieren.*

Hinweis: Will man allgemeine oder wissenschaftliche Tatsachen ausdrücken, dann wird auch im Hauptsatz die ***present tense*** verwendet.

*You learn a lot, **if** you read books.*	*Du lernst viel, wenn du Bücher liest.*
*Ice melts **if** you heat it.*	*Eis schmilzt, wenn man es erhitzt.*

C.5.2 Der „if-Satz“ vom Typ 2

Wissensbasis: Der „if-Satz“ vom Typ 2 drückt eine **unwahrscheinliche Bedingung** aus. Der „if-Satz“ steht in der ***past tense***, und im Hauptsatz wird ***would, might, could, should*** und der ***Infinitiv ohne*** „***to***“ verwendet. Steht der „if-Satz“ am Anfang, dann wird er durch ein Komma vom Hauptsatz abgetrennt.

***If** we met our friends**,** it would be great fun.*	*Wenn wir unsere Freunde träfen, wäre es lustig.*
*It would be great fun **if** we met our friends.*	*Es wäre lustig, wenn wir unsere Freunde träfen.*
***If** you were here**,** I wouldn’t be so alone.*	*Wenn du hier wärst, würde ich nicht so allein sein.*
*I wouldn’t be so alone **if** you were here.*	*Ich würde nicht so allein sein, wenn du hier wärst.*
***If** we moved away**,** would they notice?*	*Wenn wir wegzögen, würden sie es bemerken?*
*Would they notice **if** we moved away?*	*Würden sie es bemerken, wenn wir wegzögen?*
***If** I came to Vienna, I should visit her.*	*Wenn ich nach Wien käme, sollte ich sie besuchen.*
***If** I knew her number, I could call her.*	*Wüsste ich ihre Nummer, könnte ich sie anrufen.*
***If** you tried again, you might succed.*	*Wenn du es wieder versuchtest, könntest du erfolgreich sein.*

C.5.2 Der „if-Satz“ vom Typ 3

Wissensbasis: Im „if-Satz“ vom Typ 3 wird eine **unerfüllbare Bedingung** ausgedrückt. Der „if-Satz“ ist im ***past perfect***, und im Hauptsatz wird ***would (might, could, should) have*** und das ***past participle*** verwendet. Steht der „if-Satz“ am Anfang, dann wird er durch ein Komma vom Hauptsatz abgetrennt.

***If** I had been „Shakespeare“**,** I would have earned much more money.*	*Wenn ich „Shakespeare“ gewesen wäre, dann würde ich viel mehr Geld verdient haben.*
*I would have earned much more money **if** I had been „Shakespeare“**.***	*Ich würde viel mehr Geld verdient haben, wenn ich „Shakespeare“ gewesen wäre.*

Hinweis: Eine Kombination aus Typ 2 und Typ 3 ist möglich.

***If** I had worked harder at school, I wouldn’t be unemployed now.*	*Wenn ich in der Schule härter gearbeitet hätte, wäre ich jetzt nicht arbeitslos.*

C.6 Die indirekte Rede (reported speech)

Wissensbasis: Eine Rede kann direkt oder indirekt sein. Unter einer direkten Rede versteht man die tatsächliche sprachliche Äußerung einer Person. Eine indirekte Rede liegt dann vor, wenn jemand über eine direkte Rede einer Person berichtet. Verben wie *to say, to claim, to think, to explain, to tell, to suggest, to add, to report* mit oder ohne ***that*** leiten eine indirekte Rede ein. In indirekten Reden ändern sich entsprechende Fürwörter sinngemäß. Es ist besonders zu beachten „*wer*" mit „*wem*" über „*wen*" oder „*was*" spricht. Je nachdem, ob die direkte Rede **sofort** oder **später** wiedergegeben wird, verwendet man unterschiedliche Zeiten.

Hinweis: Wenn eine Frage in indirekter Rede wiedergegeben wird, dann muss sie mit „***if***" (in der Bedeutung von „***ob***") oder einem entsprechenden Fragewort eingeleitet werden. Man verwendet dann die normale Wortstellung.

Beispiel einer Familie bestehend aus einem Vater, einer Mutter, drei Söhnen und einer Tochter. Die Familie hört einem Verkäufer zu, der den Aufbau eines Zeltes erklärt. Daraufhin sagen die einzelnen Familienmitglieder folgende Sätze (direkte Rede):

Mike:	*"That sounds complicated."*	*„Das klingt kompliziert."*
John:	*"It isn't difficult."*	*„Es ist nicht schwierig."*
Sue:	*"It looks very unstable."*	*„Es schaut nicht sehr stabil aus."*
Dad:	*"It should be OK."*	*„Es sollte okay sein."*
Mum:	*"Can I cook in it?"*	*„Kann ich drinnen kochen?"*
Harry:	*"May I sleep in it? "*	*„Darf ich drinnen schlafen?"*

(a) Wenn **sofort** berichtet wird, dann gibt es **keine** Zeitenverschiebung.

*Mike **says** (that) it sounds complicated.*	*Mike sagt, dass es kompliziert klingt.*
John claims (that) it isn't difficult.	*John behauptet, dass es nicht so schwer sei.*
Sue thinks (that) it looks very unstable.	*Sue findet, dass es nicht stabil aussieht.*
Dad tells them (that) it should be OK.	*Papa sagt ihnen, dass es okay sei.*
*Mum asks **if** she can cook in it.*	*Mama fragt, **ob** sie drinnen kochen kann.*
*Harry wants do know **if** he may sleep in it.*	*Harry will wissen, **ob** er drinnen schlafen darf.*

(b) Wenn **später** berichtet wird, dann gibt es **eine** Zeitenverschiebung.

*Mike **said** (that) it sounded complicated.*	*Mike sagte, dass es nicht kompliziert klingen würde.*
John claimed (that) it wasn't difficult.	*John behauptete, dass es nicht schwierig wäre.*
Sue thought (that) it looked very unstable.	*Sue fand, dass es nicht stabil aussehen würde.*
Dad told them (that) it should be OK.	*Papa sagte ihnen, dass es okay wäre.*
*Mum asked **if** she could cook in it.*	*Mama fragte, **ob** sie drinnen kochen könne.*
*Harry wanted to know **if** he might sleep in it.*	*Harry wollte wissen, **ob** er drinnen schlafen dürfe.*

(c) Zeitenverschiebungen und demonstrative bzw. adverbiale Wortänderungen:

present → past, past → past perfect, present perfect → past perfect, future → conditional I,
this/these → that/those, here → there, now → then, ago → before,
today → that day, yesterday → the day before, tomorrow → the following day (the next day).

*He **said** he had been **there** the day **before**. Er sagte, er wäre gestern hier gewesen.*

C.7 Die Satzzeichen

Zur Strukturierung und auch zur Sinngebung im Satzaufbau werden bestimmte Sonderzeichen (Satzzeichen) verwendet. Die wichtigsten Satzzeichen sind:

- Das **Leerzeichen ( )** bzw. ***blank*** steht zwischen zwei Wörtern und nach Satzzeichen.
- Der **Punkt (.)** bzw. ***full stop*** steht am Ende des Aussagesatzes (Satzschlusspunkt).
- Das **Fragezeichen (?)** bzw. ***question mark*** steht am Ende des Fragesatzes.
- Das **Rufzeichen (!)** bzw. **exclamation mark** steht am Ende des Aufforderungssatzes.
- Der **Beistrich (,)** bzw. ***comma*** als Trennzeichen dient zur Gliederung des Satzes.
- Der **Strichpunkt (;)** bzw. ***semi colon*** trennt zwei zusammengehörige Sätze.
- Das **Anführungszeichen (“ “)** bzw. ***quotation mark*** beginnt und beendet eine direkte Rede, ein Zitat oder eine ausgezeichnete Textstelle.
- Das **Hochkomma (’)** bzw. ***apostrophe*** dient als Auslassungszeichen für Buchstaben.
- Der **Bindestrich (-)** bzw. ***hyphen*** verbindet oder trennt Wortteile und Satzteile.

Hinweise zur Kommasetzung

- Zwischen Hauptsätzen (*He watches TV**,** and she reads a book.*)
- Bei Aufzählungen (*papers**,** books**,** pictures**,** . . .*)
- Zwischen gleichrangigen Adjektiven (*Yesterday was a lovely**,** sunny day.*)
- Vor Relativsätzen, die für die Hauptbedeutung nicht unbedingt nötig sind.
  Sind Relativsätze für die Hauptbedeutung wesentlich, dann wird **kein** Komma gesetzt.
  *She bought the book “Faust“**, which** was written by Goethe.* ***(mit Komma)***
  *She likes books **that** have lots of pictures.* ***(ohne Komma)***
- Bei if-Sätzen, nur wenn der if-Satz am Anfang steht.
  Steht der if-Satz hinter dem Hauptsatz, dann wird **kein** Komma gesetzt.
  *If you told me**,** I would help you.* ***(mit Komma)***
  I would help you if you told me. ***(ohne Komma)***
- Nach Anreden und satzeinleitenden Wörtern.
  Peter, it’s nice to see you.
  After all, there is no help.
  Please, can you help me? Yes, I can.
- Vor Frageanhängseln und Bitten am Satzende.
  You speak English, don’t you? Could you help me, please?
- In Zahlen als Tausendertrennzeichen (*57,000 €)*
- Vor direkten Reden (*My boss said**,** ”Work hard and you will earn a lot of money.”*)

Hinweise zur Großschreibung

- Im Englischen werden grundsätzlich alle Wörter **klein** geschrieben. Ausnahmen sind:
- Satzanfänge (*The hotel is very expensive.)*
- Länder und Sprachen (*Germany, German, England, English, . . .*)
- Eigennamen (*Peter Miller*)
- Höflichkeitsanreden (*Miss, Ms, Mister, Mr, Sir, Madam, . . .*)
- Das persönliche Fürwort der ersten Person/Einzahl. *(When I arrived, she kissed me.*)
- Wochentage und Monatsnamen (*Monday, Tuesday, . . .; January, February, . . .)*

D. Sprache im Kontext (language in use)

In diesem Schlusskapitel werden gebräuchliche sprachliche Ausdrücke aufgelistet. Sie sind in vierzehn praktischen Themenbereichen angeordnet. Zur besseren Benutzbarkeit stehen die deutschen Texte links und die entsprechenden englischen Texte rechts.

Themenschwerpunkte:

D.1	Grüßen und Kennenlernen	[82]
D.2	Höfliches Benehmen	[83]
D.3	Zustimmung und Ablehnung	[84]
D.4	Emotionale Zustände und Vorgänge	[85]
D.5	Kommunikation	[88]
D.6	Unterhaltung und Hobbys	[90]
D.7	Reise und Verkehr	[94]
D.8	Termine und Verabredungen	[96]
D.9	Behörden, Post und Banken	[98]
D.10	Beruf, Schule und Studium	[100]
D.11	Gesundheit und Arztbesuche	[103]
D.12	Essen und Trinken	[104]
D.13	Unterkunft im Hotel	[107]
D.14	Shopping	[108]

Quellennachweis:

Die folgenden Textbeispiele entstammen dem Buch „*ENGLISH Conversation, … leicht gemacht*“, welches von Lise Cribbin, Autumn Pierce und Brenda Schmidt geschrieben und 2006 im Compact Verlag München herausgegeben wurde.

D.1 Grüßen und Kennenlernen

Guten Tag!	***Hello!***
Guten Morgen!	*(Good) morning!*
Guten Abend!	*(Good) evening!*
Guten Tag!	*How do you do?*
Ich freue mich sehr, Sie zu sehen.	*I'm very glad to see you.*
Wie geht es Ihnen?	*How are you?*
Wie geht's?	*How are things going?*
Sehr gut, danke.	*Very well, thank you.*
Ich kann nicht klagen.	*I can't complain.*
Auf Wiedersehen!	***Goodbye! Bye!***
Gute Nacht!	*Good night!*
Es tut mir Leid, aber ich muss jetzt gehen.	*I'm sorry, but I have to go now.*
Es ist schon spät.	*It's getting late.*
Bis morgen!	*See you tomorrow, then!*
Bis bald!	*See you (again)!*
Alles Gute!	*All the best!*
Kommen Sie bald wieder!	*Hope to see you soon!*
Wann sehen wir uns wieder?	*When can we meet again?*
Ich rufe Sie morgen an.	*I'll ring you tomorrow.*
Ich bringe Sie noch zum/zur ...	*I'll take you to the ...*
Grüßen Sie …	*Give my regards to ...*
Grüß ... von mir.	*Say hello to ... from me.*
Vielen Dank.	*Thank you very much.*
Es war sehr schön.	*It was lovely.*
Vielen Dank für einen schönen Abend.	*Thank you for a lovely evening.*
Es hat mir sehr gut gefallen.	*I enjoyed it very much.*
Müssen Sie wirklich schon gehen?	*Do you really have to go already?*
Wir können wirklich nicht länger bleiben!	*We really can't stay any longer!*
Vielen Dank für Ihren Besuch.	*Thanks for coming.*
Kommen Sie gut nach Hause!	*Safe journey home!*
Mein Name ist ...	***My name's ...***
Das ist mein Mann/meine Frau.	*This is my husband/wife.*
Darf ich Ihnen ... vorstellen.	*Can I introduce … to you.*
Darf ich Ihnen ... vorstellen?	*May I introduce … to you.* ***(höflich!)***
Ich würde Ihnen gern meinen Freund vorstellen.	*I'd like to introduce my friend to you.*
Nett, Sie kennen zu lernen!	*Nice to meet you!*
Könnten Sie mir bitte Ihren Namen nennen?	*Could you give me your name, please?*
Wie heißen Sie/heißt du?	*What's your name?*
Woher kommen Sie/kommst du?	*Where are you from?*
Was machen Sie (beruflich)?	*What do you do?*
Sind Sie verheiratet?	*Are you married?*
Haben Sie Kinder?	*Do you have children?*

D.2 Höfliches Benehmen

Bitte!	***Please!***
Gerne!	*Yes, please!*
Könnten Sie bitte ...?	*Could you please ...?*
Würde es Ihnen etwas ausmachen, wenn ...?	*Would you mind if ...?*
Könnte ich vielleicht ...?	*Do you think I could ...?*
Ich würde sehr gerne ...	*I would very much like to ...*
Wäre es möglich, dass ...?	*Is there any chance that ...?*
Wäre es möglich ...?	*Would it be possible to ...?*
Es wäre mir eine Freude.	*I'd love to.*
Ich wäre dankbar, wenn ...	*I'd be very grateful if ...*
Bitte schön.	*Here you are. (Here it is.)*
Danke!	***Thanks!***
Ich bin Ihnen sehr dankbar.	*I'm very grateful to you.*
Vielen Dank für Ihre Hilfe/Bemühungen.	*Thank you for all your help/trouble.*
Bitte sehr.	*You’re welcome.*
Keine Ursache!	*Don't mention it!*
Gern geschehen! Es war mir ein Vergnügen.	*Not at all! It was my pleasure.*
Sehr gern!	*I'd be delighted!*
Nein, danke.	*No, thanks.*
Ich bin sehr beeindruckt.	***I’m very impressed.***
Sie sind ein/e wunderbare/r ...	*You're a marvellous ...*
Sie haben ein/e/n wunderbare/s/n ...	*You've got a lovely ...*
... gefällt mir besonders gut.	*I love the way you ...*
Gut gemacht!	*Well done!*
Ich finde es fantastisch, wie Sie ...	*I think the way you ... is fantastic.*
Was für ein/e/n schöne/s/n ... Sie tragen!	*What a nice ... you're wearing!*
Ich bin damit sehr zufrieden.	*I'm very pleased with it.*
Es steht Ihnen ausgezeichnet.	*It suits you perfectly.*
Sie sehen bezaubernd aus.	*You look lovely,*
Das ist sehr schmeichelhaft.	*That's very flattering,*
Gefällt es Ihnen wirklich?	*Do you really like it?*
Meinen Sie wirklich?	*Do you think so?*
Glückwünsche …	***Congratulations …***
zum bestandenen Examen.	*on passing the exam.*
Alles Gute zum Geburtstag!	*Happy birthday!*
Ich wünsche Ihnen viel Glück bei …	*I wish you good luck in …*
Es tut mir Leid.	***Sorry.***
Es tut mir schrecklich Leid.	*I'm so sorry.*
Es muss Ihnen leider sagen, dass ...	*I'm afraid to say that ...*
Entschuldigen Sie! (Verzeihung!)	*I beg your pardon! (Pardon me!)*
Entschuldigung, darf ich Ihnen eine Frage stellen?	*Excuse me, may I ask you a question?*
Wie bitte?	*Pardon?*
Ich hoffe, ich habe Ihre Gefühle nicht verletzt.	*I hope I haven't hurt your feelings.*
Es ist mir sehr unangenehm/peinlich.	*I'm terribly sorry about it.*
Ich muss mich bei Ihnen entschuldigen.	*I must apologize.*
Keine Ursache. Das ist schon in Ordnung.	*That's all right.*
Sie brauchen sich nicht zu entschuldigen.	*No need to apologize.*
Macht nichts. Schon gut.	*Oh, that's all right.*
Macht nichts.	*Never mind.*
Es tut mir schrecklich Leid,	*I'm terribly sorry,*
aber Sie stehen auf meinem Fuß.	*but you're standing on my foot.*

(Wie) Schade!	***What a pity! (What a shame!)***
Es ist sehr schade, dass ...	*It's a great pity that ...*
Es ist sehr schade, dass ...	*It's too bad that ...*
Ich wünsche mir, es wäre nicht so.	*I wish it weren't so.*
Ich muss Ihnen leider mitteilen, dass ...	*I regret to inform you that ...*
Es tut mir Leid, das zu hören.	*I'm sorry to hear this.*
Es tut mir schrecklich Leid, aber ...	*I'm terribly sorry, but ...*
Es ist leider unmöglich.	*I'm afraid it's impossible.*
Zu meinem (großen) Bedauern ...	*To my (great) regret ...*
Ich habe leider unangenehme Nachrichten für Sie.	*I'm afraid I have some unpleasant news for you.*
Verzeihen Sie, ich wollte Sie nicht kränken.	*Sorry, I didn't mean to offend you.*
Ich bedauere es sehr.	*I regret it very much.*

D.3 Zustimmung und Ablehnung

Ich weiß das sicher.	***I know that for certain.***
Ich versichere Ihnen, dass es nicht wahr ist.	*I assure you that it isn't true.*
Das ist eine Tatsache.	*It's a fact.*
Ich bin sicher, dass Sie sich irren.	*I'm sure that you're mistaken.*
Tut mir Leid, dass ich Sie unterbreche, aber...	*Sorry to break in, but ...*
Ich möchte mich nur vergewissern, dass diese Auskunft richtig ist.	*I want to make sure this information is correct.*
Mein Verdacht hat sich bestätigt.	*My suspicion has been confirmed.*
Ich bin sicher, dass Sie mir zustimmen werden.	*I'm confident you will agree with me.*
In dieser Sache brauche ich Ihre Bestätigung.	*I need your confirmation in this matter.*
Findet mein Vorschlag Ihre Zustimmung?	*Does my suggestion meet with your approval?*
Ich stimme Ihnen zu.	***I agree with you.***
Ich stimme Ihnen völlig zu.	*I quite agree with you.*
Ich stimme Ihnen in fast allen Punkten zu.	*I agree with you on most points.*
Wir verstehen uns voll und ganz.	*We understand each other perfectly.*
Ich bin dafür.	*I'm in favour of that.*
Das ist ein guter Vorschlag.	*That's a good suggestion.*
Ich kann Ihnen nicht zustimmen.	***I don't agree with you.***
Ich kann Ihnen überhaupt nicht zustimmen.	*I don't agree with you at all.*
Das ist völlig unmöglich.	*That's absolutely impossible.*
Das kommt nicht in Frage.	*That's out of the question.*
Das muss ich ablehnen.	*I have to refuse.*
Es tut mir Leid, aber die Antwort ist Nein.	*I'm sorry, but the answer is no.*
Es tut mir Leid, aber Sie irren sich.	*I'm sorry, but you're wrong.*
Ich bin leider anderer Meinung.	*I'm afraid I don't agree with you.*
In diesem Punkt sind wir völlig anderer Meinung.	*We differ completely on this point.*
Sie haben sich gerade selbst widersprochen.	*You've just contradicted yourself.*
Ich bin sicher, dass ich Ihre Meinung nicht teile.	*I'm sure that I wouldn't share your opinion.*
Ich glaube, Sie ziehen voreilige Schlüsse.	*I think you're jumping to conclusions.*
Ich bestreite, das gesagt zu haben.	*I deny having said that.*

D.4 Emotionale Zustände und Vorgänge

Wichtigkeit	***Importance***
Das ist sehr wichtig.	*This is very important*
Das bedeutet mir viel.	*It means a lot to me.*
Die Lage ist sehr ernst.	*The situation is very serious.*
Ist Ihnen klar, wie wichtig das ist?	*Do you realize how important this is?*
Das ist nicht einfach.	*This is no small matter.*
Die Sache bereitet mir große Sorgen.	*The matter really worries me.*
Es ist für mich wichtig,	*It's important for me*
Ihre Meinung dazu zu hören.	*to hear your opinion on this matter.*
Es ist mir klar, wie wichtig Ihnen diese Sache ist.	*I realize how important this matter is to you.*
Glauben und Überzeugung	***Belief and Conviction***
Er traute seinen Augen/Ohren nicht.	*He could hardly believe his eyes/ears.*
Können Sie sich das vorstellen?	*Can you believe it?*
Sind Sie sicher?	*Are you sure?*
Ja, ich bin mir sicher, dass es wahr ist.	*Yes, I'm sure it's true.*
Ich dachte, dass ...	*I thought that ...*
Ich weiß, dass es wahr ist.	*I know it's true.*
Ich glaube, Sie haben Recht.	*I believe you're right.*
Ich glaube schon.	*I think so.*
Ich glaube nicht.	*I don't think so.*
Ich bin sicher, dass das nicht stimmen kann.	*I'm sure that can't be right.*
Ich bin fest davon überzeugt,	*I'm firmly convinced*
dass Sie Unrecht haben.	*you're wrong.*
Ich bin ganz sicher.	*I'm quite certain.*
Ich bin mir völlig sicher, dass ...	*I'm positive that ...*
Ich bin mir völlig sicher, dass ...	*I'm absolutely sure that ...*
Ungewissheit	***Uncertainty***
Ich bin mir nicht absolut sicher.	*I'm not absolutely sure.*
Es ist immer noch ungewiss.	*It's still uncertain.*
Ich bin mir nicht sicher.	*I don't know for certain.*
Ich bezweifle es.	*I doubt it.*
Ich bin immer noch skeptisch,	*I'm still sceptical.*
Ich habe einige Bedenken.	*I've got some reservations.*
Ich bezweifle,	*I doubt*
dass Sie alles in Betracht gezogen haben.	*that you've considered everything.*
Das ist nur eine Vermutung.	*This is only a guess.*
Diese Ungewissheit beunruhigt mich.	*This uncertainty worries me.*
Ich bezweifle es irgendwie.	*Somehow I doubt it.*

Gefallen und Missfallen	***Likes and Dislikes***
Gefällt es Ihnen?	*Do you like it?*
Was halten Sie von ...?	*What do you think of ...?*
Wie finden Sie ...?	*How do you find ...?*
Mögen Sie ...?	*Are you fond of ...?*
Gehen Sie gerne ins Theater?	*Do you enjoy going to the theatre?*
Es gefällt mir sehr gut.	*I like it very much.*
Es ist sehr nett.	*It's very nice.*
Es ist sehr angenehm.	*It's very pleasant.*
Ich finde es wundervoll.	*I think it's wonderful.*
Das ist großartig.	*This is gorgeous.*
Es gefällt mir überhaupt nicht.	*I don't like it at all.*
Es geht.	*It's not too bad.*
Das ist nicht mein Geschmack.	*It's not to my taste.*
Ich finde es entsetzlich.	*I find it appalling (terrible).*
Er ist mir sehr sympathisch.	*I find him a very pleasant person.*
Sie ist sehr lieb.	*She is lovely,*
Wir haben uns sofort verstanden.	*We hit it off immediately.*
Sie ist eine sehr nette Person.	*She's a nice person.*
Ich komme gut mit ihm aus.	*I get on well with him.*
Wir kommen sehr gut miteinander aus.	*We get on very well.*
Ich genieße ihre Gesellschaft.	*I enjoy her company.*
Er tut wirklich alles, um mir zu helfen.	*He goes out of his way to help me.*
Ich mag sie überhaupt nicht.	*I don't like her at all.*
Ich kann ihn nicht leiden.	*I can't stand him.*
Sie ist nicht sehr sympathisch.	*She's not very likeable.*
Wir haben nicht viel gemeinsam,	*We don't have much in common.*
Es ist sehr schwer, ihm näher zu kommen.	*It's very difficult to get to know him.*
Freude und Traurigkeit	***Joy and Sorrow***
Ich freue mich sehr darüber.	*I'm very happy about it.*
Ich freue mich, dass ...	*I'm so glad that ...*
Ich freue mich für Sie.	*I'm so happy for you.*
Das ist eine gute Nachricht!	*That's great news!*
Ich bin froh, dass alles gut gegangen ist,	*I'm glad everything went well.*
Ich bin sehr traurig darüber.	*I'm very sad about it.*
Es ist sehr schade.	*It's a great pity.*
Es tut mir schrecklich Leid.	*I'm terribly sorry about it.*
Das ist wirklich eine traurige Nachricht.	*That's a very sad piece of news.*
Zufriedenheit und Unzufriedenheit	***Satisfaction and Dissatisfaction***
Ich bin damit sehr glücklich.	*I'm very happy with it.*
Ich bin damit sehr zufrieden.	*I'm very satisfied with it.*
Es läuft alles sehr gut.	*Things are going very well.*
Es geht mir gut.	*I'm fine.*
Das Leben meint es gut mit mir.	*Life is treating me well.*
Ich kann nicht klagen.	*I can't complain.*
Ich bin sehr froh.	*I'm very pleased.*
Ich bin sehr frustriert.	*I'm very frustrated.*
Es läuft ziemlich schlecht.	*Things are going badly.*

Wünsche	***Wishes***
Möchten Sie ...?	*Would you like to ...?*
Ich wünschte, ich wäre Sie/du.	*I wish I was/were you.*
Wenn ich nur ... hätte.	*If only I had ...*
Ich wünschte, Sie würden mich in Ruhe lassen.	*I wish you would leave me in peace.*
Ich würde wirklich gern ...	*I'd really like to ...*
Ich würde gern ...	*I'd love to ...*
Wenn Sie nichts dagegen haben, möchte ich ...	*I'd rather ... if you don't mind.*
Ich wollte schon immer mal ...	*I've always wanted to ...*
Gleichgültigkeit	***Indifference***
Es ist mir egal.	*I don't care.*
Das hat für mich keine Bedeutung.	*That's not important to me.*
Darüber mache ich mir überhaupt keine Gedanken.	*It doesn't bother me at all.*
Kein Grund zur Sorge.	*There's no need to worry.*
Es interessiert mich gar nicht.	*I'm not interested in it.*
Es ist mir egal.	*It's all the same to me.*
Sie zeigt ihre Gefühle nicht.	*She doesn't show her feelings.*
Enttäuschung	***Disappointment***
Ich bin sehr enttäuscht.	*I'm very disappointed.*
Er hat mich enttäuscht.	*He disappointed me.*
Seien Sie nicht enttäuscht.	*Don't be disappointed.*
Ich werde sehr enttäuscht sein, wenn ...	*I'll be terribly disappointed if ...*
Meine Hoffnungen haben sich zerschlagen.	*My hopes have been dashed.*
Hoffnung und Sorgen	***Hope and Concern***
Ich hoffe, dass...	*I hope that ...*
Ich hoffe das Beste.	*I'm hoping for the best.*
Ich habe immer noch Hoffnung.	*I'm still hopeful.*
Ich habe meine ganze Hoffnung auf Sie gesetzt.	*I've set all my hopes on you.*
Ich hoffe, bald von Ihnen zu hören.	*I hope to hear from you soon.*
Ich hoffe, Sie bald zu sehen.	*I hope to see you soon.*
Ich ängstige mich zu Tode.	*I'm worried to death.*
Es ist besser, sich keine allzu großen Hoffnungen zu machen.	*It's best not to get your hopes up.*
Es gibt noch einen Hoffnungsschimmer.	*There is still a ray of hope.*
Ich habe die Hoffnung aufgegeben.	*I've given up hope.*
Ich hoffe, es ist nichts schief gelaufen.	*I hope nothing has gone wrong.*
Ich hoffe, alles ist in Ordnung!	*I hope everything's all right.*
Machen Sie sich keine Sorgen!	*Don't worry!*
Sie machen sich zu viele Sorgen.	*You worry too much.*
Ich mache mir Sorgen um dich.	*I'm worried/concerned about you.*
Das macht mir große Sorgen.	*This really worries me.*
Ich bin sehr besorgt.	*I'm very anxious.*
Das ist mein geringstes Problem.	*That's the least of my troubles.*

Vorschläge und Ratschläge	***Suggestions and Advice***
Das ist eine gute Idee.	*That's a good idea.*
Was schlagen Sie vor?	*What would you recommend?*
Ich schlage ... vor.	*I recommend ...*
Haben Sie diese Möglichkeit in Betracht gezogen?	*Have you considered this possibility?*
Das ist ein guter Vorschlag.	*That's a good suggestion.*
Was schlagen Sie vor?	*What do you suggest?*
Haben Sie keine besseren Vorschläge?	*Don't you have any better suggestions?*
Hast du keine besseren Ideen?	*Don't you have any better ideas?*
Mein Vorschlag ist ganz einfach.	*My proposal is quite simple.*
Wir werden deinen Vorschlag in Betracht ziehen.	*Your proposal will be considered.*
Ich rate Ihnen, es noch einmal zu überdenken, bevor Sie eine Entscheidung treffen.	*I advise you to think it over before making a decision.*
Ich möchte dich um deinen Rat bitten.	*I'd like to ask you for your advice.*
Ich helfe Ihnen gern, wenn ich kann.	*I'll gladly help you if can.*
Was würden Sie in meiner Lage tun?	*What would you do in my position?*
Auf Ihr Anraten hin habe ich mich dagegen entschieden.	*I've decided against it on your advice.*
Lassen Sie mich Ihnen einen guten Rat geben.	*Let me give you a good piece of advice.*
Hören Sie auf mich.	*Take my advice.*
Ich habe schon einmal das Gleiche durchgemacht.	*I've already been through the same thing.*
Ich werde Ihren Rat nicht befolgen.	*I don't intend to take your advice.*
Ich habe nicht vor, Ihren Rat zu befolgen.	*I'll not follow your advice.*
Ich muss Ihnen davon abraten.	*I must advise you against it.*
Für gewöhnlich erteile ich nicht gern Ratschläge.	*I usually don't like giving advice.*
Ich halte es für ratsam.	*I think it's advisable.*
Ich wurde schlecht beraten.	*I've been given bad advice.*
Vielen Dank für Ihren Rat.	*Thank you for your advice.*

D.5 Kommunikation

Sprechen Sie Deutsch/Englisch?	*Do you speak German/English?*
Verstehen Sie mich?	*Do you understand me?*
gar nicht/ein bisschen/ziemlich gut	*not at all/a little/quite well*
Was heißt ... auf Englisch?	*How do you say ... in English?*
Was bedeutet das?	*What does that mean?*
Könnten Sie das bitte wiederholen?	*Could you say that again, please?*
Wie bitte?	*Sorry?*
Wie bitte?	*Pardon?*
Wie spricht man dieses Wort aus?	*How do you pronounce this word?*
Würden Sie bitte etwas langsamer sprechen?	*Could you speak more slowly, please?*
Könnten Sie mir das bitte übersetzen?	*Could you translate that for me, please?*
Schreiben Sie mir das bitte auf!	*Could you write that down, please?*
Buchstabieren Sie das bitte!	*Could you spell that, please?*

Ein Gespräch beginnen

Guten Tag.
Wunderschönes Wetter, nicht wahr?
Erinnern Sie sich an mich?
Ja, sicher.
Nein, leider nicht.
Entschuldigen Sie.
Kennen wir uns nicht von irgendwoher?
Sie erinnern mich an …
Sind Sie nicht Helens Bekannter aus Edinburgh?
Ja, das stimmt.
Wir lange sind Sie schon in ...?
Schon seit ... Wochen/Monaten.
Haben Sie sich schon eingelebt?
Ich habe noch immer einige Probleme mit ...
Wie ist Ihr Aufenthalt in ... bis jetzt gewesen?
Wie gefällt es Ihnen hier?
Ich genieße die Zeit hier sehr.
Ich habe noch etwas Heimweh.
Es ist noch zu früh, sich eine Meinung zu bilden.
Ich möchte Sie einen Moment sprechen.
Wenn Sie Zeit haben,
würde ich Sie gern einen Augenblick sprechen.
Haben Sie einen Augenblick Zeit?
Ich möchte Sie etwas fragen.
Wenn Sie es eilig haben,
werde ich Sie nicht lange aufhalten.
Ich habe etwas Wichtiges
mit Ihnen zu besprechen.
Ich weiß, wo wir ein wenig plaudern können.
Vielleicht wissen Sie,
wo wir ein wenig plaudern könnten.

Starting a Conversation

Hello.
Lovely weather we're having, isn't it?
Do you remember me?
Yes, I do.
No, I'm afraid not.
Excuse me.
Don't I know you from somewhere?
Yor remind me of …
Aren't you Helen's friend from Edinburgh?
Yes, I am.
How long have you been in ...?
For ... weeks/months now.
Have you got used to living here yet?
I'm still having a few problems with ...
How has your stay in ... been so far?
How are you finding things here?
I'm enjoying my visit here very much.
I still feel a little homesick.
It's still too early to form an opinion.
I'd like to have a word with you!
If you've got time,
I'd like to talk to you for a minute.
Have you got a moment?
I'd like to ask you something.
I won't keep you long
if you're in a hurry.
I've got something important
to discuss with you.
I know a nice place where we could have a chat.
Perhaps you know a place
where we could have a chat.

Über das Wetter reden

Es ist mild/kalt für diese Jahreszeit.
Was für ein schöner Morgen/Tag!
Es soll schneien/sonnig werden.
Es soll kälter werden.
Es ist ein zeitiger Frühling.
Es ist ein heißer Sommer.
Es ist ein trockener/regnerischer Herbst.
Es ist ein strenger/milder Winter.
Es ist windig.
Es ist neblig.
Es ist bewölkt.
Es ist kalt.
Es ist eiskalt.
Es ist warm.
Es ist heiß.
Es schneit.
Es regnet.
Mir ist warm/kalt.
Die Wettervorhersage ist nicht so schlecht.
Es hat 25 Grad (Celsius).

Talking about the Weather

It's mild/cold for this time of the year.
It's a lovely morning/day!
They say it's going to snow/be sunny.
It's supposed to turn colder.
It's an early spring.
It's a hot summer.
It's a dry/wet autumn.
It's a severe/mild winter.
It's windy.
It's foggy.
It's cloudy.
It's cold.
It's freezing.
It's warm.
It's hot,
It's snowing.
It's raining.
I'm warm/cold.
The (weather) forecast isn't so bad.
It's 25 degrees (centigrade).

Über die Familie reden	***Talking about the Family***
Ich bin allein stehend.	*I'm single.*
Ich bin verheiratet.	*I'm married.*
Haben Sie Kinder?	*Have you got any children?*
Wir haben keine Kinder.	*We haven't got any children.*
Wir haben zwei Töchter/Mädchen.	*We've got two daughters/girls.*
Ich habe einen Sohn.	*I've got one son.*
Ich habe Zwillinge.	*I've got twins.*
Ich habe zwei Enkelkinder.	*I've got two grandchildren.*
Wie alt sind sie?	*How old are they?*
Der/die ältere ist ...	*The elder one is ...*
Der/die jüngere ist ...	*The younger one is ...*
Unsere Kinder sind volljährig.	*Our children are of age.*
Unsere Kinder sind minderjährig.	*Our children are under age.*
Meine Kinder sind alle schon aus dem Haus.	*My children have all left home.*
Meine Kinder sind alle verheiratet.	*My children are all married.*
Meine Kinder sind alle noch klein.	*My children are still small.*
Meine Tochter lebt im Ausland.	*My daughter lives abroad.*
Was machen sie (beruflich)?	*What do they do?*
Mein sechsjähriger Sohn besucht die Grundschule.	*My six-year-old son's at primary school.*
Meine Tochter macht ihr Abitur.	*My daughter's doing her A-levels.*
Mein Sohn studiert Geisteswissenschaften.	*My son's studying arts.*
Mein Sohn macht eine Lehre.	*My son's doing an apprenticeship.*
Meine Kinder sind beide berufstätig.	*My children both work.*
Wir haben einen kleinen Jungen adoptiert.	*We've adopted a little boy.*
Haben Sie Geschwister?	*Have you got any brothers or sisters?*
Ich habe zwei Brüder und eine Schwester.	*I've got two brothers and a sister.*
Meine Brüder wohnen in ...	*My brothers live in ...*
Meine Schwester studiert.	*My sister is at university.*
Ich bin ein Einzelkind.	*I'm an only child.*
Mein Vater ist Witwer.	*My father is a widower.*
Meine Mutter ist Witwe.	*My mother is a widow.*
Mein Vater hat zum zweiten Mal geheiratet.	*My father has married for the second time.*
Seine zweite Frau ist fünfzehn Jahre jünger als er.	*His second wife is fifteen years younger than he is.*
Ich habe einen Neffen und zwei Nichten.	*I've got one nephew and two nieces.*
Ich habe keine Verwandten in dieser Stadt.	*I don't have any relatives in this city.*
Ich komme gut mit meinen Schwiegereltern aus.	*I get on well with my parents-in-law.*
Was machen Ihre Eltern (beruflich)?	*What do your parents do?*

D.6 Unterhaltung und Hobbys

Unterhaltung und Hobbys	***Entertainment and Hobbies***
Hast du ein Hobby?	*Have you got a hobby?*
Welche Hobbys hast du?	*What hobbies have you got?*
Ich lese/male sehr gerne in meiner Freizeit.	*I love reading/painting in my spare time.*
Es ist sehr entspannend/befriedigend.	*It's very relaxing/satisfying.*
Ist dein Hobby nicht ein bisschen teuer?	*Isn't your hobby a bit expensive?*

Karten bestellen

Ist es noch möglich,
Karten für heute Abend zu bekommen?
Ja, aber nur im hinteren Parkett.
Nein, es ist leider völlig ausverkauft.
Gibt es noch Plätze auf dem Balkon?
Ich möchte bitte einen Platz in einer der Logen.
Hat jemand seine Reservierung
für die heutige Abendvorstellung abgesagt?
Es sind nur noch zwei Sitzplätze
um ... Euro pro Karte frei.
Es sind nur noch Stehplätze übrig.
Haben Sie keine billigeren/besseren Plätze?
Kann ich zwei Karten reservieren?
Auf welchen Namen bitte?
Bitte kommen Sie eine halbe Stunde vor
der Vorstellung, um Ihre Karten abzuholen.
Wann genau fängt die Vorstellung an?

Booking Tickets

Are there still tickets available
for this evening?
Yes, but only in the rear stalls.
No. I'm afraid it's completely sold out.
Are there any seats left in the dress circle?
I'd like a seat in one of the boxes, please.
Has anyone cancelled
their booking for tonight?
There are only two seats
available at ... Euro per ticket.
There's standing room only.
Haven't you got any cheaper/better seats?
Can I reserve two tickets?
In which name, please?
Please, be there half an hour before
the performance to pick up your tickets.
When does the performance begin exactly?

Über Filme reden

Lass uns heute Abend ins Kino gehen.
Was läuft im Moment?
Der Film ist im Moment sehr beliebt.
Der Film bekam sehr gute Kritiken.
Wir sollten anrufen und Karten reservieren.
Ich habe den Film schon gesehen.
Ich möchte diesen Film gerne sehen.
Ich habe keine Lust, diesen Film zu sehen.
Hat dir der Film gefallen?
Der Film hat mir sehr gut gefallen.
Mir auch!
Ich glaube, er wird überschätzt.
Er hat mir überhaupt nicht gefallen.
Die Handlung war etwas schwach.
Was für Filme gefallen dir?
Wirklich? Mir gefallen ... Filme besser.

Talking about Films

Let's go to the cinema this evening.
What's on at the moment?
That film is very popular at the moment.
The film has received very good reviews.
We should ring and reserve tickets.
I've seen that film before.
I'd love to see that film.
I'm not interested in seeing that film.
Did you enjoy the film?
I really enjoyed the film.
Me too!
I think it's overrated.
I didn't enjoy it at all!
The plot was rather weak.
What kind of films do you like?
Really? I prefer ... films.

Über das Theater reden

Sollen wir uns ein Programm kaufen?
Lass uns während der Pause
etwas zu trinken kaufen.
Die Vorführung war ein Erfolg.
Die Schauspieler wurden
mit begeistertem Beifall begrüßt.
Es ist ein sehr altes/neues Theaterstück.
Diese Inszenierung ist neu/umstritten.
Das Bühnenbild war fantastisch.
Ich war von den Schauspielern sehr beeindruckt.
Die Schauspieler-Leistung war nicht überzeugend.
Eine Unbekannte spielt die Hauptrolle.
Das Stück hat eine bekannte Besetzung.
Der Schauspieler in der Nebenrolle hat
dem Hauptdarsteller fast die Schau gestohlen.

Talking about the Theatre

Shall we buy a programme?
Let's buy something to drink
during the interval.
The performance was a success.
The actors were greeted by
enthusiastic applause.
It's a very old/new play.
This is a new/controversial production.
The set was wonderful.
I was very impressed by the actors.
The acting was not very convincing.
An unknown actress is cast in the leading role.
This play has a well-known cast.
The supporting actor
almost stole the show.

Über das Fernsehen reden

Sehen Sie gern fern?
Sehen Sie oft fern?
Nicht sehr oft.
Es ist praktisch, um die Nachrichten zu sehen,
aber das ist auch schon alles.
Während des Sommerlochs gibt's nicht viel im TV.
Heute Abend kommt ein toller Film im Fernsehen.
Kannst du bitte den Fernseher an-/ausschalten?
Kannst du den Fernseher lauter/leiser drehen?

Talking about Television

Do you enjoy watching television?
Do you watch a lot of television?
Not much.
It's practical for catching up on the news,
but that's all.
There's not much on TV during the silly season.
There's a great film on TV tonight.
Could you turn the TV on/off, please?
Can you please turn the TV up/down?

Über Musik reden

Welche Musik hören Sie am liebsten?
Ich mag fast jede Musik.
Ich hasse Country und Western.
Meine Lieblingsmusik ist Klassik.
Ich liebe Jazz.
Ich bevorzuge Unterhaltungsmusik.
Spielen Sie ein Musikinstrument?
Ja, aber nicht so gut.
Nein, früher habe ich gespielt.
Aber ich habe es aufgegeben,
weil ich nie Zeit zum Üben hatte.
Ich glaube, für diese Art von Musik
braucht man großes Verständnis.
Ich mag dieses Lied/Stück sehr.

Talking about Music

What kind of music do you like best?
I like all kinds of music.
I really hate/can't stand Country and Western.
My favourite type of music is classical music.
I love jazz.
I prefer light music.
Do you play an musical instrument?
Yes, but not very well.
No, I used to play.
But I gave it up
because I never had time to practise.
I think you need a deep appreciation
for this kind of music.
I really like this song/piece.

Über Sport reden

Interessieren Sie sich für Sport?
Ja, ich interessiere mich für die meisten
Sportarten und bin selbst begeistert aktiv.
Welchen Sport treiben Sie?
Ich spiele ...
Hätten Sie Lust, am nächsten Samstag
mit zum Fußballspiel zu kommen?
Wann fängt das Spiel an?
Sind Sie sicher,
dass das Spiel nicht abgesagt worden ist?
Welche Mannschaften spielen denn?
Es ist ein Heimspiel.
Es ist ein Auswärtsspiel.
Es gibt wohl keinen Zweifel daran, wer gewinnt.
Das Spiel steht ... zu ...
Unser Team spielt heute schlecht/gut.
Unsere Mannschaft hat gut gespielt,
aber einige günstige Gelegenheiten verpasst.
Sie haben in der zweiten Halbzeit besser gespielt
als in der ersten.
Er/sie hat heute sehr gut gespielt.

Talking about Sport

Are you interested in sport?
Yes, I'm interested in most kinds of
sport and enjoy playing myself.
What kind of sport do you do?
I do ...
Would you like to go to the soccer match
next Saturday?
When does the match start?
Are you sure
the game hasn't been cancelled?
Which teams are playing?
It's a home game.
It's an away match.
There's no doubt about who's going to win.
The score is ... to ...
Our team is playing badly/well today.
Our team played well
but missed several good chances.
They played better in the second half
than in the first.
He/she played very well today.

Über Literatur reden	***Talking about Literature***
Was lesen Sie gerne?	*What do you enjoy reading?*
Ich lese gern Sachbücher.	*I enjoy reading non-fiction.*
Ich lese gern Unterhaltungsliteratur.	*I like light reading.*
Ich lese gern die Tageszeitungen.	*I enjoy reading the daily papers.*
Ich lese gern Modezeitschriften.	*I enjoy reading fashion magazines.*
Ich lese nicht besonders gern.	*I don't like reading much.*
Was lesen Sie denn im Moment?	*What are you reading at the moment?*
Wer ist Ihr Lieblingsschriftsteller?	*Who's your favourite author?*
Haben Sie den Artikel über ... in ... gelesen?	*Did you read the article in ... about ...?*
Sie müssen unbedingt ... lesen!	*You must read ...!*
Es ist eins meiner Lieblingsbücher.	*It is one of my favourite books.*
Könnte ich mir dieses Buch von dir borgen?	*Could I borrow this book from you?*
Kennen Sie ein paar gute Kinderbücher?	*Do you know any good children's books?*
Ich liebe die Bücher von ...	*I love ...'s books.*
Dieses Buch verliert viel in der Übersetzung.	*This book loses a lot in translation.*
Ein spannenderes Buch habe ich noch nie gelesen	*I've never read a more exciting book.*
Dieses Buch ist eine echte Enttäuschung.	*This book is a real disappointment.*
Dieser Roman ist eine sehr schwere Lektüre.	*This novel is very heavy going.*
Dieses Buch ist sehr gut geschrieben.	*This book is very well written.*
Dieses Buch liest sich gut.	*This book reads well.*
Ich kann dieses Buch nicht mehr weglegen.	*I can't put this book down.*
Ich habe dieses Buch bestellt.	*I've ordered this book.*
Möchten Sie einen Blick in meine Zeitung werfen?	*Would you like to have a look at my newspaper?*
Haben Sie heute schon die Schlagzeilen gesehen?	*Have you seen the headlines today?*
Haben Sie heute den Leitartikel gelesen?	*Have you read the editorial today?*
Der Leitartikel ist heute sehr kontrovers.	*The editorial is very controversial today.*
Ich teile die Meinung des Redakteurs nicht.	*I don't agree with the editor's opinion.*
Die Berichterstattung in dieser Zeitung ist gewöhnlich gründlich und zuverlässig.	*The news in this paper is usually thorough and reliable.*
Dieser reißerische Stil sollte nicht zu ernst genommen werden.	*This sensational style shouldn't be taken too seriously.*
Ich lese die Kolumne des Journalisten sehr gern.	*I enjoy reading the journalist's column.*
Welche politischen Zeitschriften sind gut?	*Which political magazines are good?*
Ich möchte Mitglied der Bibliothek werden.	*I want to become a member of the library.*
Ich möchte Ihre Zeitschrift abonnieren.	*I would like to subscribe to your magazine.*
Was kostet ein Jahresabonnement von dieser Zeitschrift?	*How much does it cost to subscribe to this magazine for a year?*
Das Jahresabonnement ist um zehn Prozent günstiger als der Preis am Zeitungsstand.	*The annual subscription is ten percent cheaper than the newsstand price.*

Über Computer reden	***Talking about Computers***
Mein Freund ist verrückt nach Computern.	*My friend is mad about computers.*
Er ist ein Computer-Freak.	*He's a computer freak.*
Er verbringt seine ganze Freizeit vor dem Computerbildschirm.	*He spends all his free time looking at the computer screen.*
Er hat eine neue Festplatte gekauft.	*He has bought a new hard disk.*

D.7 Reise und Verkehr

Nach dem Weg fragen	***Asking the Way***
Wo ist/sind ...?	*Where is/are ...?*
Wie komme ich nach ...?	*How do I get to ...?*
Wie weit ist es bis zum/zur nächsten ...?	*How far is it to the nearest ...?*
Ist das die Straße nach ...?	*Is this the road to ...?*
Muss ich ... fahren/gehen?	*Do I have to go ...?*
Ich habe mich verlaufen/verfahren/verirrt.	*I've lost my way.*
rechts	*on/to the right,*
links	*on/to the left*
geradeaus	*straight ahead/straight on*
Es ist hier.	*It's here.*
Es ist in dieser Richtung.	*It's in this direction.*
Es ist um die Ecke.	*It's around the corner.*
Gehen Sie bis zu ...	*Go as far as ...*
Es ist in der Nähe von ...	*It's near ...*
Es ist neben ...	*It's next to ...*
Es ist ... gegenüber.	*It's opposite ...*
Gehen Sie ... entlang.	*Go along ...*
Wie lange?	*For how long?*
Wo(hin)?	*Where (to)?*
Wieweit ist es nach ...?	*How far is it to ...?*
Können Sie mir das bitte auf der Karte zeigen?	*Could you show it to me on the map, please?*
Fahren Sie mit Bus oder U-Bahn bis ...	*Take the bus or the tube to ...*

Nach Uhrzeit und Datum fragen	***Asking the Time and Date***
Wie viel Uhr ist es?	*What's the time?*
Haben Sie die genaue Uhrzeit?	*Do you know the exact time?*
Es ist ein Uhr.	*It's one o'clock.*
Es ist ungefähr zwei Uhr.	*It's about two (o'clock),*
Es ist genau drei Uhr.	*It's exactly three (o'clock).*
Es ist Viertel nach vier.	*It's a quarter past four.*
Es ist halb sieben (6 Uhr 30).	*It's half past six (six thirty).*
Es ist Viertel vor neun.	*It's a quarter to nine.*
Es ist zehn vor fünf.	*It's ten to five.*
Es ist fünf nach vier.	*It's five past four.*
Wann?	*When?*
Um zehn Uhr.	*At ten (o'clock).*

Unterwegs mit dem Zug	***Travelling by Train***
Ich hätte gerne eine Fahrkarte nach ...	*I'd like a ticket to ... ,please.*
Zwei Erwachsene und zwei Kinder nach ... bitte.	*Two and two halves to ... ,please.*
Einfach oder hin und zurück?	*Single or return?*
Erste oder zweite Klasse?	*First class or second class?*
Raucher oder Nichtraucher?	*Smoking or non-smoking?*
Einen Fensterplatz oder einen Platz am Gang?	*A window or an aisle seat?*
Ein Nichtraucher-Abteil, bitte.	*A non-smoking compartment, please.*
Ich möchte einen Schlafwagenplatz für den Nachtzug nach ... reservieren.	*I'd like to reserve a sleeper for the night train to ...*
Ich möchte bitte eine Platzkarte für den 12-Uhr-Zug nach ...	*I'd like to book a seat on the twelve o'clock train to ... ,please.*

Wie lange ist die Karte gültig?	*How long is the ticket valid?*
Muss ich einen Zuschlag zahlen?	*Do I have to pay a supplement?*
Was kostet eine Fahrkarte nach ...?	*How much is a ticket to ...?*
Eine ermäßigte Fahrt bitte.	*I'd like the reduced rate, please.*
Ich hätte gerne eine Monatskarte.	*I'd like a monthly ticket, please.*
Haben Sie einen Ausweis dabei?	*Do you have some form of identification with you?*
Von welchem Bahnsteig fährt er ab?	*Which platform does it leave from?*
Wo muss ich umsteigen?	*Where do I have to change?*
Hat der Zug Verspätung?	*Is the train delayed?*
Er kommt 15 Minuten später an.	*It will arrive 15 minutes late.*
Ist dieser Platz frei?	*Is this seat taken'?*
Es tut mir Leid, aber ich glaube, Sie sitzen auf meinen Platz.	*I'm sorry, but I think you're sitting in my seat.*
Darf ich das Fenster öffnen/schließen?	*May I open/shut the window?*
Ich kann nicht entgegengesetzt zur Fahrtrichtung fahren.	*I can't travel with my back to the engine.*
Die Fahrkarten, bitte.	*Tickets, please.*
Kann ich den Zuschlag jetzt zahlen?	*Can I pay the supplement now?*
Wie viele Stationen sind es noch?	*How many more stops are there?*

Unterwegs mit dem Bus	***Travelling by Bus***
Können Sie mir bitte sagen, wo die nächste Bushaltestelle ist?	*Could you tell me where the nearest bus stop is?*
Fährt dieser Bus nach/zu ...?	*Does this bus go to ...?*
Ist dies der Bus Nummer 45?	*Is this the number 45 bus?*
Welchen Bus muss ich nach ... nehmen?	*Which bus do I take to ...?*
Ist dies der richtige Bus nach ...?	*Is this the right bus for ...?*
Nein, Sie müssen in ... aussteigen und dann umsteigen.	*No, you'll have to get … off at ... and then change.*
Nein, Sie hätten mit der Nummer 15 fahren sollen.	*No, you should have caught a 15.*
Nein, Sie fahren in die falsche Richtung.	*No, you're going in the wrong direction.*
Steigen Sie an der nächsten Haltstelle aus, und nehmen Sie den nächsten Bus nach Süden.	*Get off at the next stop and take the next bus going south.*
Muss ich beim Einsteigen beim Fahrer bezahlen?	*Do I have to pay the driver when boarding?*
Können Sie mir sagen, wo ich aussteigen muss?	*Could you tell me where to get off?*
Können Sie mir bitte sagen, wenn wir da sind?	*Could you tell me when we get there, please?*
Wie weit ist es noch?	*How much further is it?*
Es ist die nächste Haltestelle.	*It's the next stop.*
Eine Einzelfahrkarte nach ... bitte.	*A single ticket to ... ,please.*
Eine Hin- und Rückfahrkarte nach ... bitte.	*A return ticket to ... ,please.*
Die Busse fahren von hier aus alle 15 Minuten.	*Buses run from here every 15 minutes.*

Unterwegs mit dem Taxi	***Travelling by Taxi***
Ich fahre lieber mit dem Taxi.	*I'd better go by taxi.*
Ich habe es eilig.	*I'm in a hurry.*
Sind Sie frei?	*Are you free?*
Können Sie mich nach ... fahren?	*Can you take me to ... ,please?*
Ich muss bis 11.10 Uhr da sein.	*I have to be there by 11.10.*
Können Sie mich bis halb fünf nach ... bringen?	*Do you think you can get me to ...by half past four?*
Zum Bahnhof, bitte.	*To the station, please.*
Ich will mit dem Zug um 11.15 Uhr fahren.	*I want to catch the 11.15 train.*
Ich fürchte, heute ist sehr viel Verkehr.	*There's a lot of traffic today, I'm afraid.*
Ich kann nichts versprechen, aber ich tue mein Bestes.	*I can't promise, but I'll do my best.*

Können Sie an der nächsten Ecke links abbiegen?	*Could you take the next street on the left?*
Kann ich bitte an der nächsten Ecke aussteigen?	*Could you let me out at the next corner, please?*
Ich gehe den Rest zu Fuß.	*I'll walk the rest.*
Es ist hier links.	*It's here on the left.*
Es ist das Haus an der Ecke.	*It's the house on the corner.*
Gerade noch geschafft.	*You're just in time.*
Wir sind da. 7,50 £, bitte.	*This is it. £7.50, please.*
Stimmt so. (Behalten Sie den Rest.)	*Keep the change.*

D.8 Termine und Verabredungen

Am Telefon	***On the Telephone***
Wo ist die nächste Telefonzelle?	*Where's the nearest phone box?*
Wo kann ich telefonieren?	*Where can I make a telephone call?*
Darf ich bei Ihnen telefonieren?	*May I use your telephone?*
Können Sie mir bitte eine Telefonkarte geben?	*Can I have a phonecard, please?*
Wie ist die Vorwahl von ...?	*What is the dialling code for ...?*
Bitte ein Ferngespräch nach ...	*A long-distance call to ... ,please.*
Was kostet ein Ortsgespräch?	*What does a local call cost?*
Was kostet ein Gespräch nach ...?	*What does a call to ... cost?*
Ab wie viel Uhr gilt der Nacht-/Wochenendtarif?	*What time does the cheap rate start?*
Welche Nummer haben Sie?	*What's your number?*
Ich rufe Sie zurück.	*I'll ring you back.*
Verbinden Sie mich bitte mit ...	*Could you connect me with ...?*
Telefonauskunft	*Directory enquiries*
Kann ich bitte ... sprechen?	*Could I speak to ... ,please?*
Ich hätte gern ... gesprochen.	*I'd like to speak to ... ,please.*
Kann ich bitte kurz ... sprechen?	*Could I have a word with ...?*
Ist ... da?	*Is ... in/there, please?*
Hier ist ...	*This is ... speaking.*
Wer ist dort?	*Who's speaking?*
Am Apparat!	*Speaking!*
Bitte bleiben Sie am Apparat.	*Hold the line, please.*
Einen Augenblick, bitte.	*Just a moment, please.*
Warten Sie bitte einen Moment.	*Hold on, please.*
Ich verbinde Sie.	*I'll connect you.*
Ich verbinde Sie.	*I'll put you through.*
auflegen	*to hang up*
Die Leitung ist besetzt.	*The line's engaged/busy.*
Die Leitung ist gestört.	*The line's out of order.*
Die Verbindung ist schlecht.	*It's a bad line.*
Der Teilnehmer meldet sich nicht.	*There's no reply.*
Sie sind falsch verbunden.	*You've got the wrong number.*
Ich versuche es später noch einmal.	*I'll try again later.*
Könnten Sie bitte etwas ausrichten?	*Can you take a message, please?*
Meine Durchwahl lautet ...	*My direct number is ...*

Private Verabredungen

Hätten Sie Lust,
irgendwann mit mir etwas trinken zu gehen?
Kann ich Sie zum Essen einladen?
Haben Sie am Wochenende schon etwas vor?
Haben Sie heute Abend schon etwas vor?
Darf ich Sie zu einer Tasse Kaffee einladen?
Ja, sehr gern.
Wo wollen wir hingehen?
Gleich hier um die Ecke ist eine kleine Kneipe.
Wann können wir uns treffen?
Wann schlagen Sie vor?
Wann passt es Ihnen am besten?
Ich richte mich ganz nach Ihnen.
Wie wäre es mit morgen Mittag?
Ich kann mir morgen frei nehmen.
Ich habe morgen leider schon etwas vor.
Vielleicht ein andermal.
Wie wäre es irgendwann Ende der Woche?
Ich hole Sie um 19.30 Uhr bei Ihnen zu Hause ab.
Sagen wir um 20 Uhr vor dem Bahnhof?
Kommen Sie doch mal vorbei.
Es wäre nett, wenn Sie am Sonntag kämen.
Wir haben ein paar Leute zum Essen eingeladen.
Möchten Sie nicht auch kommen?
Ich würde Sie gern zu uns zum Essen einladen.
Sie bringen doch ... mit?
Wir kommen gern.
Das ist sehr nett von Ihnen,
aber ich habe im Moment leider sehr wenig Zeit.

Making Arrangements

Would you like
to have a drink with me sometime?
Could I invite you out for a meal?
Have you got anything planned at the weekend?
Are you doing anything tonight?
Could I invite you for a cup of coffee?
Yes, that would be lovely.
Where shall we go?
There's a little pub around the corner.
When could we meet?
When do you suggest?
When would it suit you best?
I'll leave it up to you.
What about 12 o'clock tomorrow?
I can take a day off tomorrow,
I'm afraid I'm busy tomorrow.
Perhaps some other time.
How about the end of the week sometime?
I'll pick you up at 7.30 at your place.
Let's say 8 p.m. outside the station.
Please come and visit us sometime.
It would be nice if you could come on Sunday.
We've invited a few people around for a meal.
Wouldn't you like to come round, too?
I'd love to invite you round for a meal.
You'll bring ... along, won't you?
We'd love to come.
It's very nice of you,
but I have very little time at the moment.

Geschäftliche Verabredungen

Ich hätte gerne einen Termin mit ...
Könnte ich ... sehen?
Ich kann Ihnen einen Termin
heute um 14 Uhr geben.
Würde Ihnen das passen?
16 Uhr wäre besser.
Ich schaue mal nach, ob er/sie frei ist.
Sagen Sie ... bitte, ich erwarte ihn/sie morgen.
Sagen Sie ... bitte, ich komme um fünf vorbei.
Ich glaube, wir sollten uns zum Mittagessen treffen,
um Näheres zu besprechen.

Business Appointments

I'd like to make an appointment with ...
Would it be possible for me to see ...?
Yes, I can give you an appointment
at two this afternoon.
Would that suit you?
Four o'clock would be better.
I'll check to see if he/she's free.
Please tell ... I'm expecting him/her tomorrow.
Please tell ... I'll call by at five o'clock.
I think we should meet over lunch
to discuss the matter further.

D.9 Behörden, Post und Banken

Umgang mit Behörden	***Dealing with Authorities***
Könnten Sie Ihren Nachnamen buchstabieren?	*Could you spell your surname?*
Wie ist bitte Ihr Familienstand?	*What's your marital status, please?*
Ich bin verheiratet.	*I'm married.*
Ich bin ledig.	*I'm single.*
Ich bin geschieden.	*I'm divorced.*
Ich bin Witwe.	*I'm a widow,*
Ich bin Witwer.	*I'm a widower.*
Haben Sie Kinder?	*Do you have any children?*
Ja, zwei Mädchen und einen Jungen.	*Yes, two girls and a boy,*
Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?	*What is your citizenship?*
Ich habe die doppelte Staatsbürgerschaft.	*I have dual citizenship.*
Bitte füllen Sie dieses Formular aus.	*Please fill in this form.*
Auf der Polizeistation	***At the Police Station***
Wo ist bitte das nächste Polizeirevier?	*Where's the nearest police station, please?*
Wie kann ich Ihnen behilflich sein?	*How can I help you?*
Ich möchte einen Diebstahl anzeigen.	*I would like to report a theft.*
Man hat mir den/die/das ... gestohlen.	*My ... has been stolen.*
Ich möchte einen Verlust melden.	*I would like to report a loss.*
Ich habe mein/e/n ... verloren.	*I've lost my ...*
Hat jemand einen Fund gemeldet?	*Has anyone reported finding a ...?*
Wann ist das passiert?	*When did this happen?*
Ich sehe mal für Sie nach.	*I'll just check for you.*
Bitte gehen Sie zum Fundbüro.	*Please go to the lost property department.*
Wir setzen uns mit Ihnen in Verbindung, sobald wir etwas erfahren.	*We'll contact you as soon as we hear anything.*
Auf der Post	***At the Post Office***
Gibt es hier in der Nähe eine Post?	*Is there a post office near here?*
Ich möchte diese Briefe nach ... schicken.	*I'd like to send these letters to ... please.*
Wie viel kostet ein Brief/Paket nach ...?	*How much does it cost to send a letter/parcel to ...?*
Ich muss ihn wiegen.	*I have to weigh it.*
Ich hätte gern zwei Briefmarken zu 40 Pence.	*I'd like two 40 pence stamps, please.*
Haben Sie auch Sondermarken?	*Do you have any special-issue stamps?*
Ich möchte diesen Brief als Eilbrief aufgeben.	*I'd like to send this letter express.*
Wie lange braucht ein Brief nach ...?	*How long does a letter to ... take?*
Eine Postanweisung, bitte.	*A postal order, please.*
Kann ich Geld von meinem Postsparbuch abheben?	*Can I withdraw money from my post office savings book?*
Ist Post für mich da?	*Are there any letters for me?*
Sie müssen diese Zollbescheinigung ausfüllen.	*You'll have to fill in this customs declaration form.*
Ich möchte meine Post nachsenden lassen.	*I would like to have my mail forwarded.*
Ich möchte bitte ein Telegramm aufgeben.	*I'd like to send a telegramme, please.*

Geld wechseln	***Changing Money***
Wo kann ich Geld umtauschen?	*Where can I change money?*
Gibt es eine Bank hier in der Nähe?	*Is there a bank near here?*
Gibt es eine Wechselstube hier in der Nähe?	*Is there a bureau of exchange near here?*
Ich möchte bitte 100 Euro in ... wechseln.	*I'd like to change 100 euros into ... please.*
Wie viel bekomme ich für ...	*How much do I get tor ...*
Wie möchten Sie das Geld haben?	*How would you like it?*
Wie ist der Wechselkurs?	*What's the rate of exchange?*
Bitte auch etwas Kleingeld.	*Some small change, too, please.*
Ich möchte diesen Scheck/Reisescheck einlösen.	*I'd like to cash this cheque, please.*
Ich hätte gern eine Quittung.	*I'd like a receipt, please.*
Der Wechselkurs ist ...	*The rate of exchange is ...*
Wir verlangen 3% Provision.	*We charge 3% commission.*
Bitte unterschreiben Sie hier.	*Sign here, please.*
Bitte unterschreiben Sie.	*Could I have your signature, please?*
Können wir mit der Kreditkarte Bargeld abheben?	*Can we draw cash with the credit card?*
Gibt es einen Geldautomaten hier in der Nähe?	*Is there a cash dispenser near here?*
Bankomatkarte	*Cash card*
Ein Konto eröffnen	***Opening an Account***
Ich möchte ein Konto eröffnen.	*I'd like to open an account, please.*
Ich möchte 100 Euro einzahlen.	*I'd like to pay in 100 euros, please.*
Gern.	*Certainly.*
Natürlich.	*Of course.*
Bitte füllen Sie dieses Formular aus.	*Please fill in this form.*
Wir benötigen einen Ausweis von Ihnen.	*We'll need some form of identification.*
Bitte unterschreiben Sie hier.	*Please sign here.*
Gehen Sie bitte zur Kasse.	*Go to the cash desk, please.*
Wir schicken Ihnen Ihr Sparbuch zu.	*We'll send your bank/savings-book by post.*
Sie können Ihr Sparbuch hier abholen.	*You can pick up your bank-book here.*
Es wird etwa eine Woche dauern.	*It should take about a week.*
Geld abheben	*to withdraw money*
Geld einzahlen	*to deposit money/pay money in*
einen Dauerauftrag einrichten	*to pay by banker's order*
Betrag	*amount*
Bargeld erhalten	*to receive cash*
Geldschein	*bank note*
Münzen	*coins*
Zinsen	*interest*
Geld überweisen	***Transferring Money***
Ich habe mein Konto bei der ... Bank.	*I have my account at the ... bank.*
Ich möchte gern Geld überweisen.	*I'd like to transfer some money.*
Auf welches Konto?	*To which account?*
Auf welchen Namen?	*To what name?*
Zu welcher Bank?	*To which bank?*
Privat Geld leihen und verleihen	***Borrowing and Lending Money Privately***
Geld borgen	*to borrow money*
jemanden um Geld bitten	*to ask someone for a loan*
Geld leihen	*to lend money*
Geld verleihen	*to give someone a loan*
Ich bin total pleite.	*I'm flat/stony broke.*

Weitere Bankangelegenheiten

Schicken Sie mir bitte
einmal im Monat meine Kontoauszüge.
Wie ist mein Kontostand, bitte?
Ihre Scheckkarte, bitte.
Ich glaube, dass der neue Kontostand
auf diesem Auszug nicht richtig ist.
Sie haben Ihr Konto überzogen.
Ihre Telefonrechnung ist schon
abgebucht worden.
Ist schon Geld auf meinem Konto eingegangen?
Unsere Geldautomaten machen es möglich,
auch nach Schalterschluss
noch Geld abzuheben oder einzuzahlen.
Ich habe ein gemeinsames Konto mit ...
Ich brauche ein neues Sparbuch.
Ich möchte einen Antrag
auf ein kurzfristiges Darlehen stellen.
Wie hoch soll der Kredit sein?

Further Dealings with a Bank

Please send me
a bank statement once a month.
Could you tell me my balance, please?
Your cheque card, please.
I think the amount shown on
this bank statement is incorrect.
You've overdrawn your account.
Your telephone bill has already been deducted
from your account.
Has money been paid into my account?
Our cash dispensers make it possible
to withdraw cash or
make deposits after hours.
I have a joint account with ...
I need a new savings-book.
I'd like to apply
for a short-term loan.
How much do you need to borrow?

D.10 Beruf, Schule und Studium

Geschäftliche Situationen

Es ist Zeit, mit der Besprechung anzufangen.
Ich möchte … vorstellen.
Zuerst möchte ich,
dass wir uns auf die Tagesordnung einigen.
Unser Hauptziel ist ...
Ich möchte ... besprechen.
Noch etwas, das ich gern erreichen möchte, ist ...
Entspricht das in etwa Ihren Vorstellungen?
Ich glaube, wir sollten mit ... anfangen.
Wären Sie damit einverstanden?
Ja, sicher.
Ich möchte mit dem ersten Punkt
auf der Tagesordnung beginnen.
Uns ist es sehr wichtig, dass ...
Es ist uns weniger wichtig, dass ...
Darf ich ein paar Fragen stellen?
Kann ich zu einer anderen Frage übergehen?
Können Sie mir eine Vorstellung von ... geben?
Wie wichtig ist ... für Sie?
Es scheint mehrere Möglichkeiten
für uns zu geben, enger zusammenzuarbeiten.
Würden Sie in Betracht ziehen...?
Das ist leider nicht akzeptabel.
Wir sind mit Ihrem Vorschlag nicht zufrieden.
Wir würden gern mit Ihnen den Vetrag
für unsere Werbeaktion aushandeln.

Business Situations

It's time to start our meeting.
I would like to introduce ...
I would like us
to agree on the agenda.
Our main objective is to ...
I would like to talk about ...
Something else I'd like to achieve is ...
Does that seem acceptable to you ...?
I think we should start with ...
Would you go along with that?
Yes, certainly.
I would like to start
with the first item on the agenda.
It is extremely important to/for us that ...
It is of lesser importance to/for us that ...
Could I just ask a few questions?
Can I just move on to another question?
Can you give me an idea of ...
How important is ... for you?
There seem to be several ways
in which we could work more closely together.
Would you consider ...?
I'm afraid that isn't acceptable.
We're not happy with your proposal.
We'd like to negotiate with you the contract
for our advertising campaign.

Darf ich einen Kompromiss vorschlagen?	*May I suggest a compromise?*
Wir wären bereit, Ihr Angebot zu akzeptieren, wenn ...	*We would be prepared to accept your offer if ...*
Im Großen und Ganzen ja.	*Broadly speaking, yes.*
Wie vereinbart ...	*As we agreed ...*
Es gibt Fragen, die noch zu klären sind.	*There are questions which remain to be clarified.*
Bis zur nächsten Besprechung werden wir ...	*By our next meeting, we'll have ...*
Wir werden uns bei unserer nächsten Besprechung mit ... befassen.	*We'll discuss the question of ... at our next meeting.*
Habe ich alles angesprochen?	*Have I covered everything?*
Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.	*Thank you very much for your cooperation.*

Über die Arbeit reden	***Talking about Work***
Was machen Sie beruflich?	*What do you do?*
Was sind Sie von Beruf?	*What do you do for a living?*
In welcher Branche arbeiten Sie?	*What's your line of work?*
Sind Sie berufstätig?	*Do you work?*
Wo arbeiten Sie?	*Where do you work?*
Bei welcher Firma arbeiten Sie?	*What company do you work for?*
Ich bin handwerklich tätig.	*I work with my hands.*
Ich bin Facharbeiter.	*I'm a skilled worker.*
Ich arbeite im Büro.	*I work in an office.*
Ich bin Angestellte/r.	*I'm a white-collar worker.*
Ich bin Lehrer/in.	*I'm a teacher.*
Ich arbeite in der Personalabteilung einer großen Firma.	*I work in the personnel department of a large company.*
Ich bin Beamte/r.	*I'm a civil servant.*
Ich arbeite bei der Gemeindeverwaltung.	*I work for the local government.*
Ich arbeite bei der Landesbehörde.	*I work for the regional authorities.*
Ich bin leitender Angestellter in einem internationalen Unternehmen.	*I'm senior executive in an international corporation.*
Ich bin in leitender Stellung tätig.	*I'm in a managerial position.*
Ich bin Ingenieur.	*I'm an engineer.*
Ich bin freiberuflich tätig.	*I work freelance.*
Mein Aufgabengebiet umfasst ...	*My duties include ...*
Ich bin für ... zuständig.	*I'm responsible for ...*
Ich muss Schicht arbeiten.	*I have to work shifts.*
Ich werde nächstes Jahr pensioniert.	*I'm retiring next year.*
Ich arbeite hier seit ... Jahren.	*I've been working here for ... years.*
Meine Arbeit gefällt mir.	*I enjoy my work.*
Meine Arbeit gefällt mir nicht.	*I don't enjoy my work.*
In der Arbeit habe ich viel mit Menschen zu tun.	*I have a lot to do with people in my job.*
Meine Arbeit ist eine echte Herausforderung.	*My job is a real challenge.*
Ich bin arbeitslos. Ich suche eine neue Stelle.	*I'm unemployed. I'm looking for a new job.*
Worin besteht Ihre Aufgabe im Einzelnen?	*Can you describe your job in more detail?*
Hätten Sie nicht lieber eine Schreibtischtätigkeit?	*Wouldn't you rather have a desk job?*
Reisen Sie viel?	*Do you travel much?*
Wie ist das Betriebsklima in Ihrer Arbeit?	*What's the atmosphere like where you work?*
Wir haben ein sehr gutes Betriebsklima in unserer Firma.	*The atmosphere at work is very good in our company.*
Leider ist das Betriebsklima bei uns nicht so gut.	*Unfortunately, the atmosphere at work isn't good.*
Wie viele Urlaubstage bekommen Sie im Jahr?	*How much holiday do you get a year?*
Ich bekomme ...Tage im Jahr.	*I get ... days a year.*
My employer treats his employees fair.	*Mein Arbeitgeber behandelt seine Angestellten fair.*
They demonstrate for higher wages/salaries.	*Sie demonstrieren für bessere Wochenlöhne bzw. Monatslöhne.*

Wie sind Ihre Arbeitszeiten?	*And what are your working hours like?*
Ich mache viele Überstunden.	*I do a lot of overtime.*
Ich habe eine normale Arbeitszeit.	*I work from nine to five.*
Ich arbeite in Gleitzeit.	*I work flexitime.*
Gibt es in Ihrem Betrieb gute Aufstiegsmöglichkeiten?	*Are there good chances for promotion at your company?*
Die Aufstiegsmöglichkeiten sind sehr gut.	*The chances for promotion are very good.*
Wie war dein Arbeitstag?	*What was your day at work like?*
Er war gut.	*It was fine.*
Er war furchtbar.	*It was awful.*
Warum, was ist passiert?	*Why, what happened?*
Ich hatte Krach mit meinem Chef.	*I had problems with my boss.*
Ich hatte Ärger mit den Arbeitskollegen.	*I had problems with my colleagues.*
Der Computer ist abgestürzt.	*The computer broke down.*
Ich habe viel zu tun gehabt, und jetzt bin ich todmüde.	*I had a lot of work to do, and now I'm tired to death.*
Ich bin entlassen/gefeuert worden.	*I've been dismissed/fired.*
Ich habe heute viel geschafft.	*I got a lot done today.*
Ich bin befördert worden!	*I've been promoted!*
Ich habe eine Gehaltserhöhung bekommen.	*I've been given a pay rise.*

Schule und Ausbildung	***Education and Professional Training***
Gibt es einen Kindergarten in der Nähe?	*Is there a nursery-school nearby?*
Meine Tochter besucht die Grundschule.	*My daughter goes to primary school.*
Gibt es ein gutes Gymnasium in der Gegend?	*Is there a good grammar-school in this area?*
Er besucht die örtliche Gesamtschule.	*He attends the local comprehensive-school.*
Wir schicken unseren Sohn auf ein Internat.	*We're sending our son to boarding-school.*
Privatschulen sind so teuer.	*Private schools are so expensive.*
Der Unterricht beginnt um ...	*Lessons begin at ...*
Um ... gibt es eine Pause.	*Break-time is at ...*
Die Schule ist um ... aus.	*School finishes at ...*
Die Lehrer sind sehr streng.	*The teachers are very strict.*
Er/sie unterrichtet Mathe/Geschichte/Geografie/Chemie/Physik.	*He/she teaches maths/history/ geography/chemistry/physics.*
Wie viele Hausaufgaben bekommen die Kinder?	*How much homework do the children get?*
In welche Klasse gehst du?	*What class/form are you in?*
Welche Fächer hast du?	*Which subjects do you do?*
Was ist dein Lieblingsfach?	*What's your favourite subject?*
Welches Fach macht dir am meisten Spaß?	*Which subject do you enjoy most?*
Er ist sehr begabt in ...	*He's very good at ...*
Wir haben eine Prüfung am ...	*We're doing an exam on ...*
Hoffentlich bekomme ich eine gute Note.	*I hope I get a good mark.*
Wann fangen die Schulferien an?	*When do the school holidays begin?*
Wie viele Prüfungen hast du bestanden?	*How many exams did you pass?*
Wann schreibst du deine A-levels?	*When are you going to take your A-levels?*
Hast du die Ergebnisse schon bekommen?	*Have you had the results yet?*
Ich bin in Mathe durchgefallen.	*I failed maths.*
Bei welcher Universität hast du dich beworben?	*Which university have you applied to?*
Welchen Notendurchschnitt brauchst du, um an dieser Uni studieren zu dürfen?	*Which grades do you need for that university?*
Ich möchte ... studieren.	*I want to study ...*
Meine Fächer sind ...	*My subjects are ...*
Das Studienjahr dauert von September bis Juli.	*The academic year lasts from September to July.*
Wie lange dauert der Kurs?	*How long is the course?*
Er hat einen Abschluss in Physik.	*He has a degree in physics.*
Er möchte Arzt/Anwalt/Wissenschaftler werden.	*He wants to become a doctor/lawyer/scientist.*

Universität	***University***
Ich habe einen Platz an der Universität von Wien.	*I've got a place at the University of Vienna.*
Es ist ein dreijähriger Studiengang.	*It's a three-year course.*
Ich schreibe meine Abschlussprüfungen im Juni.	*I take my finals in June.*
Ich hoffe auf einen Einser-Durchschnitt.	*I'm hoping for a first class degree.*
Wie viele Vorlesungen hast du?	*How many lectures do you have?*
Wann fangen die Vorlesungen an?	*When do lectures begin?*

D.11 Gesundheit und Arztbesuche

Beim Arzt	***At the Doctor's***
Könnte ich den Arzt sehen?	*Could I see the doctor, please?*
Rufen Sie bitte schnell einen Arzt.	*Please, get a doctor quickly!*
Wo ist das nächste Krankenhaus?	*Where is the nearest hospital?*
Wann hat der Arzt/die Ärztin seine/ihre Sprechstunde?	*What time does the doctor have his/her consulting hour?*
Bitte warten Sie im Wartezimmer.	*Please wait in the waitingroom.*
Ich hätte gern einen Arzttermin.	*I'd like to make an appointment, please.*
Werde ich lange warten müssen?	*Will I have to wait long?*
Was kann ich für Sie tun? (Wo ist das Problem?)	*What seems to be the trouble?*
Ich bin krank.	*I am ill/sick.*
Seit einigen Tagen fühle ich mich nicht wohl.	*I haven't felt well for some days.*
Ich glaube, ich werde krank.	*I think I'm coming down with something.*
Der Hals/Kopf/Magen tut mir weh,	*My throat/head/stomach aches.*
Ich habe hier starke Schmerzen.	*I have a severe pain here.*
Ich habe (hohes) Fieber.	*I have a (high) temperature.*
Ich habe mich erkältet.	*I've caught a cold.*
Ich vertrage die Hitze/das Essen nicht.	*The heat/food doesn't agree with me.*
Ich habe ... gegessen.	*I ate ...*
Ich habe mich übergeben.	*I have been sick.*
Mir ist übel.	*I feel sick.*
Ich habe keinen Appetit.	*I have no appetite.*
Ich habe Durchfall.	*I have diarrhoea.*
Ich habe Verstopfung.	*I'm constipated.*
Ich kann nicht schlafen.	*I can't sleep.*
Ich bin schwanger.	*I'm pregnant.*
Ich bin gestürzt.	*I fell.*
Können Sie mir bitte ... verschreiben?	*Could you prescribe ... for me, please.*
Können Sie mir ein Attest ausstellen?	*Could you give me a doctor's certificate?*
Ist es schlimm?	*Is it serious?*
Machen Sie sich bitte frei.	*Would you get undressed, please?*
Atmen Sie tief ein.	*Breathe in deeply.*
Tut es hier weh?	*Does that hurt?*
Öffnen Sie den Mund und sagen Sie „Ah"!	*Open your mouth and say "Ah"!*
Zeigen Sie mir Ihre Zunge.	*Put out your tongue.*
Was haben Sie gegessen?	*What have you been eating?*
Wie lange sind Sie schon krank?	*How long have you been ill?*
Wir müssen das Blut/den Urin untersuchen.	*We'll have to do a blood/urine test.*
Ich werde Sie an ... überweisen.	*I'm going to send you to ...*
Ich muss Ihnen Bettruhe verordnen.	*You'll have to stay in bed.*

Nehmen Sie dreimal täglich zwei Tabletten.	*Take two tablets three times a day.*
Es ist nichts Ernstes.	*It's nothing serious.*
Ich stelle Ihnen ein Rezept aus.	*I'll make you out a prescription.*
Könnten Sie mir bitte dieses Rezept ausstellen?	*Could you make out this prescription, please?*
Normalerweise nehme ich ...	*I usually take ...*
Bei weicher Krankenkasse sind Sie versichert?	*What insurance do you hold?*
Gute Besserung!	*Get well soon!*
Wie geht es Ihnen?	*How are you feeling?*
Nicht so gut.	*Not too good.*
Was ist los?	*What's the matter?*
Ich fühle mich ...	*I feel ...*
Warum gehen Sie nicht zum Arzt?	*Why don't you go to the doctor's?*

Beim Zahnarzt	***At the Dentist's***
Ich habe Zahnschmerzen.	*I've got toothache.*
Würden Sie mir bitte ein Schmerzmittel geben?	*Could you give me something for the pain?*
Mir ist ein Zahn abgebrochen.	*I have broken a tooth.*
Mein Zahnfleisch ist sehr empfindlich.	*My gums are very sensitive.*
Eine meiner Plomben ist locker.	*I've got a loose filling.*
Machen Sie bitte den Mund weit auf.	*Please, open your mouth wide.*
Welcher Zahn bereitet Ihnen Schmerzen?	*Which tooth is causing you pain?*
Dieser Zahn muss plombiert werden.	*This tooth will have to be filled.*
Möchten Sie lieber eine Goldkrone oder eine Porzellankrone?	*Would you prefer a gold crown or porcelain crown?*
Das ist nur eine provisorische Füllung.	*This is only a temporary filling.*
Nächste Woche werde ich die richtige Füllung.	*I'll put the real filling in next week.*
Sie müssen Ihre Zähne besser pflegen.	*You must take better care of your teeth.*
Sie haben sehr gesunde Zähne.	*You have very healthy teeth.*
Ich muss zum Zahnarzt gehen.	*I must go to the dentist's.*
Können Sie mir einen guten Zahnarzt empfehlen?	*Can you recommend a good dentist?*
Mein Zahnarzt arbeitet in einer Zahnklinik.	*My dentist works in a dental hospital.*
Ich bin mit meinem Zahnarzt sehr zufrieden.	*I'm very happy with my dentist.*

D.12 Essen und trinken

Im Café	***In a Café***
Möchten Sie bestellen?	*Would you like to order?*
Haben Sie einen Tisch für zwei Personen?	*Do you have a table for two?*
Könnten Sie mir bitte die Karte bringen?	*Could you bring me the menu, please?*
Möchten Sie sonst noch etwas?	*Anything else?*
Die Suppe ist leider aus.	*We're out of soup.*
Kann ich gleich kassieren?	*Would you mind paying now?*
Kann ich bitte bezahlen?	*Can I pay, please?*
Stimmt so. (Behalten Sie den Rest.)	*Keep the change.*
Was möchtest du trinken?	*What would you like to drink?*
Kann ich dir einen Tee holen?	*Can I get you a tea?*
Wie wär's mit etwas zu essen?	*How about something to eat?*

Eine Kanne Tee für zwei Personen, bitte.	*A pot of tea for two, please.*
Wo ist das Besteck?	*Where is the cutlery?*
Wo sind die Servietten?	*Where are the napkins?*
Eine Semmel mit Butter, bitte.	*A roll and butter, please.*
Ich möchte einen gebackenen Kartoffel.	*I'd like a jacket potato.*
Was für getoastete Sandwiches gibt es?	*What kinds of toasted sandwiches have you got?*
Ich bringe es an Ihren Tisch, wenn es fertig ist.	*I'll bring it to your table when it's ready.*
Ich rufe Sie, wenn es fertig ist.	*I'll call you when it's ready.*
Ich möchte einen Orangensaft/einen Apfelsaft/ ein Mineralwasser/ eine Cola.	*I'd like an orange juice/an apple juice/ a mineral water/a coke.*
Möchten Sie eine Tasse Kaffee?	*Would you like a cup of coffee?*
Sollen wir eine Kanne Tee für zwei Personen bestellen?	*Shall we order a pot of tea for two?*
Ich glaube, ich trinke etwas Kaltes.	*I think I'll have a cold drink.*
Hier ist Selbstbedienung.	*It's self-service here.*
Bitte nehmen Sie sich ein Tablett.	*Please, take a tray.*
Sie können Ihr Essen selbst aussuchen.	*You can choose your own food.*
Unsere Mitarbeiterin gibt Ihnen die Getränke.	*The assistant will give you your drinks.*
Bitte fragen Sie, wenn Sie Hilfe brauchen.	*Please ask if you need any help.*
Sie müssen an der Kasse bezahlen.	*You have to pay at the cash desk.*

Im Restaurant	***In a Restaurant***
Ich möchte bitte einen Tisch reservieren.	*I'd like to book a table, please?*
Ich habe einen Tisch auf den Namen Smith reserviert.	*I've booked a table in the name of Smith.*
Hier ist die Karte.	*Here's the menu.*
Ich würde Ihnen ... empfehlen.	*I would recommend ...*
Haben Sie schon gewählt?	*Are you ready to order?*
Wir haben uns noch nicht entschieden.	*We haven't decided yet.*
Möchten Sie jetzt bestellen?	*May I take your order now?*
Was möchten Sie als Vorspeise?	*What would you like to start with?*
Ich nehme ...	*I'll have the ... ,please.*
Und für meine Frau/meinen Mann ...	*And for my wife/husband, the ...*
Und als Hauptgericht?	*And as a main-course?*
Und als Beilage?	*And as a side-dish?*
Und als Nachtisch?	*And for dessert?*
Was möchten Sie trinken?	*What would you like to drink?*
Können Sie uns eine Flasche ... bringen?	*Could you bring us a bottle of ...?*
Die Rechnung, bitte!	*Could we have the bill, please?*
Können wir bitte bezahlen?	*Could we pay, please?*
Hat es Ihnen geschmeckt?	*Did you enjoy your meal?*
Stimmt so. (Behalten Sie den Rest.)	*Please, keep the change.*
Waren Sie schon einmal hier?	*Have you been here before?*
Das ist eins meiner Lieblingsrestaurants.	*It's one of my favourite restaurants.*
Was würden Sie mir empfehlen?	*What would you recommend?*
Lassen Sie mich für Sie bestellen.	*Let me order for you.*
Erlauben Sie mir zu bezahlen.	*Allow me to pay.*
Vielen Dank für die Einladung.	*Thanks very much for inviting.*
Ich glaube, hier stimmt etwas nicht.	*I think there must be some mistake.*
Der Service hier ist sehr gut/schlecht/schrecklich.	*The service here is very good/bad/terrible.*
Können wir bitte bestellen?	*Would you mind taking our order?*
Ich bin sicher, dass Sie Ihr Bestes tun, aber wir warten schon seit zwanzig Minuten auf unser Essen.	*I'm sure you're doing your best, but we've already been waiting twenty minutes for our meal.*

Einen Moment, bitte.	*Just a moment.*
Bei uns ist heute sehr viel los.	*I'm afraid we're very busy today.*
Ich überprüfe noch einmal Ihre Bestellung.	*I'll check your order.*
Gibst du ihm/ihr ein Trinkgeld?	*Are you going to give him/her a tip?*
Bedienen Sie sich bitte an unserer Salatbar.	*Do help yourself to salad from our salad bar.*
Möchten Sie eine Vorspeise?	*Would you like a starter?*
Möchten Sie eine Suppe?	*Would you like some soup?*
Alle Speisen werden mit ... serviert.	*All dishes are served with ...*
Es gibt eine Auswahl von ...	*There's a choice of ...*
Möchten Sie noch mal die Speisekarte haben, um einen Nachtisch auszusuchen?	*Would you like to look at the menu again to choose a dessert?*
Kann ich Ihnen noch einmal nachschenken?	*Would you like a refill?*

Zu Hause essen	***Eating at Home***
Kann ich den Tisch decken?	*Can I set the table?*
Es ist angerichtet! (Das Essen ist fertig!)	*Dinner's ready!*
Es sieht lecker aus! (Es riecht lecker!)	*It looks/smells delicious!*
Noch ein Stück ...?	*Another piece of ...?*
Du musst noch etwas ... nehmen.	*You must have some more ...*
Kann ich dich nicht überreden?	*Can't I tempt you?*
Na gut. Wenn du darauf bestehst!	*Well, ok. If you insist!*
Ich kann wirklich nicht mehr.	*I really can't.*
Ich bin sehr satt!	*I'm so full!*
Ich würde gern, aber ich mache gerade eine Diät.	*I'd love to, but I'm on a diet.*
Ich räume den Tisch ab.	*I'll clear the table.*
Lass mich beim Abwaschen helfen.	*Let me help with the dishes.*

Nachmittagstee	***Tea time***
Möchtest du eine Tasse Tee?	*Would you like a cup of tea?*
Wie trinkst du deinen Tee?	*How do you like your tea?*
Mit/ohne Milch?	*With/without milk?*
Mit/ohne Zucker?	*With/Without sugar?*
Stark mit viel Milch, bitte.	*Strong and milky, please.*
Mit einem/zwei Löffeln Zucker.	*With one/two sugars.*

In einem Wirtshaus	***In a Pub***
Was möchten Sie?	*What would you like?*
Was soll es sein?	*What's it to be?*
Was möchten Sie?	*What'll you have?*
Ein Bier, bitte.	*I'd like a beer, please.*
Ich hätte gern ein Krügel Bier.	*I'll have a pint of beer.*
Ein Glas Rotwein/Weißwein, bitte.	*I'd like a glass of red/white wine, please.*
Einen Gin-Tonic.	*I'd like a gin and a tonic.*
Haben Sie auch etwas zu essen?	*Do you have anything to eat?*
Wir haben Chips und Erdnüsse.	*We've got crisps and peanuts.*
Ich nehme zwei Tüten.	*I'll have two packets, please.*
Auf Ihr/dein Wohl! (Prost!)	*Your health! (Cheers!)*
Verkaufen Sie Snacks?	*Do you serve snacks?*
Wir haben eine große Auswahl an Sandwiches und Pasteten.	*We've got a variety of sandwiches and pies.*
Kann man hier auch warm essen?	*Do you serve hot meals, too?*
Ja, natürlich. Heute gibt es …	*Yes, of course, Today we've got ...*

D.13 Unterkunft im Hotel

Unterkunft im Hotel	***Staying in a Hotel***
Wo ist das Hotel?	*Where is the hotel?*
Wo ist die nächste Frühstücks-Pension?	*Where is the nearest bed and breakfast (B&B)?*
Können Sie mir ein günstiges Hotel empfehlen?	*Could you recommend a cheap hotel?*
Es ist besser im Voraus zu buchen.	*It's better to book in advance.*
Ich möchte ein Einzel-/Doppelzimmer vom ... bis ... reservieren.	*I would like to reserve a single/double room from ... to ...*
Wir möchten ein Doppelzimmer mit Dusche.	*We'd like a double room with a shower.*
Wir bevorzugen ein Zimmer, das nicht zu laut ist.	*We'd prefer a room which isn't too noisy.*
Wir möchten ein Zimmer, das nicht zur Hauptstraße hinausgeht.	*We'd like a room which doesn't look out onto the main street.*
Könnten wir ein Zimmer mit Blick auf ... haben?	*Could we have a room with a view of the ...?*
Wann kommen Sie an?	*When will you be arriving?*
Wir kommen am ... an.	*We'll be arriving on ...*
Würden Sie bitte das Anmeldeformular ausfüllen?	*Would you mind filling out the registration form?*
Würden Sie bitte hier unterschreiben?	*Would you mind signing here, please?*
Hier ist Ihr Schlüssel.	*Here's your key.*
Brauchen Sie Hilfe mit Ihrem Gepäck?	*Would you like some help with your bags/luggage?*
Zimmerservice ist vorhanden.	*Room service is available.*
Wie viele Nächte möchten Sie bleiben?	*How many nights will you be staying?*
Wir fahren am ... ab.	*We'll be leaving/checking out on ...*
Was kostet das pro Nacht?	*How much does it cost per night?*
Welche Mahlzeiten sind enthalten?	*Which meals are included?*
Haben Sie ein Zimmer frei?	*Do you have any vacancies?*
Haben Sie ein Zweibettzimmer?	*Do you have a twin room?*
Haben Sie ein Doppelzimmer?	*Do you have a double room?*
Haben Sie ein Einzelzimmer?	*Do you have a single room?*
Ist das mit oder ohne Bad?	*Is that with or without a bathroom?*
Können wir einen Weckruf bestellen?	*Could we have a wake-up call?*
Ja, wir haben Zimmer frei.	*Yes, we have some vacancies.*
Nein, wir sind leider ausgebucht.	*No, I'm afraid not. We're fully booked.*
Ja, aber nur irn obersten Stock.	*Yes, but only on the top floor.*
Kann ich bitte das Zimmer sehen?	*Could I see the room, please?*
Es gefällt mir sehr gut.	*It's very nice.*
Haben Sie einen Ausweis dabei?	*Do you have any identification with you?*
Ihre Zimmernummer ist ...	*Your room number is ...*
Ihr Zimmer ist im zweiten Stock.	*Your room's on the second floor.*
Der Portier hilft Ihnen mit Ihrem Gepäck.	*The porter will help you with your bags.*
Bitte nicht stören!	*Please do not disturb!*
Dieses Zimmer ist zu laut/klein/dunkel.	*This room is too noisy/small/dark.*
Die Aussicht ist wunderschön.	*The view is lovely.*
Das Zimmer ist sehr ruhig.	*The room is very quiet.*
Ich rufe die Rezeption an.	*I'll call the reception.*
Kann ich bitte mit dem Geschäftsführer sprechen?	*Can I speak to the manager?*
Haben Sie noch ein anderes Zimmer?	*Do you have another room available?*
Es gibt keine Handtücher im Badezimmer.	*There are no towels in the bathroom.*
Ich lasse sofort welche kommen.	*I'll have some brought to you immediately.*
Man hat die Handtücher nicht ausgewechselt.	*Our towels haven't been changed today.*
Können wir noch Kopfkissen/Bettdecke haben?	*Can we have another pillow/blanket?*
Der Fernseher funktioniert nicht.	*The TV isn't working.*

D.14 Shopping

Lebensmittel einkaufen	***Grocery Shopping***
Wo kaufen Sie Ihre Lebensmittel ein?	*Where do you buy your groceries?*
In der Regel kaufe ich die meisten Lebensmittel im Supermarkt ein.	*I usually buy most of my groceries at the supermarket.*
Das Lebensmittelgeschäft um die Ecke ist sehr gut/ziemlich günstig.	*The grocer's round the corner is very good/quite cheap.*
Gehen Sie nicht zu ... Die Lebensmittel sind nicht frisch und es ist völlig überteuert.	*Don't go to ... The food isn't fresh, and it's very overpriced.*
Was wünschen Sie?	*What would you like?*
Ich hätte gerne ...	*I'd like ..., please.*
Geben Sie mir bitte ...	*Could you please give me ... ?*
Und dann brauche ich noch ...	*And I also need ...*
Dieser Laden hat am Montag frisches Brot.	*This shop sells fresh bread on Monday.*
Die Backzutaten sind im zweiten Gang.	*The baking ingredients are in the second aisle.*
Ich kann kein/e/n ... im Regal finden.	*I can't seem to find any ... on the shelf.*
Sie können das Gemüse selbst auswählen und wiegen.	*You can choose and weigh the vegetables yourself.*
... ist ausverkauft.	*We're sold out of ...*
Das sind Pfandflaschen.	*There's a deposit on these bottles.*
Was macht das zusammen?	*How much is that altogether?*
Sie haben mir zu wenig herausgegeben.	*You've shortchanged me.*
Gehen Sie einkaufen?	*Are you going shopping?*
Können Sie mir bitte ... mitbringen?	*Could you get me some ... please?*
Kann ich dir etwas mitbringen?	*Can I get you anything?*
Sie hatten kein/e/n ... ich habe dir stattdessen ... mitgebracht.	*They didn't have any ... so I've brought you some ... instead.*
Brauchen Sie eine Tragtasche?	*Do you need a bag?*
Nein, danke, ich brauche keine Tragtasche.	*No thanks, I don't need a bag.*
Sie haben den Kassenbon vergessen.	*You forgot your receipt.*
Gibt es hier in der Nähe eine Bäckerei?	*Is there a bakery near here?*
Ich hätte gern sechs Semmeln.	*I'd like six rolls, please.*
Ein Laib weißes/dunkles Brot, bitte.	*Could I have a loaf of white/brown bread, please?*
Verkaufen Sie auch aufgeschnittenes Brot?	*Do you sell sliced bread?*
Sagen Sie mir bitte, wo die nächste Apotheke ist?	*Could you tell me where the nearest chemist's is?*
Es gibt einen Fleischer in der High Street.	*There's a butcher's in High Street.*
Das Fleisch ist dort immer sehr frisch.	*His meat is always very fresh.*
Die Würste schmecken dort sehr gut.	*The sausages there are very tasty.*
Der Gemüsehändler ist der beste in der Gegend.	*This is the best greengrocer's around here.*
Ich kaufe mein Obst lieber hier.	*I prefer to buy fruit here.*

Kleidung	***Clothes***
Wo haben Sie Ihr reizendes ... gekauft?	*Where did you buy that lovely ...?*
Ich habe es in ... gekauft.	*I bought it in ...*
Kann ich Ihnen behilflich sein?	*May I help you?*
Ich suche ...	*I'm looking for a ...*
Nein, danke. Ich sehe mich erst einmal um.	*No, thank you. I'm just having a look around.*
Welche Größe haben Sie?	*What size do you take? (What size are you?)*
Ich trage Größe ...	*I take size ... (I am size …)*
Das wird Ihnen wahrscheinlich passen.	*This will probably fit you.*
Welche Farbe hat sein Leibchen?	*What colour is his T-shirt?*

Wo kann ich es anprobieren?	*Where can I try it on?*
Es passt genau.	*It fits perfectly.*
Es steht Ihnen gut!	*It suits you!*
Es ist sehr/nicht sehr kleidsam (schmeichelnd).	*It's very/not very flattering.*
Es ist ein wenig zu eng/weit.	*It's a bit too tight/loose.*
Haben Sie es größer/kleiner?	*Do you have it in a larger/smaller size?*
Haben Sie das in einer anderen Farbe?	*Do you have it in another colour?*
Haben Sie eine Hose, die zu dieser Jacke passt?	*Do you have trousers to match this jacket?*
Was kostet er/sie/es?	*How much does it cost?*
Wie muss er/sie/es gewaschen werden?	*How should I wash it?*
Es kann in der Maschine gewaschen werden.	*You can machine-wash it.*
Sie müssen ihn/sie/es separat waschen.	*You'll have to wash it separately.*
Dieser Rock ist ein echtes Schnäppchen.	*This skirt is a real bargain.*
Der Schlussverkauf beginnt in dieser Woche.	*The sale begins this week.*
Der Ausverkauf beginnt am ...	*The clearance sale begins on ...*
Der Ausverkauf endet am ...	*The clearance sale ends on ...*
Zurzeit gibt es auf alle unsere Waren 20% Ermäßigung.	*There's 20% off all our goods at the moment.*
Das ist ein sehr beliebter Schnitt.	*That's a very popular style.*
Größe 40 hängt dort drüben.	*Size 40 is on that rack over there.*
Der Schnitt gefällt mir.	*I like the style.*
Diese Farbe steht mir nicht.	*This colour doesn't suit me.*
Kann ich ihn/sie/es anprobieren?	*Can I try it on?*
Wo sind die Umkleidekabinen?	*Where are the fitting rooms?*
Wo gibt es einen Spiegel?	*Where is there a mirror?*
Vielleicht brauche ich eine kleinere Größe.	*Maybe I need a smaller size.*
Kann ich es in einer kleineren Größe anprobieren?	*Can I try it on in a smaller size?*
In Größe 40 haben wir diese Farbe nicht.	*I'm afraid we don't have this colour in size 40.*
Ich glaube, ich nehme es.	*I think I'll take it.*
Können Sie mir sagen, wo die ... Abteilung ist?	*Could you tell me where the ... department is?*
Möchten Sie eine andere Größe anprobieren?	*Would you like to try it on in another size?*
Welches Material ist das?	*What fabric is this?*
Das ist Baumwolle/Wolle/Seide ...	*It's cotton/wool/silk ...*
Dachten Sie an etwas Bestimmtes?	*Did you have anything particular in mind?*
Leider haben wir schon alle verkauft.	*I'm afraid we haven't any left.*
Ist das alles, was Sie haben?	*Are these the only ones you have?*
Danke, Sie haben mir sehr geholfen.	*Thank you. You've been very helpful.*

Preise und Zahlungsmethoden	***Prices and Methods of Payment***
Was kostet das?	*How much does it cost?*
Was kostet das?	*How much is it?*
Wie teuer ist das?	*How expensive is this?*
Wie viel wollen Sie für diese/n/s ...?	*How much do you want for this?*
Es kostet ...	*It costs ...*
Ich finde dieses Geschäft sehr teuer.	*I find this shop very expensive.*
Das ist geschenkt zu dem Preis!	*It's a bargain at that price!*
Das ist ein sehr guter Preis.	*That's a good deal.*
Sie handeln ganz schön hart.	*You drive a hard bargain.*
Das ist ein preiswertes (schäbiges) Möbelstück.	*That's a cheap piece of furniture.*
Das ist ja spottbillig.	*That's dirt cheap.*
Die Preise steigen ständig.	*Prices are going up all the time.*
Die Lebenshaltungskosten hier sind sehr hoch.	*The cost of living is very high here.*
Die Milchpreise sind im letzten Jahr um mehr als 15 Prozent gestiegen.	*The price of milk has risen by over 15 per cent last year.*

Die Benzinpreise sind kürzlich gefallen.	*The price of petrol has fallen recently.*
Das ist ein sehr günstiger/vernünftiger Preis.	*That's a very reasonable price.*
Das kann ich mir nicht leisten.	*I can't afford it.*
Ich finde das ziemlich teuer.	*I find that fairly/quite expensive.*
Das ist aber unverschämt teuer!	*That's outrageously expensive!*
Es kostet mehr, als ich erwartet hatte.	*It costs more than I had expected.*
Ich verstehe zu wirtschaften.	*I know how to economize.*
Seien Sie nicht so knauserig!	*Don't be so stingy!*
Wären Sie bereit, diesen Preis ein wenig herabzusetzen?	*Would you be willing to go a little lower on that price?*
Sie leben über Ihre Verhältnisse.	*You're living beyond your means.*
Wie hoch ist die Rechnung?	*How much is the bill?*
Was ist alles im Preis enthalten?	*What's included in the price?*
Ist die Mehrwertsteuer (MWST) inbegriffen?	*Is value-added tax (VAT) included?*
Ist eine Anzahlung erforderlich?	*Is a deposit required?*
Gewähren Sie eine Ermäßigung?	*Do you offer concessions?*
Zehn Prozent des Gesamtbetrages müssen im voraus bezahlt werden.	*Ten per cent of the total amount must be paid in advance.*
Wann ist der Preis niedriger?	*When is the price lower?*
Wie möchten Sie Ihre Rechnung begleichen?	*How would you like to settle your account?*
Ich bezahle bar.	*I'll pay in cash.*
Ich werde mit einem Scheck bezahlen.	*I'll pay by cheque.*
Kann ich auch mit einer Kreditkarte bezahlen?	*Is it possible to pay by credit card?*
Bitte schicken Sie mir die Rechnung später.	*Bill me for it later, please.*
Danke für Ihre Hilfe.	*Thanks for all your help.*
Sie haben mir sehr geholfen.	*You've been very helpful.*